



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 1500 M., die übrigen Seiten 1/2, 750 M., 1/3, 390 M., 1/4, 195 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 2550 M., 2250 M., 1200 M. und 615 M. Im Illustrierten Teil: Mitgl. 1/2 Seite 1200 M., 1/3 S. 630 M., 1/4 S. 330 M. Nichtmitgl. 1/2 S. 1950 M., 1/3 S. 1050 M., 1/4 S. 540 M. Auf alle Rechnungsbeträge Rationierung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederz. vorbehalten.

50% Zuschlag. Kleinere Anzeigen als Viertelheit sind auf dem Umschlag u. im illustr. Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderf. Erfüllungsort Leipzig. / Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Leuerungszuschlägen liefern usw., Verzeichnis d. zurückverlangten Neuigkeiten. (Ordnungsliste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 115.

Leipzig, Donnerstag den 18. Mai 1922.

89. Jahrgang.



Deutsches Bücherverzeichnis

IV. Band:

(Deutsches Bücherverzeichnis der Jahre 1915—1920
Verfasserverzeichnis A—K)

Der obige Band erscheint erst Ende Mai. Er umfaßt die Lieferungen 1—10.
Die Auslieferung erfolgt auf Grund der uns zugegangenen Bestellungen.

Die Bezugsbedingungen sind die folgenden:

Ladenpreis

geheftet M. 650.—

gebunden in bestes Ziegenleder M. 900.—

Barpreis

geheftet M. 455.—

gebunden in bestes Ziegenleder M. 630.—

Mitglieder des Börsenvereins erhalten ein Exemplar zu eigenem Gebrauch

geheftet für M. 325.—

gebunden für M. 500.—

Den Mitgliedern im Auslande wird ein Exemplar für eigenen Gebrauch ohne Valutazuschlag geliefert.

Einbanddecken in Halbleder kosten:

Ladenpreis M. 150.— / Barpreis M. 115.—

Z

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

∞ **C. L. Hirschfeld** / Leipzig, Täubchenweg 21 ∞
Verlagsbuchhandlung für Rechts- und Staatswissenschaften

Ⓩ

Wichtige Neuigkeiten und Neudrucke.

Ⓩ

Wir machen vornehmlich Firmen in Universitätsstädten, Handlungen an Orten mit Handels-
hochschulen, Verwaltungsakademien usw. auf unsere Neuerscheinungen aufmerksam.

Neuigkeiten.

Ein neuer Schaeffer-Band

Völkerrecht

Erstes bis viertes Tausend

Band XV des Grundriss des privaten und öffentlichen Rechts
von

C. Schaeffer und **Dr. Brode**
Oberlandesgerichtsrat in Düsseldorf in Berlin
Preis geheftet ca. M. 30.—, kart. M. 34.50

In neuer Bearbeitung erscheint demnächst

Hauptfragen der Kriegslieferungs- prozesse und der Lieferungsprozesse der Übergangszeit

von **C. Schaeffer**

Oberlandesgerichtsrat in Düsseldorf
Preis noch unbestimmt

Neue veränderte Preise wurden im Börsenblatt vom 6. Mai 1922 angezeigt.

Es erübrigt sich auf die Vorzüge des Schaeffer'schen Grundrisses hier näher einzugehen. Die
Bände marschieren mit an der Spitze von Unterrichtsbüchern für Studierende der Rechts-
und Staatswissenschaften und sind als anerkannt vorzügliche Hilfsmittel für Studium
und Examensarbeit bestens bekannt.

Es liegen zurzeit 16 Bände vor. Bisheriger Absatz annähernd 200 000 Bände. Alle Bände können vollzählig geliefert werden.

Neue Auflagen

Zivilprozessordnung

14. - 17. unveränderte Auflage

Band VI des Grundriss des privaten und öffentlichen Rechts
von

C. Schaeffer und **Dr. Carl Bähr**
Oberlandesgerichtsrat in Düsseldorf Landgerichtsrat in Kassel
Preis geh. M. 36.—, geb. M. 40.80

Reichsstaatsrecht

11. - 13. unveränderte Auflage

Band XIII des Grundriss des privaten und öffentlichen Rechts
von

C. Schaeffer und **Dr. Weimann**
Oberlandesgerichtsrat in Düsseldorf Amtsgerichtsrat in Erfeld

Preis geh. M. 28.50, geb. M. 33.—

Lehrbuch der Finanzwissenschaft von Dr. jur. Fr. von Kleinwächter

Wie die bisher erschienenen Werke — Lehrbuch der Nationalökonomie und Lehrbuch der Volkswirtschaftspolitik — ist
auch der neue dritte Band in erster Linie für die Studierenden geschrieben, denen es neben den Vorlesungen ein
erklärendes Lehr- und Lesebuch bieten will.

Preis geheftet ca. M. 100.—, gebunden M. 120.—

Wir empfehlen erneut vom gleichen Verfasser:

Lehrbuch der Nationalökonomie
3. u. 4. Auflage. Preis M. 90.—, geb. M. 110.—

In unveränderten Auflagen liegen versandbereit:

Handel und Handelspolitik
von Dr. R. van der Borcht
Präsident a. D. des kaiserlichen statistischen Amtes in Berlin.
3., unveränderte Auflage.
Preis M. 120.—, gebunden M. 144.—

Lehrbuch der Volkswirtschaftspolitik
Neue, umgearbeitete Auflage erscheint im Herbst.

Geschichte der Nationalökonomie
von Dr. August Oncken
weil. Professor an der Universität Bern.
3., unveränderte Auflage.
Preis M. 120.—, gebunden M. 144.—

Gott und der Staat

von **Michael Bakunin**

Neue Folge Heft 2 der

Hauptwerke des Sozialismus und der Sozialpolitik

Nach einem Manuskript von 1871 übersetzt und mit einer Einleitung versehen von Dr. Max Nettlau.

Preis geheftet ca. M. 20.—, gebunden ca. M. 6.— mehr.

Bestellungen erbitten wir auf anliegenden Bestellzetteln.

Leipzig, Mai 1922

C. L. Hirschfeld



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentl. Bezugspr. im Mitgliedsbeitrag inbegriffen, weitere Stückerz. eigenen Gebrauch frei Geschäftsstelle oder Postüberweisung innerh. Deutschlands 100 M. vierteljährl. für Nichtmitglieder jed. Stüd. 300 M. vierteljährl. Im Postbezug 1250 M. vierteljährl. für Kreuzbandbezug sind d. Postkosten, Nichtmitglieder haben außerd. noch 15 M. vierteljährl. Versandgebühren, zu erhalten. Umfang einer Seite 360 viergespalt. Vertikalz. Mitgliederspreis: die Zeile 2.25 M., 1/2 Seite 750 M., 1/4 Seite 300 M., 1/8 Seite 195 M. Nichtmitgliedspreis: die Zeile 6.75 M., 1/2 S. 2250 M., 1/4 S. 1200 M.,

1/8 Seite 615 M. Stellensuche 1.20 M., die Zeile. Chiffregeb. 1.50 M. Bestellzettel f. Mitgl. u. Nichtmitgl. die Zeile 3 M. Wochen-Anzeige: Mitglieder die Zeile 2.25 M., 1/2 Seite 750 M., 1/4 Seite 300 M., 1/8 Seite 195 M. Nichtmitglieder die Zeile 6.75 M., 1/2 Seite 2250 M., 1/4 Seite 1200 M., 1/8 Seite 615 M. Auf alle Rechnungsbeträge 50% Zuschlag. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. — Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerung, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 115 (R. 79).

Leipzig, Donnerstag den 18. Mai 1922.

89. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Protokoll

über die Verhandlungen der ordentlichen Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

am Sonntag Kantate, dem 14. Mai 1922, vormittags 9 Uhr, im Deutschen Buchhändlerhause zu Leipzig.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht über das Vereinsjahr 1921/22.
2. a) Bericht des Rechnungs-Ausschusses und Genehmigung des Rechnungsabschlusses 1921 und des Voranschlages 1922.
- b) Antrag des Rechnungsausschusses:

Die Hauptversammlung wolle beschließen:

1. Jede im Adreßbuch des Deutschen Buchhandels aufgenommene Firma, die im Börsenverein durch ein Mitglied vertreten wird, hat für das Rechnungsjahr 1922 einen außerordentlichen Betriebsbeitrag zu zahlen. Wird die Firma durch mehrere Mitglieder vertreten, so tritt hierdurch keine Erhöhung des Betriebsbeitrages ein. Werden die Geschäftsergebnisse mehrerer Firmen nur durch eine gemeinsame Bilanz ausgewiesen, so sind diese Firmen als ein Betrieb zu betrachten. Die sonstigen jährlichen Beiträge der Mitglieder werden durch diesen außerordentlichen Betriebsbeitrag nicht berührt.
2. Dem Börsenverein gegenüber wird das nach seinem Eintritt in den Börsenverein älteste Mitglied, das gemäß § 2c Abs. 2 der Satzungen im Hinblick auf seine Zugehörigkeit zu dem betreffenden Betriebe aufgenommen worden ist, zur Durchführung dieses Beschlusses verpflichtet.
3. Der Beitrag des Betriebes ist nach freier Wahl des ihn repräsentierenden ältesten Mitgliedes entweder nach dem im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr erzielten Reingewinn oder nach dem im Jahre 1921 erzielten Umsatz selbst einzuschätzen. Bei Betrieben, die außer Buch-, Kunst-, Musikalien-, Lehrmittel- usw. Handel noch andere Gewerbe umfassen, hat die Einschätzung nur für den Betrieb aus Buch-, Kunst-, Musikalien-, Lehrmittel- usw. Handel zu erfolgen.
4. Bei der Selbsteinschätzung nach freier Wahl des Mitgliedes entweder nach dem Reingewinn oder nach dem Umsatz ist folgende Staffelung als Richtschnur zu nehmen:

Staffel:	nach dem Reingewinn:	nach dem Umsatz:	Einmaliger Betriebsbeitrag:
I.	bis 25000 M.	bis 250000 M.	M. 100.—
II.	von 25000 " 50000 "	von 250000 " 500000 "	" 200.—
III.	" 50000 " 100000 "	" 500000 " 1000000 "	" 600.—
IV.	" 100000 " 200000 "	" 1000000 " 2000000 "	" 1600.—
V.	" 200000 " 500000 "	" 2000000 " 5000000 "	" 3000.—
VI.	" 500000 " 1000000 "	" 5000000 " 10000000 "	" 6000.—
VII.	über 1000000 "	über 10000000 "	" 12000.—

5. Als Richtlinie bei der Berechnung nach dem Reingewinn im Sinne vorstehender Staffel soll gelten, daß zu dem im Betriebe erzielten Gewinn auch diejenigen Bezüge hinzuzurechnen sind, die die Inhaber der Betriebe als Kapitalzins, Arbeitsentschädigung, Aufwandsentschädigung oder in ähnlicher Form beziehen.
Als Richtlinie bei der Berechnung nach dem Umsatz im Sinne vorstehender Staffel soll die Einschätzung für die Umsatzsteuer gelten.
6. Das Mitglied (Punkt 2) hat ohne nähere Angabe, nach welcher der beiden Arten es die Selbsteinschätzung vorgenommen hat, den auf seinen Betrieb entfallenden Beitrag unter Angabe der Firma bis zum 1. Juli 1922 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden, die zur strengsten Verschwiegenheit verpflichtet ist.
7. Erfolgt die Zahlung des Betriebsbeitrages trotz Erinnerung durch die Geschäftsstelle nicht bis zum 1. August 1922, so wird die Verantagung vom Rechnungsausschuß vorgenommen.

3. Antrag des **Vorstandes** unter Zustimmung des Verwaltungs-Ausschusses und Rechnungs-Ausschusses:
Die Hauptversammlung wolle einen Erweiterungsbau des Deutschen Buchhändlerhauses genehmigen.

4. Prüfung und Genehmigung des **Verwaltungsberichts**, des **Jahresabschlusses** und des **Haushaltplanes** der **Deutschen Bücherei**.

5. Antrag des **Vorstandes** auf **Änderung der Satzung der Deutschen Bücherei**.
(Vgl. nachstehend abgedruckte Anlage I.)

6. Antrag des **Vorstandes**:

Die Hauptversammlung wolle die als Anlage II abgedruckte vom Ausschuß für die Bibliographie abgeänderte Fassung der „Bestimmungen über die Aufnahme in das Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Buch- und Landkartenhandels“ genehmigen.

7. Antrag des **Vorstandes** auf **Änderung der Satzungen des Börsenvereins**:
(Vgl. die nachstehend abgedruckten Entwürfe A u. B. Anlage III):

- I) Bericht des Vorstandes über das Ergebnis der vom Satzungsänderungsausschuß vorgenommenen Prüfung (vgl. Börsenblatt Nr. 33 vom 8. Februar 1922).
- II) Begründung des Entwurfes A. Berichterstatter Herr Dr. Otto Bielefeld-Freiburg i. B.
- III) Begründung des Entwurfes B. Berichterstatter Herr Heinrich Bohsen-Hamburg.
- IV) Aussprache über beide Entwürfe, getrennt nach folgenden Gegenständen, und Abstimmung über Einzelanträge zu einzelnen Paragraphen:
 1. Kurialabstimmung:
nur Entwurf A: §§ 2 c Z. 5; 2 d, 2 f; 6 d; 17 b—d, 17 A; 21 b Z. 2; 30 a; 52 b und d.
 2. Verhältnis zu Orts-, Kreis- und Fachvereinen:
beide Entwürfe: §§ 2 c Z. 3; 3 Z. 3; 7 Z. 4 Abs. 2; 9 a Z. 1; 11 a; 13 a Z. 4—6; 17 d; 21 b Z. 3, 4 u. 15; 45; 46; 55.
 3. Außerordentliche Mitgliedschaft.
 4. Beitrag:
beide Entwürfe: §§ 2 e; 3 Z. 3; 7 Z. 4 u. 6; 8 a u. b; 9 a—c; 11 a; 14 b; 21 b Z. 3, 4, 5, 6, 8, 16 u. 17; 22 a; 28 b—d; 29 Z. 1; 30 a, c u. d; 31 b u. c; 32; 42; 43; 44; 45 Z. 1 Abs. 3 u. 4; 56.
 5. Fester Termin für die Hauptversammlung:
nur Entwurf A: § 14 a.
 6. Deutsche Bücherei:
beide Entwürfe: §§ 3 Z. 5; 14 e Z. 1 u. 4; 21 b Z. 7; 48 Z. 10.

Hierzu Antrag des Herrn Dr. Fritz Springer-Berlin:

Die Hauptversammlung wolle beschließen:

Der Abschnitt 5 des § 3 der in Nr. 33 des Börsenblattes vom 8. Februar 1922 veröffentlichten Entwürfe A und B für die neuen Satzungen des Börsenvereins erhält folgenden, den Satzungen des Deutschen Verlegervereins (§ 3 Z. 10) und den vorjährigen Vorschlägen des Vorstandes des Börsenvereins sich anpassenden Wortlaut:
„sofort nach Erscheinen eines in seinem Verlage erscheinenden neuen Werkes oder einer neuen Auflage eines solchen ein Exemplar mit Angabe des Laden- und Nettopreises an die vom Börsenverein mit der Herstellung der Bibliographie betraute Stelle zur kostenlosen Aufnahme in die Bibliographie zu senden und diese Exemplare der Deutschen Bücherei des Börsenvereins entweder ohne Berechnung oder mit mindestens 50% bei Kommissionsartikeln mit möglichst hohem Rabatt, zur Verfügung zu stellen.“

7. Ausschließungsverfahren:

beide Entwürfe: §§ 8—11; 21 b Z. 16; 32.

8. Konventionalstrafe:

beide Entwürfe: §§ 3 Z. 3; 21 b Z. 5; 32 a.

9. sonstige sachliche Änderungen:

beide Entwürfe:

- a) Der Begriff „Gegenstände des Buchhandels“: § 2 b Abs. 2; der Begriff „Buchhändler“: § 2 b Abs. 1 u. 3; Mitgliedschaft von Vereinsbuchhandlungsleitern: 2 b Abs. 4.

- b) Beschränkung der Mitgliedschaftsrechte für später erworbene oder geleitete Betriebe: §§ 4b; 21b Z. 3. Verlust der Mitgliedschaft bei Veränderung des bisherigen Betriebes oder Eintritt in einen neuen vom Vorstand nicht gebilligten Betrieb: §§ 7 Z. 6; 21b Z. 3; 32a.
- c) Zulassung der Frauen zu den Hauptversammlungen und Ehrenämtern: § 4a Z. 2 u. 3.
- d) Belassung der Mitgliedschaft auch ohne Zugehörigkeit zu einem Kreisverein: §§ 7 Z. 4 Absf. 2; 21b Z. 4; 32a; 45 Z. 1 Absf. 4.
- e) Einführung außerordentlicher gestaffelter Beiträge: § 14e Z. 3.

Hierzu Antrag des Herrn Dr. Fritz Springer-Berlin:

Die Hauptversammlung wolle beschließen:

„Der Schlußatz in § 14e Ziffer 3 fällt fort“.

- f) Einführung und Abänderung von Ordnungen: § 14e Z. 7.
- g) Redefreiheit der Vorstandsmitglieder außerhalb der Reihenfolge der Rednerliste: § 15. Termin für die Einreichung von Anträgen zur Hauptversammlung: § 16b. Termin für die Einreichung von Stimmberechtigungs-Vollmachten: § 17d. Wiederholung der Abstimmung bei Anzweiflung der Richtigkeit: § 17b.
- h) Überwachung der Kassen- und Buchführung durch geeignete Beauftragte: § 27a.
- i) Änderung der Zusammensetzung und der Aufgaben des Vereinsausschusses: §§ 29 Z. 1; 32 (vgl. oben unter 4).
- k) Einsetzung des Verlagsausschusses als ordentlicher Ausschuss unter Einziehung des Börsenblattauschusses: §§ 29 Z. 4; 35.
- l) Die Ausschüsse §§ 29—39:
Wahl der Mitglieder der in § 29 Z. 4—9 genannten ordentlichen und der außerordentlichen Ausschüsse gemeinsam mit dem Wahlausschuss: §§ 21b Z. 7; 30b; 33 Z. 5; 41b.
Wahl von Ersatzmitgliedern des Vorstandes und der ordentlichen Ausschüsse: §§ 20c; 21b Z. 8; 30c; 33 Z. 5.
Wahl des Ausschusses für Urheber- und Verlagsrecht mit bestimmter Amtsdauer: §§ 31b; 44.
Kein Zwang zur Berichterstattung über die Arbeiten der außerordentlichen Ausschüsse: § 41c.
Vorschrift über die Abstimmungen bei Beschlüssen des Vorstandes und der Ausschüsse: § 43.
- m) Erhöhung der Summe, über die der Vorstand verfügen kann: § 34.
- n) Streichung des bisherigen 5. Abschnittes „Vom Abrechnungsgeschäft im Buchhändlerhaus“.
- o) Verfügungsbeschränkungen bei Vereinsvermögen: § 48.
- p) Verfahren bei Satzungsänderung: § 52.
- q) Termin für das Inkrafttreten der Satzung: § 54.
- r) Übergangsbestimmung für etwaige Zuwahl von Vorstands- und Ausschussmitgliedern: § 56.
- v) Abstimmung en bloc über Entwurf A und, falls dieser Entwurf nicht die erforderliche Zweidrittelmehrheit findet, über Entwurf B.

8. Anträge mit Rücksicht auf den Ablauf der Notstandsordnung:

a) Antrag des Vorstandes:

Die Hauptversammlung wolle beschließen:

An Stelle der außer Kraft tretenden Notstandsordnung tritt zunächst bis Kantate 1923 die nachstehende Wirtschaftsordnung:

§ 1.

Auf alle Verkäufe von Gegenständen des Buchhandels (Verkaufsordnung § 4 Ziff. 1) an das Publikum darf während der Zeit mangelnder Anpassung der Bücherpreise an die Kaufkraft der Mark und an die Steigerung der Geschäftskosten ein angemessener Teuerungszuschlag zum Ladenpreis des Verlegers erhoben werden, soweit dem nicht besondere Vereinbarungen zwischen Verlegern und Sortimentern zur Herbeiführung des zuschlagslosen Verkaufs entgegenstehen.

§ 2.

Für die Bemessung des Teuerungszuschlags sind örtliche Sortimentervereinigungen oder Arbeitsgemeinschaften von Verlegern und Sortimentern zuständig, die für eine möglichst einheitliche Durchführung und Bekanntgabe im Börsenblatt zu sorgen haben.

§ 3.

Werden die Teuerungszuschläge durch eine Arbeitsgemeinschaft von Verlegern und Sortimentern mit der Maßgabe vereinbart, daß ihre Innehaltung vom Einzelhandel gefordert wird, so sind die der Arbeitsgemeinschaft angeschlossenen Verleger gehalten, § 3 Ziffer 4 der Satzungen sinngemäß auch auf diese Teuerungszuschläge anzuwenden.

§ 4.

Der Verleger ist bei unmittelbarer Lieferung an das Publikum verpflichtet, im Falle der Nichterhebung der örtlichen oder vereinbarten Zuschläge (§§ 1, 3) Verpackungs- und Portokosten in Anrechnung zu bringen.

b) Antrag I der Herren Paul Nischmann-Berlin, Albert Diederich-Dresden, Otto Paetsch-Königsberg i. Pr., J. H. Eckardt-Heidelberg, Ernst Schmersahl-Berlin:

Die Hauptversammlung des Börsenvereins Kantate 1922 wolle an Stelle der ablaufenden Notstandsordnung nachfolgende Wirtschaftsordnung des Börsenvereins beschließen:

§ 1.

Auf alle Verkäufe von Gegenständen des Buchhandels (Verkaufsordnung § 4 Ziffer 1) an das Publikum ist während der Zeit mangelnder Anpassung der Bücherpreise an die Kaufkraft der Mark und an die Steigerung der Geschäftskosten ein Teuerungszuschlag zum Ladenpreise des Verlegers (Verkaufsordnung § 7) zu erheben, der für das ganze Gebiet des deutschen Buchhandels verbindlich ist.

§ 2.

Der Verlag ist nicht verpflichtet, bei direkter Lieferung eigener Verlagswerke an das Publikum diesen Teuerungszuschlag zu erheben; er muß jedoch in solchen Fällen Porto und Verpackung in voller Höhe besonders in Rechnung stellen.

§ 3.

Die Höhe des Teuerungszuschlags wird von den Kreisvereinen, Ortsvereinen oder Arbeitsgemeinschaften des vertreibenden Buchhandels für Verkäufe in und nach ihrem Gebiet festgesetzt. Diese Vereine bestimmen auch die Ausnahmen von der Erhebung des Teuerungszuschlags. Die Bestimmungen sind im Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel bekanntzugeben.

§ 4.

Den in § 3 genannten Organisationen ist es überlassen, auf Grund von Verpflichtungen jeder Art untereinander oder in Gemeinschaft mit Gruppen oder Einzelfirmen des Verlags die festgesetzten Teuerungszuschläge über den durch diese Ordnung gewährleisteten Schutz hinaus gegen Unterbietung zu schützen.

§ 5.

Bilden sich in Kreisen oder Orten neben bestehenden wirtschaftlichen Vereinigungen des vertreibenden Buchhandels neue Vereinigungen, deren Bestimmungen über die Bildung der Verkaufspreise des Buchhandels von denen jener abweichen wollen, so soll die Abweichung nur dann zulässig sein, wenn eine Einigung erzielt ist. Eine Unterstützung aller Bestrebungen, die Wirtschaftslage des vertreibenden Buchhandels oder seiner Teile durch Unterbietung seiner auf Grund dieser Ordnung beschlossenen Verkaufspreise zu verschlechtern, soll als gegen die Handelsitten verstößend anzusehen sein.

§ 6.

Verträge, die über Gegenstände des wissenschaftlichen Verlags zwischen Verlegern und Sortimentern auf Grund der Richtlinien der „Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher Verleger“ vom 18. Dezember 1920 abgeschlossen worden sind, gehen während ihrer Dauer und für die ihnen angeschlossenen Firmen den Bestimmungen der Wirtschaftsordnung vor. Für die Gegenstände des wissenschaftlichen Verlags, über die solche Verträge bestehen, ist die Wirtschaftsordnung nicht zwingend.

§ 7.

Die Wirtschaftsordnung gilt als satzungsgemäße Ordnung des Börsenvereins und ist für alle Buchhändler verbindlich (Ausnahmen §§ 2 und 6). Sie ergänzt sinngemäß die Verkehrs- und Verkaufsordnung.

§ 8.

Die Wirtschaftsordnung kann auf satzungsgemäßen Antrag nur durch eine ordentliche Hauptversammlung des Börsenvereins abgeändert und außer Kraft gesetzt werden.

§ 9 (Übergangsbestimmung).

Bis zur Beschlussfassung der in § 3 genannten Organisationen gilt ein Teuerungszuschlag von 20% zum Ladenpreise des Verlegers (Verkaufsordnung § 7) als handelsüblich und satzungsgemäß.

Begründung.

Nachdem durch Vereinbarung vom 6. April 1922 die Verleger- und Sortimentermittglieder der Wirtschaftskonferenz des Börsenvereins vom 5. April 1922 beschlossen haben, die von beiden Seiten angenommenen drei Richtlinien in eine Form zu bringen, die geeignet ist, die Kantate 1922 erlöschende Notstandsordnung zu ersetzen, glauben die Antragsteller, diese Form in der von ihnen beantragten Wirtschaftsordnung gefunden zu haben.

Sie halten den Wegfall einer börsenvereinsmäßigen Regelung der Zuschlagsfrage zurzeit für nicht im Interesse des Gesamtbuchhandels liegend und glauben zur Legalisierung der Zuschläge, aber auch zu ihrer möglichst einheitlichen Regelung auf eine solche Ordnung nicht verzichten zu können. Ohne daß der schwerwiegende Notstand der mangelnden Anpassung der Bücherpreise an die Entwertung der Mark geschwunden oder nur gemindert wäre, erschien die Bezeichnung „Wirtschaftsordnung“ in einer Zeit beginnenden Wiederaufbaues unserer Volkswirtschaft angemessener.

c) Antrag II der Herren **Paul Ritschmann**-Berlin, **Albert Diederich**-Dresden, **Otto Paetsch**-Königsberg i. Pr., **J. H. Eckardt**-Heidelberg, **Ernst Schmersahl**-Berlin:

Die Hauptversammlung des Börsenvereins Kantate 1922 wolle beschließen, dem § 5 Ziffer 1 und 2 der Verkaufsordnung nachfolgende Fassung zu geben und den Hinweis auf § 7 in Ziffer 3 zu streichen.

§ 5.

1. Beim Verkauf neuer Bücher an das Publikum ist der vom Verleger festgesetzte Ladenpreis einzuhalten, soweit nicht durch satzungsgemäß zustandgekommene Ordnungen, Beschlüsse und Bestimmungen Ausnahmen ausdrücklich zugelassen sind. (Satzung § 3 Ziffer 3, Verkaufsordnung § 7, Wirtschaftsordnung).

2. Die von den Kreis- und Ortsvereinen für Verkäufe in und nach ihrem Gebiet festgesetzten, vom Vorstande des Börsenvereins genehmigten und im Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel veröffentlichten Bestimmungen über die zulässigen Abzüge vom Ladenpreise (Skonto, Rabatt), sowie Zuschläge zum Ladenpreise (Teuerungszuschlag, Beforgungsgebühr) sind zu befolgen.

3. (Der Hinweis auf § 7 fällt fort.)

Begründung.

Die beantragte Abänderung paßt sich in Ziffer 1 der neuen Satzung des Börsenvereins an, in Ziffer 2 kodifiziert sie handelsübliche Gepflogenheit, in Ziffer 3 entfernt sie eine irrtümlicherweise aus einer früheren Fassung übernommene, hinfällig gewordene Verweisung.

d) Antrag des Herrn **Dr. Heinrich Schöningh-Münster i. W.** (für die Arbeitsgemeinschaft der Sortimenten des Kreisvereins der Rheinisch-Westfälischen Buchhändler):

Die Hauptversammlung des Börsenvereins Ostermesse 1922 möge beschließen, dem § 7 der Verkaufsordnung folgende Fassung zu geben:

„Werke, die der Verleger mit einem geringeren Rabatt als 35% vom Ladenpreis liefert, dürfen mit einem entsprechenden Aufschlag verkauft werden, sofern nicht Sonderverträge mit wissenschaftlichen Verlegern dem entgegenstehen.“

e) Antrag der Herren **Richard Quelle-Leipzig** und **Otto Voigtländer-Leipzig**:

1. Die Hauptversammlung nimmt davon Kenntnis, daß die Wirtschaftskonferenz vom 5./6. April 1922 die weitere Erhebung von Zuschlägen seitens des Sortiments für notwendig und zulässig erkannt hat, soweit nicht, wie beim wissenschaftlichen Verlag, besondere Vereinbarungen zwischen Verlegern und Sortimentern getroffen sind, und so lange, als die Entwicklung der Bücherpreise diejenige der allgemeinen Kaufkraft der Mark im Inland noch nicht eingeholt hat.
2. Die Hauptversammlung wolle sich dieser Erklärung der Wirtschaftskonferenz anschließen und zur Wiederherstellung einheitlicher Verkaufspreise die Einsetzung eines paritätischen Ausschusses billigen, der die Festsetzung der Sortimentzuschläge hinsichtlich der Höhe und ihres Geltungsbereiches vierteljährlich auf Antrag von Sortimenterorganisationen vornimmt. Der Ausschuß soll aus 5 Verlegern und 5 Sortimentern bestehen und unter Vorsitz eines Mitgliedes des Vorstands des Börsenvereins tagen. Die Wahl der Verlegermitglieder erfolgt alljährlich zu Kantate von denjenigen in Leipzig anwesenden Verlegern, die die freiwillige Verlegererklärung nach Punkt 3 unterzeichnet haben. Die Wahl der Sortimentermglieder erfolgt jeweilig von den örtlichen Sortimenternorganisationen, die den Schutz eines territorialen Sortimenterschläges von den Verlegern, die die freiwillige Verlegererklärung nach Punkt 3 unterzeichnet haben, begehren.
3. Die Hauptversammlung wolle den Vorstand des Börsenvereins ersuchen, eine freiwillige Verlegererklärung auszuarbeiten und von den Verlegern herbeizuziehen. Durch diese Erklärung sollen diejenigen Verleger, die sie abgeben, gehalten werden, den Schutz der Satzung, Verkehrs- und Verkaufsordnung gegen Unter- und Uebersetzung der Ladenpreise sinngemäß auch auf den Schutz dieser durch den Ausschuß vereinbarten Sortimenterschläge auszudehnen. Die Verleger, die solche Erklärung abgeben, sollen aber auch weiter berechtigt sein, zu ihren Ladenpreisen unter gleichzeitiger Berechnung von Porto, bzw. Fracht und von Verpackungsgebühren zu liefern.

9. Neuwahlen:

I. In den Vorstand und in die Ausschüsse des Börsenvereins:

Es sind zu wählen:

Vorstand: Der Zweite Schriftführer an Stelle des Herrn Otto Baetsch-Königsberg, der Erste Schatzmeister an Stelle des Herrn Hans Volkmann-Leipzig.

Rechnungs-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Dr. Walter Kohlhammer-Stuttgart und Wilhelm Hermann-Bremen.

Wahl-Ausschuß: Vier Mitglieder an Stelle der Herren Mag Kretschmann-Magdeburg, Georg Krehenberg-Berlin, Georg Merseburger-Leipzig und Kommerzienrat Carl Schöpping-München.

Verwaltungs-Ausschuß: Drei Mitglieder an Stelle der Herren Leopold Hagemann-Leipzig, Karl W. Hiersemann-Leipzig und Rudolf Linnemann-Leipzig.

II. In den Verwaltungsrat der Deutschen Bücherei:

Es sind elf Mitglieder des Börsenvereins zu wählen.

Von einem erneuten Abdruck der zu den Tagesordnungs-Punkten 5, 6 und 7 gehörenden Anlagen I bis III wird Abstand genommen; es wird auf die im Börsenbl. Nr. 100 vom 29. April 1922 erfolgte vollständige Veröffentlichung hingewiesen.

Anwesend sind vom Vorstand sämtliche sechs Mitglieder. Der Erste Vorsteher, Herr Hofrat Dr. Meiner, eröffnet gegen 9.15 Uhr die Hauptversammlung, begrüßt die Erschienenen, insbesondere die Ehrenmitglieder Herrn Oberbürgermeister a. D. Geheimen Rat Dr. Dittrich und Herrn Geheimrat Siegmund, sowie den Vertreter der Reichsregierung, Herrn Oberregierungsrat Dr. Fessler.

Er stellt unter Zustimmung der Versammlung fest, daß zur Hauptversammlung form- und fristgerecht eingeladen ist, daß die Anträge für die Tagesordnung dem Vorstande vor vier Wochen zugegangen und daß bezüglich der Abänderung der Satzungen die Bestimmungen des § 56 innegehalten sind, sowie daß der Syndikus des Börsenvereins, Herr Dr. Adernann, das offizielle Protokoll führt.

Nachdem auf Anfrage des Vorsitzenden festgestellt ist, daß alle anwesenden Mitglieder ihre Stimmzettel abgegeben haben, schließt der Vorsitzende die Wahl und gibt noch bekannt, daß sich auch der Vorstand des Deutschen Verlegervereins bezüglich der Wiederwahl des Ersten Schatzmeisters den Vorschlägen der übrigen Vereine nummehr angeschlossen hat. Der Vorsitzende bittet die Herren Otto Voigtländer-Leipzig, Carl Mierzinsky-Hannover, Arthur Frahm-Erfurt, Ernst Schmersahl-Berlin als Stimmzähler tätig zu sein.

Vor Eintritt in die Tagesordnung dankt Herr Oberregierungsrat Dr. Fessler namens der Regierung des Reiches für die Einladung und spricht deren beste Wünsche für den Verlauf der Verhandlungen aus.

Der Vorsitzende erwidert und bittet unter Hinweis auf die überaus ernsten Zeitverhältnisse um Sachlichkeit und Einigkeit.

Punkt 1 der Tagesordnung: Geschäftsbericht über das Vereinsjahr 1921/22. Auf Verlesung des Geschäftsberichtes wird verzichtet, er wird abschnittweise aufgerufen.

Zu dem Abschnitt »Preisnachlaß an Autoren« erklärt der Vorsitzende, die hier angedeutete Differenz sei inzwischen in einer den Börsenverein durchaus befriedigenden Weise beigelegt. Das eingeleitete Ausschließungsverfahren sei mit Rücksicht darauf eingestellt, daß von den Inhabern der Firma das Unzulässige der Offerte zugegeben und ein Widerruf zugesagt sei. Damit sei eine Erörterung in der Hauptversammlung gegenstandslos.

Zum Punkt »Schmutz- und Schundliteratur« verurteilt Herr Dr. Wilhelm R u p r e c h t -Göttingen die Herstellung und den Vertrieb derartiger Literatur, die sich besonders auch im Musikalienhandel breit mache, aufs schärfste.

Zur »Kulturabgabe« fordert der Vorsitzende die Versammlung auf, sich der Auffassung des Ausschusses anzuschließen, die im Börsenblatt Nr. 106 vom 8. Mai 1922 abgedruckt ist und vom Vorsitzenden wie folgt verlesen wird:

»Es muß selbstverständlich bei der Erklärung der Hauptversammlung des Börsenvereins vom 24. April 1921 bleiben, daß andere Wege als der unmögliche der gemeingefährlichen »Kulturabgabe« zur Bannung drohender Gefahren für das deutsche Kulturleben weiter gesucht werden müssen und daß mit jedem zu verhandeln ist, der gangbare Wege zu weisen vermag. Sollte wirklich nicht anders als mit einer Steuer zu helfen sein, so darf sie nicht nur den Käufern von Büchern, Noten oder Kunstblättern, den Konzert- oder Theaterbesuchern allein auferlegt werden, diese tun ja tausend oder hundert bereits das Ihrige. Die anderen soll man dann mit heranziehen, die Rettung der deutschen Kultur ist Sache des ganzen Volkes, d. h. des ganzen deutschen Reiches. Dieses hat für solche Räte in erster Linie einzutreten; kann es das nicht, so vermag eine Sondersteuer auf die Bücher- und Kunstliebhaber es auch nicht mehr zu schaffen. Am einfachsten wäre es, aus der allgemeinen U m s a t z s t e u e r etwa $\frac{1}{10}$ % oder nur aus der Luxussteuer 1% abzuzweigen, wie das uns die Franzosen vorgetan haben (Luxussteuer 11%, davon 1% Kulturabgabe).

Alles, was sonst noch über die irrigen Grundgedanken der Herren R ö s c h und Genossen, über die drohende Korruption, das Verhältnis zwischen Autoren und Verlegern, die Ungeheuerlichkeiten jenes dilettantischen Steuerplanes und irreführende Behauptungen seiner Urheber zu sagen wäre, ist in unserer Denkschrift vom 12. Juli 1921 zu lesen; es braucht nicht wiederholt zu werden.

Die Hauptversammlung, befragt, ob sie dieser Auffassung auch heute noch beitrifft, bejaht dies einstimmig.

Der Vorsitzende dankt namens der Versammlung dem verdienten Vorsitzenden des Ausschusses, Herrn Robert Voigtländer, für seine energische und sachgemäße Abwehr dieser ungeheuerlichen Bestrebungen.

Im Anschluß hieran berichtet der Vorsitzende über den Friedensschluß mit dem Akademischen Schutzverein und hebt die Verdienste der Verhandlungsführer beider Parteien, Erzellenz Wach und Robert Voigtländer, hervor.

Zum Punkt »Schaffung eines Verlagsrechtes an Werken der bildenden Künste« teilt der Vorsitzende mit, daß der Reichsjustizminister an den Börsenverein und an den Deutschen Verlegerverein mit dem Ersuchen herangetreten sei, Vorschläge für einen Gesetzentwurf zu machen. Die Arbeiten hierfür lägen wieder in den Händen des Herrn Robert Voigtländer und der Herren Kirstein und Schulze.

Zum Abschnitt »Verkaufsordnung für Auslandslieferungen« teilt der Vorsitzende mit, daß die Ausgleichsverhandlungen zwischen wissenschaftlichem Verlag, schönwissenschaftlichem Verlag und dem Exportfortiment zwecks Gewährung eines Äquivalentes bei Aufhebung der Bestimmungen über Lagerfreiheit zum Abschluß von Verträgen geführt haben, in denen sich die Mitglieder der Exporteurvereinigung gegen Erhöhung des bisherigen Anteiles von 15% am Fakturenbetrag auf 20% beim wissenschaftlichen Verlag und 40% beim schönwissenschaftlichen mit dem Wegfall der Lagerfreiheit einverstanden erklärt haben.

Zum Punkt »Dreiprozentige soziale Abgabe« gibt der Vorsitzende bekannt, daß die kurz vor der Hauptversammlung geführten Verhandlungen auch den Widerstand der wenigen noch außenstehenden Mitglieder beseitigt hätten. Allerdings hätten drei Mitglieder ihre Zusage, den Betrag zu zahlen, an die Bedingung geknüpft, daß auch zwei andere in der Verhandlung nicht anwesende Mitglieder die Abgabe entrichten. Die Persönlichkeit dieser Mitglieder biete aber die Gewähr, daß die genannte Bedingung erfüllt werde. Damit sei die einheitliche und gleichmäßige Durchführung der Abgabe gesichert.

Zum letzten Absatz des Abschnittes »Verkaufsordnung für Auslandslieferungen« stellt der Vorsitzende das Einverständnis der Hauptversammlung damit fest, daß die Valuta-Kommission weiterhin als besonderer Ausschuß des Börsenvereins in ihrer bisherigen Zusammensetzung bestehen bleiben soll und daß der Kommission zugleich das Recht eingeräumt wird, im Bedarfsfalle geeignete sachverständige Berater hinzuzuziehen und sich nötigenfalls durch Zuwahl selbst zu ergänzen.

Zum Abschnitt »Steuergesetze« regt Herr Albert D i e d e r i c h -Dresden unter Bezugnahme auf den gestrigen Beschluß der Gilde-Versammlung ein energisches Vorgehen auch des Börsenvereins gegen die unerträgliche Belastung durch die Gewerbesteuer-gesetze an, das der Vorsitzende zusagt.

Zu Punkt »Unterstützungsverein« dankt Herr Dr. Georg P a e t e l -Berlin allen Mitgliedern für das dem Verein entgegengebrachte Wohlwollen und bittet um weitere der Geldentwertung folgende Beiträge.

Nachdem der Geschäftsbericht von der Hauptversammlung genehmigt ist, gedenkt der Vorsitzende noch der im Geschäftsjahr verstorbenen Buchhändler.

Punkt 2 der Tagesordnung: Bericht des Rechnungsausschusses und Genehmigung des Rechnungsabschlusses 1921 und des Voranschlages 1922. Der Vorsitzende des Rechnungs-Ausschusses, Herr Mag P a s c h k e -Berlin, berichtet über die Prüfung des Rechnungsabschlusses und beantragt, dem Vorstand für die Jahresrechnung 1921 Entlastung zu erteilen. Dies geschieht einstimmig. Der Vorsitzende des Rechnungs-Ausschusses begründet weiter den unter 2b gestellten Antrag des Rechnungs-Ausschusses auf Erhebung eines außerordentlichen Betriebsbeitrages in der vorgesehenen der Geldentwertung und den steigenden Ausgaben des Börsenvereins Rechnung tragenden Höhe.

Nachdem die Herren Albert Diederich-Dresden und Paul Ritschmann-Berlin die zu schnelle und sprunghafte Steigerung in der Staffelung des beantragten Betriebsbeitrages beanstandet haben, wird der Antrag wie folgt verändert:

Staffel:	Nach dem Reingewinn:		Nach dem Umsatz:		Einmaliger Betriebsbeitrag:
	von	bis	von	bis	
I.		25000		250000	100.—
II.	25000	50000	250000	500000	200.—
III.	50000	100000	500000	1000000	600.—
IV.	100000	150000	1000000	1500000	1200.—
V.	150000	200000	1500000	2000000	1600.—
VI.	200000	300000	2000000	3000000	2000.—
VII.	300000	500000	3000000	5000000	3000.—
VIII.	500000	1000000	5000000	10000000	6000.—
IX.	über	1000000	über	10000000	12000.—

und in dieser Form auf Grund näherer Begründung durch die Herren Max Pasche-Berlin, Hans Volkmann-Leipzig und Wilhelm Hermann-Bremen gegen vier Stimmen von der Hauptversammlung angenommen.

Nachdem die Herren Adolf Rost-Leipzig und Heinrich Bohsen-Hamburg für Ergänzung der Bibliothek des Börsenvereins durch Beschaffung ausländischer Literatur im Wege des Austausches gesprochen und das Augenmerk der Mitglieder auf diesen wertvollen Besitz gelenkt haben, werden der Abschluß, der Voranschlag und die Erhöhung des Eintrittsgeldes und Mitgliedsbeitrages einstimmig genehmigt.

Ebenso stimmt die Hauptversammlung dem Antrag des Vorstandes zu, für die Verbandstagung in Königsberg und zur Unterstützung des Arbeitgeberverbandes der Deutschen Buchhändler Beträge nach vorhandenen Mitteln im Einvernehmen mit dem Rechnungs-Ausschuß zur Verfügung zu stellen.

Punkt 3 der Tagesordnung: Erweiterungsbau des Buchhändlerhauses. Der Vorsitzende begründet die Notwendigkeit eines Erweiterungsbaues des Buchhändlerhauses und führt aus, daß eine einigermaßen zuverlässige ziffermäßige Angabe der Kosten nicht möglich sei, die erforderlichen Mittel aber ohne eine wesentlich weitergehende Belastung der Mitglieder aller Voraussicht nach aufzubringen sein würden. Für die neu zu schaffenden Räume seien bereits Interessenten vorhanden, die eine Vermietung zu lohnenden Preisen gewährleisten. Das Gutachten des Verwaltungsausschusses laute ebenfalls dahin, daß der Erweiterungsbau, für den auf die ausliegenden Baupläne verwiesen wird, unerläßlich sei.

Herr Fritz-Otto Klasing-Leipzig unterstützt den Antrag des Vorstandes und stellt seinerseits den Antrag, daß die Hauptversammlung den Vorstand des Börsenvereins ersuchen wolle, vor der Vornahme von baulichen Veränderungen auf dem Gelände des Buchhändlerhauses mit dem Vorstand des Vereins der Buchhändler zu Leipzig in Verbindung zu treten, um die für den ganzen deutschen Buchhandel wichtigen Interessen eines möglichst großzügigen Verkehrs über Leipzig zu gewährleisten.

Die Hauptversammlung nimmt beide Anträge einstimmig an.

Punkt 4 der Tagesordnung: Prüfung und Genehmigung des Verwaltungsberichtes, des Jahresabschlusses und des Haushaltplanes der Deutschen Bücherei. Der Vorsitzende trägt den Jahresbericht auszugsweise vor und weist darauf hin, daß der umfangreiche Jahresbericht, der erst in der Sitzung des Verwaltungsrates vom 11. Mai 1922 genehmigt worden sei, demnächst noch ausführlicher im Börsenblatt veröffentlicht werde.

Die Hauptversammlung genehmigt einstimmig den Verwaltungsbericht, Jahresabschluß und Haushaltplan der Deutschen Bücherei.

Punkt 5 der Tagesordnung: Antrag des Vorstandes auf Änderung der Satzung der Deutschen Bücherei. Der Vorsitzende gibt bekannt, daß der Antrag auf Änderung der Satzung der Deutschen Bücherei im Einvernehmen mit deren Verwaltungskörpern und mit der Sächsischen Staatsregierung sowie der Stadt Leipzig von der Tagesordnung abgesetzt werde. Damit ent falle für heute eine Verhandlung und Beschlußfassung.

Punkt 6 der Tagesordnung: Änderung der Bestimmungen über die Aufnahme in das Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Buch- und Landkartenhandels. Der Antrag des Vorstandes findet kurze Begründung durch den Vorsitzenden unter Abänderung des § 5, der folgenden Wortlaut erhält:

Aufgenommen werden:

- sämtliche im Deutschen Reiche sowie im Verlag von Mitgliedern des Börsenvereins in den übrigen deutschen Sprachgebieten erscheinenden buchhändlerischen Neuigkeiten, Fortsetzungen und neuen Auflagen, gleichviel, in welchen Sprachen sie verfaßt sind;
- alle im Ausland sonst erscheinenden Veröffentlichungen in deutscher Sprache.

Es wird bekanntgegeben, daß die Neuregelung erst am 1. Januar 1923 in Kraft treten soll.

Der Antrag des Vorstandes wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Antrag des Vorstandes auf Änderung der Satzungen des Börsenvereins nimmt der Vorsitzende auf seine im Vorjahre gemachten Ausführungen Bezug. Er stellt fest, daß der Antrag auf Satzungsänderung gemäß § 56 im vorigen Jahre vom Vorstand gestellt worden und daß die letzte Hauptversammlung auf diesen Antrag eingegangen sei, daß er dann einem zum Zwecke einer Prüfung gewählten und in der vorgeschriebenen Form zusammengesetzten außerordentlichen Ausschuß überwiesen und daß das Prüfungsergebnis dieses Ausschusses drei Monate vor der heutigen Hauptversammlung durch das Börsenblatt mitgeteilt worden sei. Der Vorsitzende gibt dessen Inhalt bekannt und führt aus: Der Vorstand lege heute die beiden Satzungsentwürfe zur endgültigen Beschlußfassung vor, wobei Stimmberechtigung ausgeschlossen und eine Mehrheit von zwei Dritteln der in der Hauptversammlung anwesenden Mitglieder zur Annahme einer neuen Satzung erforderlich sei.

Er erteilt zunächst Herrn Bohsen für die Begründung des Entwurfes B das Wort, da in diesem Entwurf alles zusammengestellt sei, worüber im wesentlichen eine Einigkeit erzielt wurde, während erst nach ihm Herr Dr. Bielefeld ausschließlich über das Kurialsystem referieren werde. Aber dessen Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit seien bekanntlich die Meinungen im Satzungsänderungs-Ausschuß geteilt gewesen, derart, daß die Mehrheit des Ausschusses bei einem Stimmenverhältnis von 8 zu 7 das Kurialsystem abgelehnt habe.

Hierauf erstattet zunächst Herr Heinrich Bohsen, Hamburg sein Referat, in dem die Motive und Zwecke der Satzungsänderung eingehend dargelegt sind. Im Anschluß hieran begründet Herr Dr. Otto Bielefeld-Freiburg (Br.) die von den Verlegermitgliedern für notwendig gehaltene Einführung der Kurialabstimmung in wirtschaftlichen Angelegenheiten. Er hebt hervor, daß über die weitere Abweichung des Entwurfes A, Festlegung des Hauptversammlungstermins, besonders abgestimmt werden müsse, weil dieser Punkt nur einen Sonderantrag des Herrn Dr. Springer darstelle und kein wesentlicher Bestandteil des Entwurfes A sei.

Es folgt eine Aussprache an Hand der unter Punkt 7 Ziffer IV aufgeführten Punkte.

Der Vorsitzende macht darauf aufmerksam, daß in der mit der Tagesordnung veröffentlichten Fassung einige vom Satzungsänderungsausschuß einstimmig genehmigte Änderungen gegenüber der Bekanntmachung der Entwürfe vom 8. Februar 1922 durch Unterstreichung kenntlich gemacht sind.

Herr Paul Ritschmann-Berlin führt aus, daß das Kurialsystem für das Sortiment unannehmbar und dem Börsenverein schädlich sei.

Herr Dr. Georg Paetel-Berlin vertritt den gegenteiligen Standpunkt.

Nachdem die Herren Georg Schmidt-Hannover und Bernhard Hartmann-Elberfeld gegen und Herr Dr. Friedrich Oldenbourg-München für das Kurialsystem gesprochen haben, wird die Aussprache hierüber mit Einverständnis sämtlicher anwesenden Mitglieder geschlossen.

Zu Punkt IV, Ziffer 5, beschließt die Hauptversammlung nach Begründung durch den Vorsitzenden, daß der Kantatensonntag als Termin für die Hauptversammlung erhalten bleibt. Der Vorsitzende stellt ohne Widerspruch der Versammlung fest, daß nunmehr insoweit beide Entwürfe gleichlautend sind und daß sich daher der Entwurf A nur noch mit Rücksicht auf das Kurialsystem von dem Entwurf B unterscheidet.

Zu Punkt IV, Ziffer 6, führt der Vorsitzende aus, daß der Antrag Springer bezüglich der Lieferung eines Freie Exemplars an die Deutsche Bucherei und der Antrag des Vorstandes, wie er in § 3, Ziffer 5, beider Entwürfe enthalten sei, im engen logischen Zusammenhang stünden, und daß daher über den Antrag des Vorstandes als den weitergehenden bereits jetzt, also insoweit in Abänderung der Tagesordnung, ein Beschluß zu fassen sei.

Der Antrag Springer wird mündlich nicht begründet, der Antragsteller selbst ist nicht anwesend. Der Vorsitzende gibt die Begründung des Antragstellers bekannt und bezeichnet die erhobenen Einwendungen als ein formaljuristisches und der Bucherei schädliches Verhalten.

Nach Aussprache hierüber läßt der Vorsitzende zunächst über den Antrag des Vorstandes, die Lieferung eines Freie Exemplars zugunsten der Deutschen Bucherei in der aus § 3 Ziffer 5 beider Satzungsentwürfe ersichtlichen Form zur satzungsmäßigen Pflicht zu erheben, abstimmen.

Die Abstimmung ergibt, daß von 514 anwesenden Mitgliedern der Antrag des Vorstandes gegen 20 Stimmen bei 20 Stimmenenthaltungen, also mit mehr als zwei Drittel Mehrheit, angenommen ist.

Der Vorsitzende stellt fest, daß hiermit die Satzung bereits im Sinne des Vorstandsantrages insoweit geändert und daß gegen das Abstimmungsergebnis trotz Befragens keinerlei Widerspruch laut geworden sei.

Der Vorsitzende führt aus, daß damit der Antrag Springer bereits logisch gefallen sei, da für den Antrag nur diejenigen stimmen könnten, die den Antrag des Vorstandes abgelehnt hätten. Er wolle aber der Form genügen und über den Antrag Springer eine Abstimmung vornehmen, zumal er nicht imstande sei, den nicht anwesenden Antragsteller zu einer Zurückziehung seines Antrages zu veranlassen.

Die Abstimmung ergibt, daß der Antrag Springer mit einer bedeutenden Mehrheit abgelehnt wird. Für den Antrag haben nur zehn Mitglieder gestimmt. Da 514 Mitglieder anwesend sind, von denen sich zehn der Stimme enthalten haben, ist dies nicht annähernd die erforderliche Zweidrittel-Mehrheit, wie der Vorsitzende ohne Widerspruch der Versammlung feststellt, und es hat daher bei der Annahme des Vorstandsantrages sein Verwenden.

Der Vorsitzende wiederholt, daß die Satzung hinsichtlich des Freie Exemplars für die Deutsche Bucherei im Sinne des Vorstandsantrages mit einer unbestrittenen Zweidrittel-Mehrheit der anwesenden Mitglieder formgerecht abgeändert ist.

Zu Punkt IV, Ziffer 9, führt der Vorsitzende aus, daß die juristischen Bedenken des Antragstellers gegen die vom Vorstande vorgeschlagene Satzungsbestimmung von allen befragten Juristen als unzutreffend angesehen wurden. Eine Verteilung der Mitgliederlasten unter Rücksichtnahme auf die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit verstoße keineswegs gegen das Prinzip der gleichmäßiger Gerechtigkeit. Dasselbe Verfahren sei auch in anderen zahlreichen Vereinen üblich, und man habe hier noch niemals Einwendungen formalrechtlicher Art geltend gemacht. Auch das Reichsgericht habe bereits die Zulässigkeit gestaffelter Beiträge ausgesprochen. Er bitte die Hauptversammlung, dem Börsenverein nicht durch Abänderung dieser Satzungsänderung sein wirtschaftliches Fundament zu rauben, dessen er dringend bedürfe, und auch diesen Antrag Springer als dem Börsenverein schädlich abzulehnen.

Auch hier müsse zunächst über den Antrag des Vorstandes als den weitergehenden abgestimmt und insoweit in Abänderung der Tagesordnung bereits jetzt ein Beschluß gefaßt werden. Die Hauptversammlung verzichtet auf eine Debatte.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstbdruck, Karte, Plan, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zur Aufnahme in die Bibliographie.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag.
† vor dem Preise = durch 50% Zuschlag auf den Nettopreis gewonnener Verkaufspreis.

⊖ = das Werk wird nur bar abgegeben.

n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.

Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.

Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepfeise).

WBSch] Albrecht-Dürerhaus in Bacha.

Grau †, Paul: Chronik der Stadt Bacha. In 3., vom Verf. erw. Aufl., vervollst. u. hrsg. von Max Ehardt, mit [eingedr.] Bildern nach Federzeichn. von Eva-Margarete Wagner u. Georg Lillie. Bacha an d. Werra: [Albrecht-Dürerhaus] E. Somuth 1922. (158 S.) gr. 8° 38. 50; geb. n. 63. —

Jesinghaus, Walter: Aus meiner Welt. Gedichte u. Sprüche. Bacha an d. Werra: [Albrecht-Dürerhaus] E. Somuth 1922. (32 S.) 16° 18. —; geb. n. 30. —

Sta] Anzengruber-Verlag Brüder Suschitzky in Wien.

Edon, Richard A. [d. I. Richard Friedrich Deutsch]: Der Christus von Wien. Roman in 3 Büchern. Leipzig, Wien: Anzengruber-Verlag Brüder Suschitzky [1922]. (373 S.) 8° 56. —; geb. 72. —

Wittels, Fritz: Die Vernichtung der Not. Leipzig, Wien: Anzengruber-Verlag Brüder Suschitzky 1922. (126 S.) gr. 8° 20. —

En] Julius Bard, Verlag für Literatur u. Kunst in Berlin.

(Goethe, [Johann Wolfgang von]:) Goethes Tagebuch der italienischen Reise. Hrsg. von Julius Vogel. Mit 6 landschaftl. Skizzen [Taf.] d. Dichters. 3. Aufl. Berlin: J. Bard 1921. (274 S.) kl. 8° Pappbd 75. —

Herb] Hugo Bermühler Verlag in Berlin-Lichterfelde.

Bagienski, Frau Truska von: Ins Land der Sehnsucht. Ein neues Buch f. d. Ehe. Mit [eingedr.] Schattenb. von Krause-Carus. Berlin-Lichterfelde: H. Bermühler (1922). (V, 198 S.) 8° 30. —

Roe] Ernst Bircher in Bern.

Kaaser, Jos[ef], Dr.: Bernische Heilstätte für Tuberkulose in Heiligenschwendi. Das Leben im geschlossenen Raum eine Hauptursache der Tuberkulose. 2. umgearb. Aufl. Bern: E. Bircher 1921. (18 S.) gr. 8° [Umschlagt.] Fr. —. 60

Stotzer, E., Dr. med.: Die parenterale Eiweisstherapie mit besonderer Berücksichtigung der Milchinjektionen. Bern 1922: Robichon & Schnorf; (Umschlagt. aufgest.: E. Bircher in Komm.). (27 S.) 8° Fr. 3. —

Tobler, Theodor: Das Problem der Arbeitslosigkeit und der Arbeitslosenfürsorge. Ein Beitr. zur Lösung d. Wirtschaftskrise. Bern: E. Bircher (1922). (28 S.) kl. 8° Fr. —. 80

Hirt] J. S. Bon's Verlag in Königsberg.

Boife, [Karl Leopold] = [Robert] Triefel: Zweimal achtundvierzig Biblische Historien für evangelische Elementarschulen. Mit Zugrundelegung d. Biblischen Geschichten von Preuß zsgest. von C. L. Boife, weil. Reg. u. Schulk. Neue Bearb., hrsg. von R. Triefel, Geh. Reg. R. 144. Aufl. Mit 10 Abb. zur Geschichte d. St. Landes u. 2 farb. St. Königsberg: J. S. Bon's Verl. 1922. (176, IV S.) 8° Klappbd 30. —

Ste] C. Boysen in Hamburg.

Kunsthalle zu Hamburg. Kleine Führer. Nr 20—29.

(Pauli, G[ustav]:) Hans Burgkmair. Altarbild des Christus am Ölberg. Hamburg 1921 (: G. Petermann; [C. Boysen lt Mitteilung]). (10 S. mit 4 aufgekl. Abb.) kl. 8° = Kunsthalle zu Hamburg. Kleine Führer. Nr 23. n.n.n. 1. 50

(Börger, Hans:) Heinrich Franz-Dreber. Hamburg 1921 (: G. Petermann; [C. Boysen lt Mitteilung]). (10 S. mit 4 aufgekl. Abb.) kl. 8° = Kunsthalle zu Hamburg. Kleine Führer. Nr 25. n.n.n. 1. 50

(Pauli, G[ustav]:) Wilhelm Leibl. Hamburg (: C. Boysen lt Mitteilung) 1921. (14 S. mit 5 aufgekl. Abb.) kl. 8° = Kunsthalle zu Hamburg. Kleine Führer. Nr 24. n.n.n. 2. —

(Pauli, G[ustav]:) Franz Marc. Der Mandrill. Hamburg 1921 (: G. Petermann; [C. Boysen lt Mitteilung]). (10 S. mit 3 [1 farb.] aufgekl. Abb.) kl. 8° = Kunsthalle zu Hamburg. Kleine Führer. Nr 20. n.n.n. 2. —

(Börger, Hans:) Medaillen der italienischen Renaissance. Hamburg 1921 (: G. Petermann; [C. Boysen lt Mitteilung]). (10 S. mit aufgekl. Abb.) kl. 8° = Kunsthalle zu Hamburg. Kleine Führer. Nr 22. n.n.n. 1. 50

(Börger, Hans:) Münzen der römischen Kaiserzeit. Hamburg 1921 (: G. Petermann; [C. Boysen lt Mitteilung]). (11 S. mit aufgekl. Abb.) kl. 8° = Kunsthalle zu Hamburg. Kleine Führer. Nr 29. n.n.n. 2. —

(Dirksen, Victor A.): Karl Schmidt-Rottluff. Hamburg (: C. Boysen lt Mitteilung) 1921. (12 S. mit 5 aufgekl. Abb.) kl. 8° = Kunsthalle zu Hamburg. Kleine Führer. Nr 21. n.n.n. 1. 50

(Dirksen, Victor [A.]:) Das holländische Stilleben des 17. Jahrhunderts. Hamburg (: C. Boysen lt Mitteilung) 1921. (11 S. mit 4 aufgekl. Abb.) kl. 8° = Kunsthalle zu Hamburg. Kleine Führer. Nr 28. n.n.n. 2. —

(Pauli, G[ustav]:) Die Maler Tischbein als Porträtisten. Hamburg 1922 (: G. Petermann; [C. Boysen lt Mitteilung]). (11 S. mit 4 aufgekl. Abb.) kl. 8° = Kunsthalle zu Hamburg. Kleine Führer. Nr 27. n.n.n. 2. —

(Pauli, G[ustav]:) Friedrich Wasmann. Hamburg 1921 (: G. Petermann; [C. Boysen lt Mitteilung]). (15 S. mit 6 aufgekl. Abb.) kl. 8° = Kunsthalle zu Hamburg. Kleine Führer. Nr. 26.

Wal] Buchhandlung der Berliner Ev. Missionsgesellschaft in Berlin.

(Siau ming de:) Ein Chinese auf Evangelisationspfaden. (Ein Tagebuch.) Aus d. Chin. überf. von Miss. J. A. Kunze. Mit Vorw. von Miss. Dir. [Siegfried] Knaf. Berlin: Buchh. d. Berliner Ev. Missionsgesellschaft 1922. (47 S.) 16° 6. —

En] Bruno Cassirer in Berlin.

Fritzche, Robert Arnold: Hermann Cohen aus persönlicher Erinnerung. Berlin: Bruno Cassirer 1922. (45 S.) 8° 12. —

Wag] Dr. F. P. Datterer & Cie in Freising.

Neue Märchenbücher. Bd 7. 8.

Doppel (Umschlagt.: Doppfel), Gertrud: Die Fischerkinder und die Meerkönigin. Ein Märchen. [Eingedr.] Bilder von Agnes S. Schulz. Freising-München: Dr. F. P. Datterer & Cie 1922. (34 S.) kl. 8° = Neue Märchenbücher. Bd 8. Pappbd 17. 50

Schweiter, Walter: Sieben Jahre bei den Zwergen. Ein Märchen. [Eingedr.] Ill. von Prof. Hans R. von Volkmann. Freising-München: Dr. F. P. Datterer & Cie 1922. (76 S.) kl. 8° = Neue Märchenbücher. Bd 7. Pappbd 25. —

Hoff] Franz Deuticke Verlag in Wien.

Birk, Alfred, Dipl. Ing. Dr. e. h., Eisenbahn-Obering. a. D., Prof.: Der Wegebau. In seinen Grundzügen dargestellt f. Studierende u. Praktiker. Tl 3. Leipzig & Wien: F. Deuticke 1922. 4° 3. Der Tunnelbau. 2., erw. Aufl. Mit 104 Abb. u. 1 Taf. (V, 126 S.) 64. —

Franz Deuticke Verlag in Wien ferner:

- Samuzzi, Odilo, Rechtsanw. Dr.:** Das Angestelltengesetz (Bundesgesetz vom 11. Mai 1921, B.G.B. Nr 292, über den Dienstvertrag der Privatangestellten) in systematischer Darstellung nebst d. Wortlaute d. Gesetzes. Wien & Leipzig: F. Deuticke 1921. (VII, 136 S.) fl. 8° 22. —
- Czerny, Ad(albert), Prof.:** Der Arzt als Erzieher des Kindes. Vorlesungen. 6., neu durchges. Aufl. Leipzig & Wien: F. Deuticke 1922. (VIII, 112 S.) 8° 21. —
- Exner, Franz, Prof.:** Vorlesungen über die physikalischen Grundlagen der Naturwissenschaften. 2., verm. Aufl. Mit 97 Abb. im Text. Leipzig & Wien: F. Deuticke 1922. (XX, 734 S.) 4° 320. —
- Freud, Sigm[und], Prof. Dr.:** Drei Abhandlungen zur Sexualtheorie. 5. unveränd. Aufl. Leipzig & Wien: F. Deuticke 1922. (VII, 104 S.) gr. 8° 32. —
- Freud, Sigm[und], Prof. Dr., Ll. D.:** Über Psychoanalyse. 5 Vorlesungen, geh. zur 20jähr. Gründungsfeier der Clark University in Worcester Mass., Sept. 1909. 6., unveränd. Aufl. Leipzig & Wien: F. Deuticke 1922. (62 S.) 8° 16. —
- Kyrle, J[osef], Dr. Prof.:** Über den derzeitigen Stand der Lehre von der Pathologie und Therapie der Syphilis. 6 Vorlesungen f. prakt. Ärzte. 2., neu durchges. u. verm. Aufl. Leipzig & Wien: F. Deuticke 1922. (VII, 108 S.) 8° 27. —
- Heinrich Lammasch. Seine Aufzeichnungen, sein Wirken u. seine Politik.** Hrsg. von Marga Lammasch u. Hans Sperl. Mit Beitr. von: Hermann Bahr [u. a.]. Wien & Leipzig: F. Deuticke 1922. (IV, 228 S., 1 Titelb.) 4° 64. —
- Moeller, Hero:** Die sozialökonomische Kategorie des Wertes. Leipzig & Wien: F. Deuticke 1922. (100 S.) gr. 8° 40. —
Aus: Zeitschrift f. Volkswirtschaft u. Sozialpolitik. N. F. Bd 1.
- Pilez, Alexander, Prof. Dr.:** Lehrbuch der speziellen Psychiatrie für Studierende und Ärzte. 6., verb. Aufl. Leipzig & Wien: F. Deuticke 1922. (XVI, 315 S.) 4° 128. —
- Przibram, Hans, Dr. phil., Dr. med. (h. c.), Prof.:** Form und Formel im Tierreiche. Beiträge zu e. quantitativen Biologie 1—20. Mit Tab. tierischer Konstanten im Anh. Leipzig & Wien: F. Deuticke 1922. (XII, 172 S., 12 S. Tab.) gr. 8° 96. —
- Romstorfer †, Karl A., Architekt Hofr.:** Lehrbuch der darstellenden Geometrie für höhere Gewerbeschulen, verwandte Lehranstalten und zum Selbstunterricht, unter Mitw. von Reg. R. Ing. Josef Schleschka, Architekt Ing. Josef Schubauer entw. J. 3. Wien & Leipzig: F. Deuticke 1921. gr. 8°
3. Die Perspektive. Bearb. von Josef Schubauer. Mit 88 Fig. u. 23 Abb. im Text. (IV, 112 S.) 32. —
- Sander, Fritz, Dr. Priv. Doz.:** Rechtsdogmatik oder Theorie der Rechtserfahrung? Krit. Studie zur Rechtslehre Hans Kelsens. Wien & Leipzig: F. Deuticke 1921. (166 S.) gr. 8° 32. —
Aus: Zeitschrift f. öffentliches Recht. Bd 2, H. 5 u. 6.
- Schmid, A[nton], Hofr. Prof.:** Die Bücher- und Bilanz-Revision und das Institut der Bücherrevisoren, Chartered Accountants und Treuhandgesellschaften. 2. Aufl. Leipzig & Wien: F. Deuticke 1922. (132 S.) gr. 8° 64. —
- Schriften zur angewandten Seelenkunde.** Hrsg. von Sigm. Freud. H. 5.
Rank, Otto, Dr.: Der Mythos von der Geburt des Helden. Versuch e. psycholog. Mythendeutung. 2., wesentl. erw. Aufl. Leipzig & Wien: F. Deuticke 1922. (VII, 160 S.) gr. 8° 64. —
Schriften zur angewandten Seelenkunde. H. 5.
- Vortmann, Georg, Dr. Prof.:** Übungsaufgaben aus der quantitativen chemischen Analyse durch Massanalyse. Mit 11 Abb. 3., verm. u. verb. Aufl. Leipzig & Wien: F. Deuticke 1922. (64 S.) gr. 8° 15. —
- Iho] Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H. in Berlin.**
Die Dorfbühne. S. 12.
Wiegand, Arnold: Um Ehre und Liebe willen. Volksstück mit Spiel, Gesang u. Tanz in 4 Akten. 2. Aufl. Berlin: Deutsche Landbuchhandlung 1922. (44 S.) fl. 8° Die Dorfbühne. S. 12. 7. —
- Erbe-Lydt, Elise:** Mutter wider Willen. Bekenntnisse e. Frau. 1.—5. Tsd. Berlin: Deutsche Landbuchh. 1922. (255 S.) 8° 30. —; Hwbd 45. —
- Schulz-Merzdorf, Fritz:** Swebnyssen. Roman aus d. Grenzmark. Berlin: Deutsche Landbuchh. 1922. (226 S.) 8° 25. —; Hwbd 40. —

Ilei] Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik u. Geschichte m. b. H. in Berlin.

- Walsh, Walter, Dr.:** § 231 (Responsibility for the war, dt). Eine engl. Predigt gegen den Versailler Schuldparagraphen. Mit e. Vorw. hrsg. von Bernhard Schwerfieger. (1. Aufl. 1.—3. Tsd.) Berlin: Deutsche Verlagsges. f. Politik u. Geschichte (1921). (16 S.) gr. 8° 3. —
Das Original erschien als Nr 201 der »Free religious addresses«, 10th July 1921.

Iti] Ellersiek & Borel in Dresden.

- Deutsch-Esperanto-Bücherei. Nr 2. 4.**
Minor, Karl: Deutsche Redensarten in Esperanto. Germana-Esperanta esprimaro laŭ la Proverbaro Esperanta de Dr. L. L. Zamenhof. Berlin: F. Ellersiek [; Dresden: Ellersiek & Borel lt Mitteilung] 1922. (51 S.) kl. 8° = Deutsch-Esperanto-Bücherei. Nr 4. b 9. —
- Otto, Guido, Leiter d. Esperantoschule Plauen:** Elementar-Lehrbuch der internationalen Hilfsprache Esperanto. 4., neubearb. Aufl. 3.—5. Tsd. Schlüssel. Berlin: F. Ellersiek [; Dresden: Ellersiek & Borel lt Mitteilung] 1922. 8° = Deutsch-Esperanto-Bücherei. Nr 2. Schlüssel. (53 S.) b 10. —

Iern] Gustav Engel in Leipzig.

- Treitel-Brann, A.:** Erzählungen zu den jüdischen Festen. Nach d. Engl. d. Elma Ehrlich Levinger frei bearb. Leipzig: G. Engel 1922. (87 S.) 8° Hwbd 18. —

En] Gustav Fischer in Jena.

- Kromayer, E[rnst], Prof. Dr.:** Repetitorium der Haut- und Geschlechts-Krankheiten für Studierende und Aerzte. 12., verb. Aufl. Mit 29 Abb. im Text. Jena: G. Fischer 1922. (XV, 238 S.) kl. 8° 20. —; Hwbd 38. —

Vo] G. Franzscher Verlag, Jof. Roth, Hofbuchhändler in München.

- Abhandlungen der Bayer. Akademie der Wissenschaften. Math.-phys. Kl. Suppl. Bd, Einleit. u. Abh. 1.**
Beiträge zur Natur- und Kulturgeschichte Lithauens und angrenzender Gebiete von Prof. Dr. E[berhard] Stechow. Einleitung von Prof. Dr. E. Stechow. Vögel von Dr. H. Sachtleben. Mit 1 [farb.] Taf. München: Verlag d. Bayer. Akademie d. Wissenschaften; G. Franzscher Verl. in Komm. 1921. (232 S.) 4° = Abhandlungen d. Bayer. Akademie d. Wissenschaften. Math.-phys. Kl. Suppl. Bd., Einleit. u. Abh. 1. 70. —

Vo] Geographischer Verlag u. Landkartenhandlung Artaria in Wien.

- Benesch, Fritz:** Führer auf die Raxalpe. 7., verm. u. verb. Aufl. Mit 9 Bildbeil. [Taf.] nach fotogr. Aufn. Wien: Geogr. Verlag & Landkartenhandl. Artaria 1922. (XI, 191 S.) kl. 8° Lwbd b 120. —

DR] Grethlein & Co., G. m. b. H. in Leipzig.

- Miniatur-Bibliothek für Sport und Spiel (Umschlagt.: Sport und Spiel MB). 49.**
Donat, Curt: Wanderfahrten im Kanu. Mit 29 Abb. Leipzig & Zürich: Grethlein & Co. (1922). (94 S.) kl. 8° = Miniatur-Bibliothek f. Sport u. Spiel (Umschlagt.: Sport u. Spiel MB). 49. b 12. —

Ste] Hanseatische Verlagsanstalt Aktiengesellschaft in Hamburg.

- Beruf. Politif. Leben. 15. 16.**
Klein-Schmitt, Edm[und]: Hilft uns Freigeld? Hamburg: Hanseat. Verlagsanstalt [1922]. (26 S.) gr. 8° = Beruf. Politif. Leben. 16. 6. 50
- Lambach, Balther, M. d. N.:** Etwas vom Reichstage der Republik. Hamburg: Hanseat. Verlagsanstalt [1922]. (19 S.) gr. 8° = Beruf. Politif. Leben. 15. 5. 50
- Aus alten Bücherschränken. Eine Sammlung vergessenen u. gefährdeten deutschen Volksgutes.** Hrsg. von Dr. Wilhelm Stape l. [Bd 1. 4.] Hamburg: Hanseat. Verlagsanstalt (1922). fl. 8°
- Simrod, Karl:** Doktor Johannes Faust nach dem Puppenspiel. Aufs neue hrsg. von Dr. Wilhelm Stape l. Hamburg: Hanseat. Verlagsanstalt 1922. (99 S.) fl. 8° = Aus alten Bücherschränken. [Bd 4.] Pappbd 40. —

**Hanseatische Verlagsanstalt Aktiengesellschaft
in Hamburg ferner:**

Stapel, Wilhelm, Dr.: Deutsche Freiheitslieder. Ges. u. hrsg. Hamburg: Hanseat. Verlagsanstalt 1922. (164 S.) H. 8° = Aus alten Bücherchränken. [Bd 1.] Pappbd 40. —

Stapel, Wilhelm: Kants Kritik der reinen Vernunft, ins Gemeindeutsche übersetzt. Bd 2. Hamburg: Hanseat. Verlagsanstalt 1921. 8°
2. Die Kategorienlehre (transcendentale Analytik d. Begriffe). (229 S.) 52. —; geb. 70. —

Unser Volkstum. Eine Samml. von Schriften zum Verständnis deutscher Volkheit. Hrsg. von Wilhelm Stapel. Hamburg: Hanseat. Verlagsanstalt (1922). gr. 8°

Seyden, Franz: Volksmärchen und Volksmärchen-Erzähler. Zur literar. Gestaltung d. deutschen Volksmärchens. Hamburg: Hanseat. Verlagsanstalt 1922. (86 S.) gr. 8° = Unser Volkstum. 40. —

Ste] Hanseatischer Kunstverlag G. m. b. H. in Hamburg.

Speckter, Otto: Altes und Neues für große und kleine Kinder. Hamburg: Hanseatischer Kunstverlag 1922. (10 Taf.) 4°
In Umschl. 20. —

Vo] Heimat-Verlag Leopold Stoder in Graz.

Bücherei für Agrarpolitik und Agrargesetzgebung.

Die Pächterschutzverordnung. Verordnung der Bundesministerien für Justiz und für Land- und Forstwirtschaft vom 16. Juli 1921, B. G. Bl. Nr. 308, über den Schutz der Kleinpächter und der Pächter mittlerer landwirtschaftlicher Betriebe. (Pächterschutzverordnung). Mit Erl. von Dr. Ernst Durig, Sekr. Chef. Graz: Heimatverlag L. Stoder 1922. (74 S.) 8° = Bücherei f. Agrarpolitik u. Agrargesetzgebung. 15. —

Planner-Bildinghof, Karl, Dr. Kinderarzt: Das Kind, der Mutter Glück, der Mutter Sorge. Ein Ratgeber über d. Pflege, Ernährung u. Erziehung d. Säuglings, d. Kleinkindes u. d. Schulkindes. (Buchschm. von Pauli Ebner.) 2. Aufl. 3.—10. Tsd. Graz: Heimatverlag L. Stoder (1922). (127 S.) 8° 38. —; Hwbd 45. —

Hirt] Ferdinand Hirt in Breslau.

Ferdinand Hirt's Fibel für die Arbeitsschule. Ausg. B. (Unter Mitw. e. Arbeitsgemeinschaft (Lehrer F. Viesigk [u. a.] hrsg. von Kreislehr. R. Heuer. [Eingedr., z. T. farb.] Bilder von E. Burger.) 2., durchgef. Aufl. Breslau: Ferd. Hirt 1922. (78 S.) 8° 24. —

Grzegorzewski, L[eo], Baugewerksch. Lehrer: Elementarbuch der polnischen Sprache. Tl 1. Breslau: Ferd. Hirt 1922. 8°
1. 4. Aufl. (IV, 110 S.) 89 30. —

Rambly, [udwig] = (Albrecht) Thae r: Mathematisches Unterrichtswerk. Tl 2, Ausg. A u. B. Breslau: Ferd. Hirt 1922. gr. 8°
2. A. Planimetrie, neu bearb. von Prof. Dr. Albrecht Thae r. Ausg. A: für Gymnasien. 174. Aufl. d. Rambly'schen Planimetrie. Mit 234 Fig. im Text. (176 S.) Hwbd 30. —
2. B. für Realschulen und Gymnasien mit mathemat. Reformunterricht. 175. Aufl. d. Rambly'schen Planimetrie. Mit 300 Fig. im Text. (244 S.) Hwbd 40. —

F. Hirt's Deutsches Lesebuch. Ausg. B f. d. Provinz Brandenburg. **Nohl, [alster], Dir., u. [artin] Wilmann, Geh. Reg. u. Ober-Schulr.:** Lesebuch für Brandenburg. Ausg. in 3 Teilen f. mehrklass. evang. Schulen. Tl 3. Breslau: Ferd. Hirt 1922. gr. 8° = F. Hirt's Deutsches Lesebuch. Ausg. B f. d. Prov. Brandenburg.
3. (6.—8. Schulj.) Mit 25 Abb. 7. Aufl. (XVI, 528 S.) Hwbd 50. —

— Dasselbe. Ausg. F f. d. Provinz Brandenburg. **Lesebuch für Brandenburg.** Ausg. in 3 Teilen f. mehrklass. kathol. Schulen. Tl 3. Breslau: Ferd. Hirt 1922. gr. 8° = F. Hirt's Deutsches Lesebuch. Ausg. F f. d. Prov. Brandenburg.
3. (6.—8. Schulj.) Mit 20 Abb. 6. Aufl. (XIV, 558 S.) Hwbd 50. —

— Dasselbe. Ausg. E f. Oberschlesien. **Deutsches Lesebuch für Volksschulen zweisprachiger Gegenden in 3 Teilen.** Tl 1—3. Breslau: Ferd. Hirt 1922. 8° u. gr. 8° = F. Hirt's Deutsches Lesebuch. Ausg. E f. Oberschlesien.
1. Mit 25 Abb. 9. Aufl. (VIII, 79 S.) Kart. 13. —
2. Mit 21 Abb. 8. Aufl. (VIII, 140 S.) Kart. 20. —
3. Mit 23 Abb. 5. Aufl. (XII, 347 S.) Hwbd 45. —

Ferdinand Hirt's Liederbuch für Volksschulen. Neubearb. nach dem Min. Erlaß vom 10. Jan. 1914. Ausg. B mit Chorälen. Brandenburg. In 3 Hefen f. 4—8klass. Schulen. S. 2. Breslau: Ferd. Hirt 1922. 8°
2. Mittelstufe. Mit method. geordn. Übungstoff f. d. 4. u. 5. Schulj. 4. Aufl. (72 S.) 7. —

Ferdinand Hirt in Breslau ferner:

Ferdinand Hirt's Liederbuch für Volksschulen. Neubearb. nach d. Min. Erlaß vom 10. Jan. 1914. Ausg. B mit Chorälen. Schlesien. In 3 Hefen f. 4—8klass. Schulen. S. 2. 3. Breslau: Ferd. Hirt 1922. 8°

2. Mittelstufe. Mit method. geordn. Übungstoff f. d. 4. u. 5. Schulj. 6. Aufl. (72 S.) 7. —
3. Oberstufe. Mit method. geordn. Übungstoff f. d. 6.—8. Schulj. 6. Aufl. (107 S.) 16. —

Vorenzen, [ndreas], Mittelschullehrer, [einrich] Clasen, Mittelschullehrer, u. [Joachim] F it fchen, Rektor: Naturkunde für Mittelschulen und verwandte Anstalten. In 2 Abt. Abt. 1: Naturgeschichte. Tierkunde — Pflanzenkunde — Mineralogie. In 3 Hefen u. 1 Erg. Heft. S. 2. Breslau: Ferd. Hirt 1922. 8°

2. Mit 125 teilweise farb. Abb. u. farb. Taf. 8. Aufl. (IV, 176 S.) 26. —

— Dasselbe. Abt. 2: Naturlehre. Physik — Chemie. In 2 Hefen. S. 2. Ebd. 1922. 8°

2. Chemie. Ausg. A (f. Knabenmittelschulen) von A. Vorenzen u. G. Clasen. Mit 55 Abb. u. 1 farb. Taf. 4. Aufl. (96 S.) 21. —

Martin-Zahrenhusen: Hilfsbuch für den deutschen Unterricht an höheren Mädchenbildungsanstalten. Tl 2.

Zahrenhusen, [inrich], Dr. Schul-Dir.: Deutsche Schulgrammatik für die Oberstufe der Vyzeen und höheren Mädchenschulen. Auf Grundlage d. 14. Aufl. d. Schulgrammatik d. deutschen Sprache von Friedrich Martin neu bearb. 6. Aufl. Breslau: Ferd. Hirt 1922. 8° = Martin-Zahrenhusen: Hilfsbuch für den deutschen Unterricht an höheren Mädchenbildungsanstalten. Tl 2. 32. —

Ferdinand Hirt's Schreib- und Lesebibel. Bearb. nach phonet. Grundsätzen. Ausg. G f. einfache kathol. Volksschulen. Mit vielen Abb. 8. Aufl. Breslau: Ferd. Hirt 1922. (IV, 71 S.) 8° 11. —

Stöwesand, F., weil. Lehrer: Lesebuch der Kleinen nach der vereinigten Schreiblese- und Normalwortmethode und den Grundsätzen der Phonetik bearb. Ausg. B. Breslau: Ferd. Hirt 1921. 8°

B. für Hilfsschulen: 1. u. 2. Schulj. für Mittel-, höhere Töchter-, Bürger- u. Volksschulen: 1. Schulj. 10. Aufl. (96 S. mit 3. Tl farb. Abb.) 19. —

Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.

Büttner, [dolf]: Rechenbuch für die Provinz Brandenburg. Auf Grund von Büttner u. Kirchhoff's Rechenaufgaben bearb. von prakt. Schulmännern. Ausg. D f. 6klass. Schulen in 4 Hefen. S. 1. 3. Leipzig: F. Hirt & Sohn 1922. 8°

1. 4. Aufl. (40 S.) 6. —
3. 3. Aufl. (56, 8 S. mit 1 eingedr. Rt.) 9. —

— Dasselbe für die Provinz Pommern. Bearb. von prakt. Schulmännern. Ausg. B f. 4- u. 5klass. Schulen in 3 Hefen. S. 2. 3. Ebd. 1922. 8°

2. 5. Aufl. (56 S. mit 1 eingedr. Rt.) 7. —
3. 4. Aufl. (80 S. mit 1 Fig. u. 1 eingedr. Rt., 1 Bl.) 9. —

— Dasselbe für die Provinz Pommern. Auf Grund von Büttner u. Kirchhoff's Rechenaufgaben bearb. von prakt. Schulmännern. Ausg. D f. 6klass. Schulen in 4 Hefen. S. 3. Ebd. 1922. 8°

3. 3. Aufl. (56, 8 S. mit 1 eingedr. Rt.) 9. —

— Dasselbe für die Provinz Pommern. Auf Grund von Büttner u. Kirchhoff's Rechenaufgaben bearb. von prakt. Schulmännern. Ausg. E f. 7- u. 8klass. Schulen in 7 Hefen. S. 4. 5. Ebd. 1922. 8°

4. 5. Aufl. (56 S. mit 1 Abb.) 8. 50
5. 3. Aufl. (63, 2 S. mit 1 eingedr. Rt., 1 Bl.) 9. —

— Dasselbe für die Provinz Schlesien. Bearb. von prakt. Schulmännern. Ausg. B f. 4- u. 5klass. Schulen in 3 Hefen. S. 2. Ebd. 1922. 8°

2. 6. Aufl. (56 S. mit 1 Abb. u. 1 eingedr. Rt.) 7. —

— Dasselbe für die Provinz Westfalen. Bearb. von westfäl. Schulmännern. Ausg. B f. 1.—3klass. u. f. 4- u. 5klass. Schulen. S. 4 b. Ebd. 1922. 8°

4b. 5. Aufl. (72, 2 S., 1 Bl., 1 farb. Taf.) 9. 50

Büttner: Rechenhefte. Ausg. D.

Büttner, [dolf], u. [duard] Kirchhoff: Rechenaufgaben für sechsklassige Schulen in 4 Hefen. S. 1. 4. Leipzig: F. Hirt & Sohn [1922]. 8° = Büttner's Rechenhefte. Ausg. D.

1. Die Zahlenreihe von 1—1000. Anfänge d. Bruchrechnens. 26. Aufl., bearb. von E. Kirchhoff, [ugo] Maertens u. [mil] Schreiber. (40 S.) 6. —
4. 1. Abschluß d. bürgerl. Rechnungsarten. 2. Wirtschaftskundl. Aufgabengruppen nebst Aufgaben aus d. Erdbeschreibung u. Naturkunde. 27. Aufl., bearb. von E. Kirchhoff, G. Maertens u. E. Schreiber. (80, 2 S. mit Fig., 1 Bl.) 9. —

Degen, Arthur, Lehrer u. Prüfungskomm. am sächs. Esperanto-Institut Leipzig: Esperanto nach dem Fundamento von Dr. Ramenof. Kleines Lehrb. f. Selbst- u. Fernunterricht mit Wörter-Verz. u. Schlüssel. 11.—15. Tsd. Leipzig: F. Hirt & Sohn 1922. (36 S.) 8° 8. —



Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig ferner:

- Sähnel, [Emil] u. [Robert] P a h i g:** Deutsche Sprachschule. Mündl. u. schriftl. Übungen f. Sprachbildung, Wortbildung u. Rechtschreibung im Anschluß an Sprachstücke. Ausg. A in 6 Hefen. S. 2-6. Leipzig: F. Hirt & Sohn 1922. 8°
- | | | | |
|---------------------|-----------|---------|-------|
| 2. 3. Schulj. | 21. Aufl. | (48 S.) | 6. — |
| 3. 4. Schulj. | 21. Aufl. | (48 S.) | 6. — |
| 4. 5. Schulj. | 16. Aufl. | (48 S.) | 6. — |
| 5. 6. Schulj. | 16. Aufl. | (48 S.) | 6. — |
| 6. 7. u. 8. Schulj. | 16. Aufl. | (72 S.) | 7. 50 |

Knittel, Hedwig: Little by little or First English lesson-book for children from five to ten years of age. An adaptation of A. Herding's »Petit à petit«. With 206 ill. designed by Fedor Flä n z e r and a coloured frontispiece. 12. Ed. Leipzig: F. Hirt & Sohn 1922. (IV, 127 S.) gr. 8° Hwbd 24. —

Historisch-antiquarische Gesellschaft in Chur.
[Verkehrt nur direkt.]

51. Jahresbericht der Historisch-antiquarischen Gesellschaft von Graubünden. Jg. 1921. Chur 1922: Sprecher, Eggerling & Co. (; Historisch-Antiquarische Gesellschaft [verkehrt nur direkt].) (X, 188 S.) gr. 8° Fr. 4. —

Herb] Alwin Huhle Verlagsbuchhandlung m. b. H.
in Dresden.

Hühnel, Johannes: Schularbeit und Arbeitsschule. Beiträge zur Schulreform. Dresden: A. Huhle 1922. (131 S.) gr. 8° 25. — geb. 35. —

Vo] Gutton-Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Soden, Hans Frh. von, D. Prof.: Das Ende der evangelischen Volkskirche Preußens? Betrachtungen zum Ausschulentwurf d. neuen Kirchenverfassung f. d. altpreuß. Landeskirche. Berlin: Gutton-Verlag [1922]. (40 S.) 8° 12. —

Flei] A. Kresta in Troppau.

Wenzelides, Otto, Dr.: Heimatgeschichte. 3sgst. im Gedenken an unsere Vorfahren f. d. lebende Geschlecht. (Zl 3.) Troppau: Selbstverlag (; A. Kresta lt Mitteilung) 1922. gr. 8° K8. 42. —

2. Das Geistesleben unserer Heimat. (S. 1-80.)

Mit] Albert Langen in München.

Molo, Walter von: Tillausebums. Romant. Lustsp. in 3 Aufz. München: A. Langen 1921. (219 S.) H. 8° 30. —; Pappbd 45. —

Molo, Walter von: Im Zwielticht der Zeit. Bilder aus unseren Tagen. 1.-5. Tsd. München: A. Langen 1922. (176 S.) H. 8° 30. —; Lwbd 50. —

Hühle, Otto: Das proletarische Kind. Eine Monographie. Völlig neu bearb. u. erw. Aufl. 6.-10. Tsd. München: A. Langen 1922. (373 S.) H. 8° 45. —; Lwbd 70. —

Vo] Karl Robert Langewiesche in Königstein im Taunus.

Die blauen Bücher.

Ruskin, John: Menschen untereinander [Werke, Ausz., dt.]. Ausw. u. Übers. von Maria Kühn. (121.-133. Tsd.) Königstein im Taunus & Leipzig: K. R. Langewiesche [1922]. (125 S. mit 1 Abb.) 8° = Die blauen Bücher. 21. 60

Vo] Luna-Verlag in Berlin.

Sausila, Ulrich: Geister ringsum. Ein spiritistisches Lehrb. Berlin: Luna-Verlag [Komm.: F. Boldmar, Leipzig, 1922]. (47 S.) 8° 12. —

Sausila, Ulrich: An der Pforte des Jenseits. (Wie rufe ich die Geister?) Berlin: Luna-Verlag [Komm.: F. Boldmar, Leipzig, 1922]. (48 S.) 8° 12. —

Sausila, Ulrich: Rufe aus dem Geisterreich. Erlebnisse. Berlin: Luna-Verlag [Komm.: F. Boldmar, Leipzig, 1922]. (48 S.) 8° 12. —

Luna-Bücherei. Bd 1. Berlin: Luna-Verlag [Komm.: F. Boldmar, Leipzig, 1922]. 8°

Eberhardt, Hanns: Der Geist der Abtissin Scheintot. Berlin: Luna-Verlag [Komm.: F. Boldmar, Leipzig, 1922]. (32 S.) 16° = Luna-Bücherei. Bd 1. Pappbd 9. —

Fern] M. & H. Marcus in Breslau.

Mitteilungen der Schlesischen Gesellschaft für Volkskunde, hrsg. von Theodor Siebs. Bd 23. Breslau: M. & H. Marcus in Komm. 1922. (IV, 144 S.) gr. 8° b 20. —

M. & H. Marcus in Breslau ferner:

Untersuchungen zur Deutschen Staats- und Rechtsgeschichte, begr. von Otto v. Gierke, hrsg. von Julius v. Gierke. H. 133.

Ruth, Rudolf, Dr. Priv. Doz.: Zeugen und Eideshelfer in den deutschen Rechtsquellen des Mittelalters. Tl 1. Breslau: M. & H. Marcus 1922. gr. 8° = Untersuchungen zur Deutschen Staats- u. Rechtsgeschichte. H. 133.

1. Klagen wegen strafbarer Handlungen. (X, 288 S.) 40. —

H[Sch] Martinusbuchhandlung Sebastian Sonntag
in Illertissen.

Christa, J.: Der Hoch-Altar der Pfarrkirche Illertissen. Ein Werk d. Meisters Christoph Rodt. Illertissen: Martinusbuchh. 1922. (32 S., 4 Taf.) 8° 9. —

Seffenbach, Anton, Pfr.: Instructio nupturientium. Als Ms. gedr. Illertissen, By.: Martinusbuchh. (1921). (24 S.) 8° 3. 50
Nicht im Handel.

Süde, Florentin, Dr. Hofkapl. h. c.: Kinder und Mode. Ein Beitr. zur sittlichen Erziehung d. Jugend. Illertissen, Bayern: Martinusbuchh. 1921. (16 S.) 8° 1. 50

(Petrarka, Francesco): Sorgenspiegel (De remediis utriusque fortunae, [dt.]). Ein Trostb. Petrarikas f. allerlei Leid. Aus d. Latein. in freier Bearb. neu übers. von Alphons Maria Rathgeber. Illertissen, By.: Martinusbuchh. 1921. (184 S.) 8° 13. —

Mai] Mignon-Verlag in Dresden-A.

Sir Ralf Clifford. S. 13.

Bulfner, Herbert: Der Karneval von Nizza. Dresden: Mignon-Verlag (1922). (32 S.) H. 8° = Sir Ralf Clifford. S. 13. 2. —

Der neue Excentric-Club. S. 127. 128.

Horst, William: Das Verbrechen unter der Erde. Hrsg. von Otto Eide. Dresden: Mignon-Verlag (1922). (32 S.) H. 8° = Der neue Excentric Club. S. 127. 2. —

Bulfner, Herbert: Bankrott mit zehn Millionen. Hrsg. von Otto Eide. Dresden: Mignon-Verlag (1922). (32 S.) H. 8° = Der neue Excentric Club. S. 128. 2. —

Kleine Kriminal-Bücher. No 136.

Eide, Otto: Die Tigerschlange. Kriminal-Roman. Dresden: Mignon-Verlag (1922). (78 S.) 16° = Kleine Kriminal-Bücher. No 136. 2. —

Mit] Drania-Verlag in Dranienburg.

Serling, Reinhold: Wenn Ihr ins Leben tretet. An die 15 u. 16jährigen beim Eintritt ins Berufsleben, Leitworte f. d. Daseinskampf beim Erwachen d. Gattungstrieb u. zur Entwicklung d. Persönlichkeit. [Neue Aufl.] Dranienburg-Berlin: Drania-Verlag 1922. (108 S.) H. 8° Hwbd 25. —

Tho] Moritz Perles, Verlagskonto in Wien.

Schigut, Eugen, Prof. beeid. Buchsachverständ.: Erneuerungs-Rücklagen. Ihre wirtschaftl. Notwendigkeit u. ihre gesetzliche Regelung. Wien: M. Perles 1922. (44 S.) 8° 24. —

Dtsche. Verl.-Anst.] Friedrich Andreas Perthes A. G.
in Gotha.

Wissenschaftliche Forschungsberichte. Hrsg. von Karl Hönn. [1.] Geisteswissenschaftl. Reihe 1914-1920, 7.

Hampe, K(arl), Prof.: Mittelalterliche Geschichte. Gotha: Friedr. Andr. Perthes 1922. (VIII, 150 S.) gr. 8° = Wissenschaftliche Forschungsberichte. [1.] Geisteswissenschaftl. Reihe 1914-1920, 7. 20. —

Hilfsbücher für Volkshochschulen. 7. 8. [4 u. 8 in 1 Bd.]

Hedler, Adolf, Prof. Dr.: Die deutsche Verfassung im Wandel der Zeiten. Gotha: Friedr. Andr. Perthes 1922. (VI, 104 S.) kl. 8° = Hilfsbücher f. Volkshochschulen. 7. 10. —

Klopfer, Paul: Wie erkenne ich das Schöne in Natur, Technik, Kunst? 2 Teile: Geschmackskunde. Angewandte Geschmackskunde. Gotha: Friedr. Andr. Perthes 1922. (VII, 88 S. mit Abb., V, 76 S., Taf.) kl. 8° = Hilfsbücher f. Volkshochschulen. [4 u. 8 in 1 Bd.] 20. —; geb. 26. —

En] Dr. Franz A. Pfeiffer & Co., Verlagsgef. m. b. H.
in München.

Politische Zeitfragen. Jg. 4, S. 4.

Schlittenbauer, Sebastian, Dr.: Die Bedeutung von Industrie, Handel und Gewerbe in Bayern. München: Dr. F. A. Pfeiffer & Co. (1922). (S. 89-112.) 8° [Umschlagt.] = Politische Zeitfragen. Jg. 4, S. 4. 7. —

Bo] **Fritz Pfennigstorff, Verlag für Kleintierzucht in Berlin.**

Die Bibliothek des Bienenwirts. 6.

Dengg, Otto: Große illustrierte Bienenflora Mitteleuropas. Bd 2, Lfg 1.

Dengg, Otto, Oberl.: Vollständiger Blütenkalender und Trachtweiser mit über 2400 Bienenährpflanzen, nach Blütezeit, Nutzwert, Blütenfarbe und Standort geordnet. (Rigaus bei Golling, Salzburg.) Selbstverlag; Innsbruck: Vereinsbuchhandlung u. Buchdr. in Komm.; f. Deutschland: Berlin: Fritz Pfennigstorff [1922]. (72 S.) gr. 8° = **Dengg:** Große illustrierte Bienenflora Mitteleuropas. Bd 2, Lfg 1 = Die Bibliothek d. Bienenwirts. 6. 40. —

Bo] **S. Pözelberger in Meran.**

Janni, Ettore: Auf kleinem Nachen. Erste Einführung in Dante. Ins Deutsche übers. von Johann von Wiesler. (Mit Vorw. von Luigi Credaro. Meran: S. Pözelberger 1922.) (VIII, 183 S.) kl. 8° 80. —

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Adlersfeld-Ballestrem, Eufemia von: Person Malepartus. Eine ganz verrückte Geschichte. Mit Ill. nach Orig. Zeichn. von F. Czabran. 21. Aufl. Leipzig: Ph. Reclam jun. 1921. (157 S.) 8° b 20. —; Hlwbd b 35. —

Reclams Universal-Bibliothek. Nr 2882.

Rusiker-Biographien. Bd 13.

Batta, Richard: Schumann. 2. Aufl. Leipzig: Ph. Reclam jun. [1922]. (103 S.) H. 8° = **Rusiker-Biographien. Bd 13** = **Reclams Universal-Bibliothek. Nr 2882. b 5.** —

Bo] **Rikola Verlag in Wien.**

Conrad [von Hötendorf, Franz], Feldmarschall: Aus meiner Dienstzeit 1906—1918. Bd 2. Wien, Berlin, Leipzig, München: Rikola Verlag 1922. gr. 8°

2. 1010—1912. Die Zeit d. libyschen Krieges u. d. Balkankrieges bis Ende 1912. Mit e. Anb. (472 S.) 150. —; Hlwbd 180. —; Lwbd 210. —

Rit] **Georg Stille in Berlin.**

Drews, Arthur, Prof.: Metaphysik und Anthroposophie in ihrer Stellung zur Erkenntnis des Übersinnlichen. Berlin: G. Stille 1922. (111 S.) 8° 30. —

Die Reichsbahn. Schriften u. Mitteilungen aus d. Reichsverkehrsministerium. S. 2. Berlin: G. Stille 1922. gr. 8°

2. (68 S. mit Abb.) 20. —

Schriftenreihe der preußischen Jahrbücher. Nr 6. 10.

Grautoff, Otto: Zur Psychologie Frankreichs. Berlin: G. Stille 1922. (38 S.) gr. 8° = **Schriftenreihe d. preuß. Jahrbücher. Nr 10.** 21. —

Heimsoeth, Heinz, Dr. Prof.: Die sechs großen Themen der abendländischen Metaphysik und der Ausgang des Mittelalters. Berlin: G. Stille 1922. (343 S.) gr. 8° = **Schriftenreihe d. preuß. Jahrbücher. Nr 6.** 100. —

Das Wirtschaftsrecht des Versailler Vertrages in Einzeldarstellungen. S. 2.

Mühlensfels, Albert v., Dr.: Die privaten Vorkriegsschulden und ihre Abwicklung nach dem Versailler Friedensvertrage. Berlin: G. Stille 1922. (16 S.) gr. 8° = **Das Wirtschaftsrecht d. Versailler Vertrages in Einzeldarstellungen. S. 2.** 10. —

Hof] **Universal-Edition in Wien.**

Musikalische Seltenheiten. Wiener Liebhaberdrucke. Gel. von Otto Erich Deutsch. Bd 1—3. Wien & New York: Universal-Edition 1921. 25,5×33,5 cm u. 4°

Beethoven, Ludwig van: Sonate Op. 27, Nr 2 (Die sogenannte Mondscheinsonate): Mit 3 Skizzenbl. d. Meisters. Hrsg. in Faks. Repr. von Heinrich Schenker. Wien & New York: Universal-Edition 1921. (VIII, 39 S.) 25,5×33,5 cm = **Musikalische Seltenheiten. Bd 1.** Pappbd 90. —

Brahms, Johannes: Drei Lieder. »Minnacht«, »Sapphische Ode«, »Nachtwandler«. Nach d. Handschriften hrsg. in Faks. Repr. vom Besitzer Max Kalbe. Wien & New York: Universal-Edition 1921. (X, 9 S.) 25,5×33,5 cm = **Musikalische Seltenheiten. Bd 3.** Pappbd 75. —

Haydn, Joseph: Zwölf schottische Volkslieder. Für 1 Singstimme mit Klavier, Violine u. Violoncell. Deutscher Text von Hugo Engelbert Schwarz. Musikal. Bearb. von Eusebius Mandyczewski. [Partitur u. Stimmen.] Wien, New York: Universal-Edition 1921. 4° = **Musikalische Seltenheiten. Bd 2.** Pappbd 75. —

[Partitur.] (15 S.)
[Stimmen.] (Je 4 S.)

Briefblatt f. den Deutschen Buchhandel. 20. August.

Bo] **Vereins-Buchhandlung u. Buchdruckerei in Innsbruck.**

Laschan, Paul a. Cr., P. Franziskaner-Ordenspriester: Das kostbare Blut. Kurze Betrachtungen f. d. Monat Juli. Innsbruck: Vereinsbuchhandlung u. Buchdr. 1922. (95 S.) H. 8° 12. —

Laschan, Paul v. Kr., P. Franziskaner-Ordenspriester: Unsere Liebe Frau vom Monat Mai, das ist Betrachtungen über das ganze Leben der heiligsten Gottesmutter. Innsbruck: Vereinsbuchhandlung u. Buchdr. 1922. (116 S., 1 Titelf.) H. 8° 15. —

HSch] **Verlag Josef Kösel u. Friedrich Pustet in Kempten.**

Desauer, Friedrich, Prof. Dr. Dir. d. Univ. Inst. f. med. Physik, Frankfurt a. M.: Auslandsrätsel. Nordamerikan. u. span. Reisebriefe. Kempten: Verlag J. Kösel & F. Pustet 1922. (X, 184 S.) 8° 35. —; Pappbd 45. —; Lwbd 56. —

Werkmeisterbuchhandlung in Düsseldorf.

[Verkehrt nur direkt.]

Handbuch für die Vereinsvorstände und Mitglieder des Deutschen Werkmeister-Verbandes. Jg. 21. 1922. Düsseldorf: Werkmeisterbuchh. [verkehrt nur direkt] 1922. (238 S.) H. 8° n.n.n. 10. — Wird nur an Mitgl. d. Deutschen Werkmeister-Verbandes abgegeben.

Georg H. Wigandsche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

Galante Bibliothek.

Aretino, Pietro: Kurtisanen - Gespräche [Ragionamenti, Ausz., dt.]. (In Auswahl übertr. von Franz Spunda.) Mit Ill. [6 Taf.] von Rolf Schott. Leipzig: Georg H. Wigand [1922]. (160 S.) kl. 8° = **Galante Bibliothek.** 22. —; Pappbd 36. —; Liebhaberausg., Hldrbd n. 150. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Bo] **Carl Heymanns Verlag in Berlin.**

Zentralblatt für Vormundschaftswesen, Jugendgerichte und Fürsorgeerziehung. Organ d. Archivs Deutscher Berufsvormünder... Mit Unterstützung von Prof. Dr. Klumker [u. a.] hrsg. von Dr. Adolf Grabowsky. Jg. 14. 1922. (12 Hrn.) Nr 1. April. (19 S.) Berlin: Carl Heymann 1922. 4° Viertelj. 16. —

Stei] **R. Oldenbourg in München.**

Zeitschrift für Fernmeldetechnik, Werk- und Gerätebau. Hrsg. u. Schriftl.: Prof. Dr. Rudolf Franke. Jg. 3. 1922. [2. Viertelj.] H. 4. April. (S. 49—64 mit Abb.) München & Berlin: R. Oldenbourg (1922). 4° Viertelj. 12. —

Bo] **Justus Perthes in Gotha.**

Stieler, [Adolf]: Hand-Atlas. 108 Kt. in Kupferstich. 1821. 1921. Hundertjahr-Ausg. [10. Aufl.] Neubearb. von Prof. Dr. H[ermann] Haack. Lfg 14/15. Gotha: Justus Perthes 1921. 2° 14/15. 12 Mittelddeutschland. 18. Ostalpen. 27. Portugal. 67. Iran-Turan. (4 farb. Bl.) b 30. —

Verlag der militärwissenschaftlichen und technischen Mitteilungen in Wien (6, Getreidemarkt 9).

Militärwissenschaftliche und technische Mitteilungen. (Forts. d. M. A. u. G.) (Schriftl.: Oberst Ing. Küchler.) Jg. 53. 1922. H. 1. Mit [Abb. u.] 3 Taf. (52 S.) Wien 6, Getreidemarkt 9: Verlag d. Militärwissenschaftl. u. techn. Mitteilungen (1922). 8° 50. —; Einzelh. 5. —

Herb] **Carl Winters Universitätsbuchhandlung, Verlag in Heidelberg.**

Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins, hrsg. von d. Bad. Histor. Kommission. N. F. Bd 37. (Der ganzen Reihe Bd 76.) H. 2. (S. 121—248.) Heidelberg: Carl Winter [Verl.] 1922. gr. 8° 5. —



Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angeündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

■ = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.
T = Feuerungszuschlag.

- Adermannscher Verlag Adermann & Pungs G. m. b. H. in Berlin-Lankwitz.** 5743
*Gothelf's Werke. Hrsg. v. E. M. v. Holten.
*Keller's Werke.
- Alster-Verlag in Hamburg.** 5724
v. Zobelitz: Chronik der Gesellschaft unter dem letzten Kaiserreich 1894—1914. 2. Aufl.
- Wilhelm Adermann Verlag in Königstein.** 5731
Krug: Die Praxis des Landmanns. 2. Aufl. 640 M.
- Anzengruber-Verlag in Wien.** 5736
Kirchsteiger: Aus der Hölle. Roman. 40 M, geb. 60 M.
- J. P. Bachem in Köln.** 5742
*Hauff: Vichienstein. 4.—7. Aufl. Hlwbd. etwa 80 M.
*Kiesgen: Lustige Geschichten. 7.—11. Aufl. Geb. etwa 50 bis 60 M.
*Mufäus: Legenden v. Rübezahl. Bearb. v. Ficht. 4.—8. Aufl. Geb. etwa 50 bis 60 M.
*— Die Nymphe des Brunnens. Bearb. v. Ficht. 4.—8. Aufl. Geb. etwa 50 bis 60 M.
- G. Braunsche Hofbuchdr. u. Verlag in Karlsruhe i. B.** 5728
Epstein: Das Buch der Erziehung. 11 Pfgn. Je 10 M.
- Died & Co. Verlag in Stuttgart.** 5738. 39
Günther: Elektrotechnik für Alle. 3.—12. Aufl. Hlwbd. 220 M, auch in 12 Pfgn. zu je 15 M.
Technik für Alle. Hrsg. v. G. Günther.
- J. Ebner'sche Buchh. in Ulm a. D.** 5736
Bechtel: Das Einmachen, Eindünsten u. Dörren der Früchte, Gemüße u. Pilze. 3. Aufl. 9.—12. Tauf. 16 M 50 S.
- J. Engelhorn's Nachf. in Stuttgart.** 5743
*Boß: Die Erlösung. 61.—65. Tauf. Hlwbd. 100 M, Hdrbd. 240 M.
- Fredebeul & Koenen, Verlag in Essen-R.** 5720. 28
Bren: Kommerzlieder. 6 M.
v. Eud: Deutsche Jugendkraft. op. 11. 7 M 50 S.
— Unter dem Banner v. Neu-Deutschland. op. 12. 7 M 50 S.
Hochzeitslieder. 2 M 50 S.
Liederschab. 251.—280. Tauf. 5 M, geb. 7 M 50 S.
Gral, Der. 8. Heft. 6 M.
- Gustav Großer Verlag in Berlin.** 5744
*Lebede: Im Opernhaus. Ein Nachschlagbuch. Hlwbd. etwa 40 M.
- Guido Hadebeil A.-G. in Berlin.** U 3
RDF. Jahrbuch des Reichsvereins deutscher Feuerwehr-Ingenieure 1922. 1. Jahrg. 30 M, geb. 40 M.
- J. G. Ed. Heig in Strosburg i. E.** 5740
Bibliotheca romanica. Jede Nr. 1 Fr.
279.—281. Palissy: Recepte véritable.
282.—285. d'Urfée: L'astrée. 1. partie, livres IX—XII.
286. 287. Florian: Les arlequinades.
Drucke u. Holzschnitte des 15. u. 16. Jahrhunderts.
15. Heft. Heig: Straßburger Holzschnitte zu vier Volksbüchern des 16. Jahrhunderts. 60 M.
Heig: Untersuchungen über die Teilung der Chloroplasten. 20 M.
Schaeffer: Code civil. 30 Fr., geb. 40 Fr.
- Carl Heymanns Verlag in Berlin.** 5721
Reichsmietengesetz. Textausgabe. 31.—35. Tauf. 4 M.
- E. V. Hirschfeld in Leipzig.** U 2
Grundriß des privaten und öffentlichen Rechts.
6. Bd. Schaeffer u. Vahr: Zivilprozessordnung. 14.—17. Aufl. 36 M, kart. 40 M 80 S.
13. Bd. Schaeffer u. Weimann: Reichsstaatsrecht. 11.—13. Aufl. 28 M 50 S, geb. 33 M.
15. Bd. Schaeffer u. Brode: Völkerrecht. Etwa 30 M, kart. 34 M 50 S.
Hauptwerke des Sozialismus u. der Sozialpolitik. Neue Folge.
2. Heft. Bakunin: Gott u. der Staat. 2. Abdr. Etwa 20 M.
v. Kleinwächter: Lehrbuch der Finanzwissenschaft. Etwa 100 M, geb. 120 M.
*Schaeffer: Hauptfragen der Kriegslieferungsprozesse u. der Vorkriegsprozesse der Übergangszeit.
- Friedrich Hofmeister in Leipzig.** 5734
Mandolinen-Orchester, Modernes.
Nr. 1. Ritter: Ländliche Hochzeit.
Nr. 2. Jurek: Deutschmeister-Regiments-Marsch, bearb. v. Ritter.
Nr. 3. Wagners: Die Bosniaken kommen, bearb. v. Ritter.
Nr. 4. Grünfeld: Kleine Serenade, bearb. v. Ritter.
- Carl Hoym Nachf. Louis Cahabley in Hamburg.** 5724
Trogl: Georgien. Zwischen Imperialismus u. Kommunismus. 35 M, geb. 45 M, Organisationsausg. 20 M, geb. 30 M.
- Gebrüder Jäncke in Hannover.** 5728
Rodewald: Zipollen. Plattbütsche Snurren un Bertellungen. 30 M.
- Dr. P. Langenscheidt Verlag in Berlin.** 5741
Hardt: Satanelle. 5.—8. Tauf. 50 M, Hlwbd. 72 M.
Münzer: Leidenschaft. 7.—11. Tauf. 45 M, Hlwbd. 70 M.
- Leonhardt-Verlag in Wien.** 5736
Berch: Die nicht Mütter werden dürfen. . . 4.—6. Aufl. Geschenkband etwa 91 M.
- Propyläen-Verlag in Berlin.** 5733
Molière: Sämtliche Werke in 6 Bänden. Bd. 1 u. 6. Luxusausg. Hdrbd. je 500 M.
- Carl Reizner Verlag in Dresden.** 5729
Holz: Neue Dafnis-Lieder. Liebhaberausg. Hlwbd. 100 M, Hdrbd. 400 M.
— u. Jerschke: Deutsche Bühnenspiele. Hlwbd. 80 M.
- Georg Ed. Sanders in München.** 5743
*Cajotte: Biondella, der verliebte Teufel.
*Le Sage: Der hinkende Teufel. Mit Kupfern v. Marillier. Uvband 175 M, Vorzugsausg., Hdrbd. 275 M.
- Theodor Schubert in Dresden-Blasewitz.** 5721
Erben: Das gefangliche Einregister im Lichte der Funktionstheorie. 9 M.
- E. L. Schultze in Ludwigsburg.** U 3
Eberlein: An Hans Thoma. Komponiert v. F. Philipp. Vorzugsausg. 200 M, einfache Ausg. 40 M.
- Otto Spamer in Leipzig.** 5737
Veröffentlichungen der staatlichen Forschungsinstitute in Leipzig.
1. Reihe: Ethnographie u. Ethnologie.
2. Heft. Lehmann: Mana. 80 M.
- Eugen Ulmer in Stuttgart.** 5740
*Handbuch der Bienenkunde in Einzeldarstellungen.
3. Bd. Zander: Der Bau der Biene. 2. Aufl. Geb. etwa 50 M.
*Sink: Neuzzeitliche Nutzflugelzucht. 3. Aufl. Etwa 40 M.
*Kindschoven: Der Gemüsebau in Feld u. Garten. 2. Aufl. Geb. etwa 40 M.
*Otto: Düngerlehre. 3. Aufl. 22 M.
*Boß: Wörterbuch der deutschen Pflanzennamen. 3. Aufl. Geb. etwa 100 M.
- Verband österreichischer Banken u. Bankiers, Verlagsabt., in Wien.** 5721
Berichte aus den neuen Staaten. Mehrnummer. 66 M.
- Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet, Komm.-Ges. Verlagsabteilung, Kempten.** 5730
Sammlung Kösel.
Lippl: Der Islam. Geb. 22 M.
- Verlag »Offene Worte« Bodo Zimmermann in Charlottenburg.** 5732
Tagung, Die, der Arbeitgeberverbände in Köln März 1922. 40 M.
- Verlag Ullstein in Berlin.** 5733
Lagerlöf: Christuslegenden. 37.—38. Tauf. Pappbd 25 M.
- »Villa« (Wiener Literarische Anstalt Ges. m. b. H.) in Wien—Leipzig.** 5726. 27
Herbstlamme, Die. Hrsg. v. O. Spann.
1. Bd. A. G. Müller's Elemente der Staatskunst. Hrsg. v. Vaxa. 160 M, Hlwbd. 200 M.
*2. Bd. A. G. Müller: Versuche e. neuen Theorie des Geldes. Hrsg. v. Lieser.
*3. Bd. Ausgewählte Schriften zur Staatslehre des Thomas v. Aquino. Übers. v. Schreyvogel.
*4. Bd. Augustinus: Gottesstaat. Hrsg. v. Böller.
*5. Bd. Staat u. Gesellschaft im Spiegel deutscher Romantik. Ausgew. v. Vaxa.
*6. Bd. Die Hauptwerke v. François Quesnay. Übers. v. Radig.
*7. Bd. Platons Staatschriften. Übers. v. Andreae. 1. Bd. Platons Briefe.
*8. Bd. Dasselbe. 2. Bd. Platons Staat.
*9. Bd. Schulz: Staatszustände u. Staats-Ansichten der alten Franter.
*10. Bd. Altindische Politik, übers. v. Hillebrand.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Geschäftseröffnung.

Hiermit bringe ich dem Gesamtbuchhandel zur gef. Kenntnis, daß ich unter der Firma:

Rudi Matthäus

in Buchbach (Oberhessen), Färbgasse 4,

am 20. April d. J. eine Sortimentsbuchhandlung mit Nebenzweigen eröffnet habe. — Gestützt auf reiche Erfahrung und hinreichende Betriebsmittel, hoffe ich auf ein erprobliches Gedeihen meines jungen Unternehmens. — Die Firma F. Voldmar in Leipzig hat meine Vertretung übernommen und wird stets mit genügenden Vermitteln zur prompten Einlösung versehen sein. — Meinen Bedarf wähle ich selbst, ich bitte aber, mir Verlagskataloge und Anzeigen unmittelbar zugehen zu lassen. — Bringen Sie mir Vertrauen entgegen, ich werde mich dafür erkenntlich zeigen. —

Zu jeder weiteren Auskunft sind gern bereit:

die Firma Max Stephani, Biedenkopf / Lahn
sowie die Gewerbe- und Landwirtschaftsbank, Buchbach (Oberhessen).

Hochachtungsvoll und ergebenst

Rudi Matthäus.

Achtung!!

Verleger von Filmliteratur!

Wir teilen höflichst mit, daß wir unserem Verlag eine Versandbuchhandlung für Filmliteratur angegliedert haben. Erwünscht ist uns sofortige unverlangte direkte Zusendung eines jeden Exemplars der betreffenden Literatur nach Erscheinen in feste Rechnung mit Angabe der Partie- bzw. der 100-Stückpreise. Ferner kaufen wir laufend Restauflagen von einschlägigen Werken gegen bar, mit und ohne Verlagsrecht.

München, Herrnsr. 10/I.

Münchener Lichtspiel-Anzeiger.

Verlag / Versandbuchhandlung.

Der in unserem Verlag bereits im IX. Jahrg. erscheinende

Münchener Lichtspiel-Anzeiger

(Auflage über 100000 im Monat)

bietet allen Verlegern von Filmliteratur eine weitverbreitete und wirkungsvolle Insertionsgelegenheit zu billigsten Preisen. Zu jeder näheren Auskunft sind wir sehr gern bereit.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bucherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Die Praxis des Landmanns

Für die Tschecho-Slowakei übernahm die Firma Sudeten-deutscher Verlag, Franz Kraus, Reichenberg i. B. den Alleinvertrieb. Tschechoslowakische Firmen werden gebeten, ihre Bestellungen dorthin zu richten. Die Ausfuhr nach der Tschecho-Slowakei ist infolgedessen gesperrt.

Wilhelm Andermann Verlag
Königstein im Taunus

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Renommiertes, moderner **Literatur-Verlag**

mit Verlagsrechten

sofort **verkäuflich** wegen anderweitiger Interessierung des Inhabers.

76 unterhaltende, schöngestige, bibliophile u. wissenschaftliche Werke, kleine literar. Zeitschrift. Sitz Berlin. Gegr. 1918. Lager: Berlin, Leipzig.

Fest 400 000 M.

Räume nicht verfügbar. Übergabe u. Einarbeitung durch den jetz. Inhaber möglich. Angebote unt. # 1198 an die Gesch.-St. d. B.-V.

Belletrist. Verlag,

Objekt vorwiegend über **2 Millionen**, gelangt d. m. Vermittlg. z. Verkauf. Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Kaufgesuche.

Angesehener Verlag

guter populärer Literatur (Lebenskunst, Selbsterziehung, Menschenkenntnis und Okkulte Literatur) sucht gangbare Objekte (event. auch anderer Verlagsrichtung), die sich zur intensiven Verbreitung eignen, käuflich zu erwerben.

Zuschriften unter Nr. 1084 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Verlagsrechte mit u. o. Verlagsrecht, Platten usw. kaufen bar
Dr. Karl Meyer, G.m.b.H., Leipzig-W.

Verlagsgruppen u. Verlagsrechte aus allen Gebieten kauft bar
B. E. Lindner's Verlag,
Leipzig, Talstr. 15.

Teilhaber gesuche.

Welcher Verlag

belletristischer oder techn. Richtung wünscht sich an aussichtsreichem Sortiment in aufblühend. Industriegegend zu beteiligen? Angebote erbitte unter „Nekar“ # 1214 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Vorzüglich eingerichteter Druckereibetrieb in Mitteldeutschland mit Schmalmaschinen und neuzeitlichen Schriftenmaterial, ausbaufähiger Buchbinderei sucht zwecks voller Aueunutzung seiner Anlagen Interessengemeinschaft mit kapitalträchtigem Verlag, der Wert auf gute Ausstattung legt.

Angebote unter # 1182 an die Geschäftsstelle d. B.-V.
Anonym zwecklos.

Teilhaber gesucht.

Größere landwirtschaftliche Körperschaft in österr. Landeshauptstadt sucht zur Eröffnung einer Buchhandlung mit eigener Konzession tüchtigen Fachmann mit Kapital als Teilhaber. Angebote unt. „Genossenschaftsbuchhandlung # 1211 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.“

Fertige Bücher.

Neue Preise.

Britting,

Der verachtete Stob

Druck der Ernst Ludwig-Pressen
Brosch. 66.—, handgeb. 120.—

Coellen, Der Stil in der bildenden Kunst

Brosch. 126.—,

in Halbl.-Band 162.—

Bar 33 1/3 % in Rechnung 25%.

Keine Bedingt-Lieferung.

Coellen, Der Stil, geht noch als Drucksache.

Direkte Bestellung von 5 Büchern und mehr portofrei (Inland). Auslandspreise nach § 4, Gruppe A.

Arkaden-Verlag,

Traisa b. Darmstadt.



Preisänderung.

Der Preis von
Ziegler-Seiz, Englisch-Schul-
wörterbuch, gebunden
mußte auf M. 50.— erhöht werden.
H. G. Ewert'sche Verlagbuchhdlg.
G. Braun, Marburg.

Preiserhöhung**Das Deutsche Sattler-**
handwerk

Vorlagenwerk nebst Abhand-
lungen für die Sattlerpraxis.
Preis in Mappe 100.— ord., 70.— bar

Das praktische Polstern

Illustrierte Anleitung zur Her-
stellung der verschiedenen Arten
von Polsterarbeiten / 2. Auflage.
Preis geb. 80.— ord., 56.— bar

Wie legt und behandelt
man Linoleum?

mit 56 Textillustr. u. 4 Tafeln.
Geb. M. 30.— ord., M. 21.— bar

Fachschriftenverlag
Greiner & Pfeiffer, Stuttgart

Preiserhöhung.

Die weitere bedeutende Steigerung
der Druck- und Papierpreise zwingt
uns, ab

15. Mai

für unsere Verlagswerke neue Preise
festzulegen. Neues Preisverzeichnis
bitten zu verlangen.

Gleichzeitig machen wir darauf
aufmerksam, daß wir nach dem
hochvalutigen Ausland 200% und
nach dem mittelvalutigen Ausland
120% Valutaausgleich in Anrech-
nung bringen.

Leipzig, 12. Mai 1922.

Theosophisches Verlagshaus.

Liederbücher

teilweise mit Noten, 64 Seiten
stark, mehrfarbigen Titeln
Nr. 1. 60 Operettenschlager
Nr. 2. Wiener Liederschatz
Nr. 3. Sorgenbrecher
Nr. 4. Frohe Geister
Nr. 5. Meisteroperenschlager

MUSTER 1/5 liefern wir mit
Offert einmal zum
Selbstkostenpreis

für M. 6.— = K. d. Dinar — Lei.

Liederbücher

Spezialverlag: Lyra-Verlag
(H. Molitor), Leipzig, Nürnberger
Strasse 36.

Wien I, Weihburggasse 18.

Jeder Buchhändler sende das
erste Exemplar jedes, auch des
kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunst-
druck, Zeitschrift usw.), sofort an
die Bibliographische Abteilung der
Deutschen Bucherei des Börsen-
vereins zur Aufnahme in die
Bibliographie.

Ab 15. Mai 1922 erhöhen wir unsere Preise. Verzeichnis
bitten wir zu verlangen.

Hakenkreuz-Verlag, Hellerau bei Dresden.

Soeben erschien:

Das Reichsschulgesetz

zur Ausführung von Artikel 146 Abs. 2
der Reichsverfassung.

Von

D. Reinhard Mumm

M. d. R.

Preis einschl. Feuerungszuschlag M. 16.20

Ein Volk, Ein Staat, Eine Schule.

Eine Untersuchung zum Schulkampf der Gegenwart.

Von

Univ.-Prof. D. Ph. Bachmann

Erlangen

Preis einschl. Feuerungszuschlag 15.— M

Elternabende und Elternbeiräte.

Freie und gesetzlich geordnete Mitarbeit
der Eltern an der Schulerziehung.

„enthaltend die neue Wahlordnung vom Mai 1922“

Von

Joh. Tews

5. Auflage.

Preis einschl. Feuerungszuschlag 9.— M

Vor einiger Zeit erschien:

Elternbeiräte.

Von

Heinrich Burhenne

2. Auflage.

Preis einschl. Feuerungszuschlag 3.90 M

Diese 4 Hefte behandeln Fragen, die heute nicht nur die Lehrerschaft sehr
bewegen, sondern auch weite Kreise der Eltern lebhaft interessieren. Bei
einer Verwendung wird Ihnen ein guter Erfolg sicher sein. Wir bitten,
sich des beiliegenden Bestellzettels bedienen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Langensalza.

Hermann Beher & Söhne
(Beher & Mann).

Neue Preise

Mit Wirkung vom 15. Mai 1922 wird auf die Preise un-
seres Preisverzeichnisses März 1922 ein Zuschlag von

50%

erhoben. — Für die Zukunft müssen wir uns vorbehalten,
Bestellungen zu dem sich am Tage der Lieferung er-
gebenden Preise auszuführen, und werden uns gegebenen-
falls auf diese dreimal erscheinende Erklärung berufen.

Jüdischer Verlag
Berlin NW 7

Soeben erschien in neuer, ver-
besserter Auflage:

Liederschatz

(251. bis 280. Tausend)

enthaltend 313 der schönsten
und neuesten Volkslieder für
alle Kreise und Gelegenheiten.

Preis geh. M. 5.— ord., } ab
M. 3.35 bar, } 50 Expl.
geb. M. 7.50 ord., } mit
M. 5.— bar. } 40%.

Kommerslieder

(100 alte und neue)

mit Anhang „Verbandsbundes-
lied“ und „Rheintreue“ für
das Deutsche Kommersbuch
komponiert

von **Simon Breu.**

Preis in buntem Umschlag
steif geheftet M. 6.— ord.,
M. 4.— bar, ab 50 Expl.
mit 40%.

Hochzeitslieder

12 Lieder in mehrfarbigem,
elegantem Umschlag mit Raum
zum Aufdrucken der Namen.

M. 2.50 ord., M. 1.65 bar,
ab 50 Expl. mit 40%.

Deutsche Jugendkraft

op. 11

March für Pianoforte zu zwei
Händen, dem Verbands- der
kath. Jugend- und Jungmänner-
Vereine Deutschlands gewidmet

von

Professor Theodor v. Euch

Preis M. 7.50 mit 40%.

**Unter dem Banner
von Neu-Deutschland**

op. 12

Festmarsch mit Gesangstrio für
Pianoforte zu zwei Händen.

„Neu-Deutschland“, dem Ver-
bande kath. Schüler höherer
Lehranstalten gewidmet

von

Professor Theodor v. Euch.

Preis M. 7.50 mit 40%.

— Bestellzettel anbei! —

Fredebeul & Roenen,
Verlag, Essen-R.

Carl Heymanns Verlag zu Berlin W 8

Preisserhöhung

Soeben erschien:

Reichsmietengesetz

Textausgabe

= 31. bis 35. Tausend =

Preis 4 M., Barpreis 2.60 M. / 10 St. m. 50% Nachlaß

Trotz stehenden Satzes ist es mir leider wegen der namhaften Erhöhung der Papierpreise, der Satz- und Druckkosten nicht möglich, den bisherigen Preis von 3 M. zu halten; ich mußte ihn auf 4 M. festsetzen.

Neue Preise!

- John Brinkmann, Das lustige Vödragsbot. Bd. 1. Geh. M. 27.—, geb. M. 45.—
 - do. Bd. 2. Geh. M. 27.—, geb. M. 45.—
 - Georg Droste, Dokter Langbeen. Kart. M. 15.—
 - Otto Ernst, Herr Bummerlunder. Geb. M. 35.—
 - Hamburger Schippergeschichten. Kart. M. 9.—
 - Gorch Fock, Doggerbank. Geb. M. 55.—
 - Gobenwind. Geb. M. 55.—
 - Fahrensleute. Geb. M. 55.—
 - Hamburger Janmooten. Geb. M. 55.—
 - Nordsee. Geb. M. 55.—
 - Schiff ahoi! Geh. M. 10.—, geb. M. 20.—
 - Schiff vor Anker. Geb. M. 55.—
 - Schullengriepier um Lungenknieper. Geb. M. 55.—
 - Seefahrt ist not! Halbl. M. 70.—, Ganzl. M. 80.—
 - Sterne überm Meer! Geb. M. 55.—
 - Fritz Pau, Brandung. Geh. M. 22.—, geb. M. 40.—
 - Ebb un Flot. Geh. M. 22.—, geb. M. 40.—
 - Elsbe. Geh. M. 22.—, geb. M. 40.—
 - Helden tot Hus. Geb. M. 35.—
 - In Luv un Lee. Geb. M. 40.—
 - Katenliib. Geh. M. 22.—, geb. M. 40.—
 - Kopp hoch! Geh. M. 40.—
 - Reuß-Löwenstein, Zwischen Sülberg u. Chimborasso. Geh. M. 35.—
- Hamburg 36 M. Glogau jr., Verlag

Soeben erschien, anlässlich der 2. Wiener Internationalen Messe, eine besonders reichhaltig ausgestattete

MESSENUMMER

der vom **Verbande österreichischer Banken und Bankiers, Wien I, Rockgasse 4**, herausgegebenen Zeitschrift

„Berichte aus den neuen Staaten“.

Das Heft ist über 100 Druckseiten stark und enthält 16 Seiten Originalphotographien auf Kunstdruckpapier.

Preis **₰ 66.—**, für Buchhändler **₰ 44.—**.

Verlagsabteilung des Verbandes österreichischer Banken und Bankiers, Wien I, Rockgasse 4.

Umstehend eine neue, nicht die letzte Preisserhöhung

der Bücher der Rose

*

Es dürfte sich empfehlen:

1. **Auszuschneiden** dieses Viertelblatt, um das umstehende Verzeichnis in bequemer Nähe der Vorräte anzubringen.
2. **Wegzuschneiden** von den Schutzschlägen der noch vorhandenen und der neuzukommenden Bände die gedruckten Preisangaben auf der Vorderseite und dem vorderen Einschlag.

*

Die eingeklammerten Zahlen neben den umstehenden Preisen bedeuten die Anzahl der Preiseinheiten.

Jede Preiseinheit wird so berechnet:

Tatsächlicher Verkaufspreis:	Sogenannter Ordinärpreis:	Einzelbarpreis (bei weniger als 7 Bänden)	Partiebarpreis (bei 7 oder mehr Bänden)
M. 1.80	M. 1.50	M. 1.10	M. 1.—

Bei vollen 5 Kilo (13 Bde.) oder 10 Kilo (26 Bde.) Postpaketen trägt der Verlag außer der Verpackung auch noch das Porto **wenn Postnachnahme** vorgeschrieben wird, deren Gebühren er gleichfalls trägt. **Aber durchaus nur dann.**

Zettel.

*

Mehr als 26 Bände auf einmal können nicht abgegeben werden.

Wilhelm Langewiesche-Brandt

Jeder Sänger Gesanglehrer, Halsarzt

braucht dringend

ein Werk, das ihn über die Grundlagen der modernsten, wissenschaftlich orientierten Stimmbildung unterrichtet. Ein solches ist allein nur

die Broschüre von

Hans Erben:

Das gesungliche Einregister im Lichte der Funktionstheorie

ord. **₰ 9.—** (zuzügl. ortsübl. T.-Z.), netto **₰ 6.—**

Theodor Schuberth, Dr.-Blasewitz
— als Kommissions-Verlag —

Eine neue, nicht die letzte, Preiserhöhung der Bücher der Rose. Mai 1922

A. Ursprüngliche Reihe mit Einheitspreisen.

Kart. Tatsächlicher Verkaufspreis [11] M. 19.80
Geb. Tatsächlicher Verkaufspreis [15] M. 27.—

Lieferbar sind nur noch die folgenden Bände:

Das erste Buch der Ernte / Alles um Liebe / Vom tätigen Leben / Die Droste / Das zweite Buch der Ernte / Tristan und Isolde. Parsival / Wolfs I. / Wolfs II. / Der König (2 Bände, nicht einzeln) / Der Vorkampf / Schauspielereleben / Jarin / Luther.

B. Neue Friedensreihe. Holzfrei. Halbleinen.

Mit Einzelpreisen	Tatsächlicher Verkaufspreis
Scheffels Ekkehard [vergriffen]	[13] M. 23.40
Die Briefe der Liselotte [lieferbar]	[19] M. 34.20
Kellers Sinngedicht [vergriffen]	[15] M. 27.—
Goethes Mutter [vergriffen]	[17] M. 30.60
Von Wald und Welt [vergriffen]	[12] M. 21.60
Jugend und Heimat [lieferbar]	[17] M. 30.60
Ahnen und Enkel [lieferbar]	[19] M. 34.20
Der Kanzler [lieferbar]	[22] M. 39.60
Grimms Märchen [lieferbar]	[22] M. 39.60
Kügelgen mit Bildern [lieferbar]	[24] M. 43.20
Moltke [vergriffen]	[17] M. 30.60
Pitt und Fox [vergriffen]	[20] M. 36.—

Alle vergriffenen Bücher werden im Laufe des Sommers in neuen Auflagen zu neuen Preisen wieder lieferbar.

Wilhelm Langewiesche-Brandt

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Neue Teuerungszuschläge.

Vom 20. Mai 1922 an erheben wir auf unsere Werke folgende Teuerungszuschläge:

1918 und früher	800%
1919	500%
1920	200%
1921	50%

Die Zuschläge werden voll rabattiert.
Für unsere Zeitschriften haben wir neue Preise festgesetzt.

Das Bayrische Hochland



mit seinen Königsschlössern und Seen
Bergfahrten durch Oberbayern von Prof. Dr. Kinzel

Oberbayern-Bassionspiele!

Bei der so starken Nachfrage nach einem schönen Erinnerungsbuch an Oberbayern bitte ich stets vorzulege:
Das Bayrische Hochland mit fein. Königsschlössern u. Seen
Bergfahrten durch Oberbayern von Prof. Dr. Kinzel mit über 100 prächtigen Aufnahmen auf Kunstdruckpapier sorgfältigst ausg. III. Druck in Doppeltonfarbe. Das Buch verkauft sich durch seine tadellose Ausstattung spielend. Soeben erschien das 10.—15. Taus. Preis M. 45.— kart. Günstige Bezugsbedingungen siehe Zettel. **Georg Kammers Verlag in Leipzig**

Ab 15. Mai

Neue Preise und Lieferungsbedingungen

Einzelne Exemplare mit 35%, Partie 11/10, Einband netto.

50 Exemplare mit 40%, 100 Exemplare mit 45%.
Vorzugsausgaben 30%, 10 Exemplare mit 35%,
50 Exemplare mit 40%, bei Handeinbänden auf den Einband 25%.

Hans Jäger, Kristiania-Boheme.
Brochiert M. 45.—, gebunden M. 80.—,
Halbpergament M. 240.—

Hans Jäger, Olga. Eine intellektuelle Verführung.
Brochiert M. 30.—, gebunden M. 50.—,
Halbpergament M. 200.—

Blunck, R., Der Impuls des Expressionismus.
Kart. M. 18.—, Vorzugsausgabe a. Blüten M. 80.—

Tügel, O., Nicht nur wir. Gedichte.
Brochiert M. 38.—, geb. M. 70.—, auf handgesch.
Blüten in Halbleder M. 200.—, Ganzleder M. 650.—

Druck der Tafelrunde Nr. 1—6.
Einfache Ausgabe M. 60.—, Vorzugsausg. M. 150.—

Adolf Harms, Verlag, Hamburg 3

Auslieferung nur in Leipzig durch Wilhelm Opeß (außer Hamburg)

Preiserhöhung!

Storms Kursbuch fürs Reich 60.—

Storms Kursbuch für Nord-, Ost-, Mittel- und Westdeutschland 40.—

Storms Kursbuch für Ost-, Nord- und Mitteldeutschland . . . 30.—

Henschels Telegraph 70.—

Lloyd-Kursbuch 50.—

Ausgabe Ende Mai

Bitte schlagen Sie unsere Anzeige im Börsenblatt vom 2. Mai nach

Kursbuch- und Verkehrs-Verlags-Gesellschaft m. b. H.

Leipzig, Königstrasse 33

Preisänderung

Die Prestel-Gesellschaft

gibt unveröffentlichte Handzeichnungen alter und neuerer Meister in originalgetreuen Lichtdrucken heraus.

Bisher sind erschienen:

Zeichnungen alter Meister **im grossherzoglichen Museum zu Weimar.**

Herausgegeben von Hans v. der Gabelentz.

Das vollständige Werk (60 Blatt) ist vergriffen. Vorhanden nur noch der II. Teil (30 Blatt) in fester Mappe M. 1500.—

Zeichnungen alter Meister **in der Kunsthalle zu Bremen.** Herausgegeben von **Gustav Pauli.**

Grosse Ausgabe 90 Blatt in fester Mappe M. 3500.—

Kleine Ausgabe 60 Blatt in fester Mappe M. 2000.—

Zeichnungen alter Meister **im Landesmuseum zu Braunschweig.** Herausgegeben von **Eduard Flechsig.**

Deutsche, hiervon erschienen 30 Blatt M. 900.—

Der Rest (13 Blatt) erscheint Sommer 1922

Niederländer 60 Blatt erscheint Herbst 1922

Zeichnungen alter Meister **in der Kunsthalle zu Hamburg.** Herausgegeben von **Gustav Pauli.**

Niederländer 80 Blatt erscheint noch 1922

Daniel Chodowiecki, 62 bisher unveröffentlichte Handzeichnungen zu Basedows Elementarwerk. Mit einem Vorworte von **Max v. Boehn.**

Allgemeine Ausgabe. Imit. Japan (Buch) M. 750.—

Numerierte Luxusausgabe (Buch) . . Ganzleder M. 2000.—, Ganzpergament M. 1900.—

Daniel Chodowiecki, 25 bisher unveröffentlichte Handzeichnungen zu Salzmanns Elementarbuch. Mit einem Vorworte von **Max v. Boehn.**

Allgemeine Ausgabe. Imit. Japan (Buch) M. 400.—

Numerierte Luxusausgabe (Buch) . . Ganzleder M. 1100.—, Ganzpergament M. 1000.—

Von den Werken über **Chodowiecki** stehen reichillustrierte Prospekte zur Verfügung.

Frankfurt a. M. Voigtländer-Tetzner · Buchgasse 11a

Ein neues Buch von

Leo Trotzki über GEORGIIEN

Zwischen Imperialismus und Kommunismus

Aus dem Inhalt: Widmung / Mythos und Wirklichkeit / „Strikteste Neutralität“ / Das Regime im Innern / Die Periode der Vorsicht / Georgien und Wrangel / Die Lösung des Knotens / Die georgische Gironde als politischer Typus / Noch einmal: Demokratie und Sowjetsystem / Das Recht der nationalen Selbstbestimmung u. die proletarische Revolution / Bourgeoisie, öffentliche Meinung, Sozialdemokratie; Kommunismus, Anlage: Aufruf des Sowjetkongresses Georgiens an die Werktätigen der ganzen Welt.

Preis brosch. Mk. 35.-, geb. Mk. 45.- Organ. brosch. Mk. 20.-, geb. Mk. 30.-

Lieferungsbedingungen: nur bar 40% Rabatt ohne Porto



Auslieferung nur durch unseren Kommissionär
Herrn Otto Klemm, Leipzig, Salomonstrasse 16.

**Verlag Carl Hoym Nachf. Louis Cahnbley,
Hamburg 8.**

In wenigen Monaten vergriffen!

Fedor von Zobeltitz

Chronik der Gesellschaft unter dem letzten Kaiserreich 1894-1914

ist vergriffen.

Wir bitten alle noch eingehenden Bestellungen zu sammeln und uns zu überweisen. Nach Erscheinen der zweiten, wesentlich vermehrten und verbesserten Auflage werden dieselben der Reihe nach expediert.

Bei der glänzenden Aufnahme, die das Buch in allen gebildeten Kreisen gefunden hat, dürfte dem verehel. Sortimentsbuchhandel auch weiterhin ein gutes Absatzfeld sicher sein, namentlich dürften die Abnehmer der „Kronprinzen-Erinnerungen“ Interessenten und Käufer des Zobeltitzschen Werkes sein. Das Buch wird sorgfältig und vornehm ausgestattet.

Alster-Verlag © Hamburg 36

Für folgende Verlagswerte gelten von sofort nachstehende Verkaufspreise:

- Böttcher, Scherz und Ernst kart. 15.—
 Dose, J., Ein alter Afrikaner geb. 40.—
 — Düppel geb. 40.—
 Evers, Hanne Nüte, Theaterstück . . brosch. 6.—
 Griefe, F., Feuer, Roman brosch. 20.—
 geb. 30.—
 Hinselmann, H. H., Der Geliebte der Frau
 Kastellanin brosch. 20.—
 geb. 30.—
 — Die Sünder vom heiligen Geist . brosch. 30.—
 geb. 40.—
 Jünger, Nathanael, Hof Boles Ende
 — Heidekind's Erdentweg
 — Der Pfarrer von Hohenheim.
 — Heimaterde
 — Die Größte unter ihnen
 — Joachim Kronbergs verborgene } geb. je 50.—
 Sendung
 — Pfarrhausgeschichten
 — Die lieben Vettern
 — Revanche
 — Volk in Gefahr
 Reuter-Werke, 8° Ausgabe, Bd. V, VII, XIII,
 XV, alter Einband geb. je 60.—
 Reuter, Ut mine Stromtid, Hochdeutsch
 geb. 40.—
 Tarnow, R., Burrläwers, 1—6 geb. je 20.—
 — Röster Klidermann geb. 40.—
 Waterkant-Bücherei, Bd. 1 u. 2. . brosch. je 7.—
 — Bd. 3—4 brosch. 14.—

Rabatt 35% und 11/10 unter Berechnung des Einbandes vom Freieremplar.

Bei dem gesamten anderen Verlag müssen wir infolge der abermalig ganz erheblich gestiegenen Geschäftskosten jeglicher Art auf die Vorkriegspreise 700% Steuerzuschlag nehmen.

Hinstorff'sche Verlagsbuchhandlung
 in Bismar i. M.



Preiserhöhung.

Feststellungen: Von buchhändlerischen Autoritäten wurde wiederholt darauf hingewiesen, daß Maßgabe für den Ladenpreis nicht die Herstellungskosten des betr. Werkes selbst, sondern diejenigen sein müssen, die für das nächste ähnliche Werk zu erwarten sind. Verleger, die dies nicht befolgen, bereiten ihren Untergang vor!

Grundberechnung für Ladenpreise von Büchern usw. muß sein das 15—25fache (Reclam!) des Friedenspreises.

Meine Preise bisher: Zwiebelstisch das 10fache, Dreiangeldrucke das 8fache des Friedenspreises.

Meine Tekel: Allein das Papier und der Druckerpreis für den nächsten (XIV.) Jahrgang des Zwiebelstisch kosten 30000 Mark mehr, als mir der letzte (XIII.) Jahrgang bei Ausverkauf im günstigsten Falle hätte brutto einbringen können, wenn ich ihn gleich mit 30 M. und nicht erst mit 16 M. berechnet hätte!!! Ich sehe mich daher genötigt zu erklären: Auf die im Börsenblatt Nr. 74, S. 3618 und Nr. 96, S. 4777 angekündigten Preise berechne ich einen

Verlags-Aufschlag von 100%.

Ich liefere aber, um dem Sortiment nach Kräften entgegenzukommen, bis 14 Tage nach Erscheinen dieser Anzeige freibleibend mit einem Aufschlag von nur

50%.

Alle Aufschläge werden voll rabattiert.

München 17
 Hans von Weber,
 Verlag des Zwiebelstisch





Die Herdflamme

Sammlung der gesellschaftswissenschaftlichen Grundwerke aller Zeiten und Völker

Herausgegeben von

Dr. Othmar Spann

o. B. Professor der politischen Ökonomie an der Universität Wien

Die Herdflamme will die Grundwerke der Gesellschaftswissenschaften, die heute vielfach vernachlässigt, unbeachtet oder unerreichbar sind, in erklärenden und einführenden Ausgaben wieder allgemein zugänglich machen.

Damit wird dem stärksten Zug unserer Zeit entsprochen. Die Grundgedanken der großen, in sich gefestigten Kulturen sollen dem von der Gegenwart verwirrten Geist wieder die dauernden Kräfte und ewig unzerstörbaren Zusammenhänge des sozialen Lebens deutlich machen.

Die übermächtige Wirklichkeit von Staat, Gesellschaft und Nation, die unsere Generation erlebt, hebt ihre Beurteilung aus dem kühlen Bereich reiner Wissenschaftlichkeit in eine allgemeine und leidenschaftliche Erörterung.

Das gibt der Herdflamme ihre ganz eigene Stellung.

Die Herausgabe der Reihe durch Professor Othmar Spann, den berühmten Lehrer der Wiener Universität, macht sie neben ihrer hohen wissenschaftlichen Bedeutung zu dem Ausdruck einer starken geistigen Bewegung.

Die lebendige Wissenschaft der Herdflamme soll so, ein höheres Wissen vom Leben vermittelnd, mit der pergamentenen Gelehrsamkeit aufräumen und weiteste Kreise gewinnen.

In unseren Tagen erlebt, jahrzehntelang verkannt und vergessen, Adam Müller eine großartige Wiederbelebung und Rechtfertigung. Seine Darlegungen wirken mit der ganzen Fülle einer organischen Weltbetrachtung. In Erkenntnis der Grundkräfte von Staat und Gesellschaft sind die wirtschaftlichen Erscheinungen in ihre weitesten Zusammenhänge eingefügt und mit unübertrefflicher Eindringlichkeit dargestellt.

Müllers Hauptwerke: „Elemente der Staatskunst (1809)“ und „Versuche einer neuen Theorie des Geldes (1816)“ sind die ersten Bände der Sammlung „Die Herdflamme“.

Die „Elemente“ geben die wesentlichsten und dauernden Gedanken der romantischen Staatsauffassung überhaupt. Die Einleitung übersieht den Zusammenhang mit der gesamten Romantik, das Verhältnis Müllers zur Aufklärung, zur Philosophie Schellings und Fichtes, zur katholischen Religion. Besonders interessant ist manche Parallele zur Gegenwart, die sich durch die Analogie der Zeitverhältnisse ergibt, wie etwa die Stellung Müllers zu den schon auftauchenden Völkerbündbestrebungen.

Von stärkster Aktualität sind auch die „Versuche“, das reifste Buch Adam Müllers, das, mehr als ein bloßes Geldbuch, das Problem aus der reichen Perspektive seiner gesamten staatsmännischen und volkswirtschaftlichen Ansichten behandelt.

In unseren Tagen einer fast zerstörten Geldwirtschaft, die das Geldproblem in die allererste Reihe rücken, muß das Buch Müllers so eine ganz besondere Bedeutsamkeit beanspruchen.

Als weitere Bände wird die Herdflamme die zwei wesentlichsten Bücher des Mittelalters: „Ausgewählte Schriften zur Staats- und Wirtschaftslehre des Thomas von Aquino“ und „Augustinus' Gottesstaat“ bringen.

Während Thomas von Aquino, der sammelnde und ordnende Geist des Mittelalters überhaupt, die repräsentative Erscheinung einer Kulturepoche voll Inhalt und Ausdruck vertritt, in dessen Jahrhundert der Gedanke des christlichen Universalreiches voll verwirklicht ist, leuchtet aus dem Werke Augustinus' der Geist riesenhafter Entwürfe. Seine Darstellung erschaut, im mystischen Erleben verwurzelt, vorahnend die Umrisse einer christlichen Welt, die Jahrhunderte später in praktischer Organisation verwirklicht war.

Beide Bücher verbreiten über die geistigen Verhältnisse des Mittelalters ein durchaus einheitliches und organisches Bild. Gestützt auf den Urtext wird der wahre Sinn der mittelalterlichen Lebensorganisation und Begriffsinhalte aufgezeichnet. Sie werden der leidenschaftlichen Erörterung über diese Frage vielfach neue Gesichtspunkte eröffnen können.



In der Sammlung „Die Herdflamme“ sind bisher erschienen:

1. Band: **Adam S. Müllers Elemente der Staatskunst (1809)**, mit erklärenden Anmerkungen versehen von Dr. J. Baxa und mit einführendem Vorwort von Prof. Dr. Othmar Spann. / Mit einem Bildnis Adam S. Müllers nach einem bisher unveröffentlichten Gemälde von Kugelgen.
2 Halbbände in Halbleinwand M. 200.—, K 5000.—
2 Halbbände geheftet M. 160.—, K 4000.—

Im Druck befinden sich:

2. Band: **Adam S. Müller, Versuche einer neuen Theorie des Geldes (1816)**, mit erklärenden Anmerkungen versehen von Dr. H. Lieser.
3. Band: **Ausgewählte Schriften zur Staatslehre des Thomas von Aquino**. Übersetzt, mit lateinischem Paralleltext und mit Anmerkungen versehen von Dr. Friedr. Schrenvogel.
4. Band: **Augustinus, Gottesstaat**. Die staatswissenschaftlichen Teile ausgewählt, übersetzt, mit Anmerkungen und teilweisem Paralleltext versehen von Universitäts-Prof. Dr. Karl Völker-Wien.
5. Band: **Staat und Gesellschaft im Spiegel deutscher Romantik**. Ausgewählt und erläutert von Dr. J. Baxa.
6. Band: **Die Hauptwerke von François Quesnay**, übersetzt, mit teilweisem Paralleltext und mit Anmerkungen versehen von Dr. Stefan Radig.
7. Band: **Platons Staatschriften**, griechisch und deutsch. Text der Oxoniensis, durchgesehen, übersetzt und erläutert von Dr. W. Andreae-Berlin. 1. Bd.: Platons Briefe.
8. Band: Dasselbe, 2. Band: **Platons Staat**.
9. Band: **Staatszustände und Staatsansichten der alten Iranier**. Von Dr. Wolfgang Schulz.
10. Band: **Altindische Politik**, zum erstenmal aus dem Sanskrit übertragen von Prof. Dr. Hillebrand-Breslau.

Die Sammlung wird fortgesetzt.



WILA

WIEN * WIENER LITERARISCHE ANSTALT * LEIPZIG

Ⓩ Soeben erschienen:

„Der Gral“

Monatschrift für schöne Literatur

von

P. Friedrich Muckermann, S. J., und Franz Eichert

Heft 8

Aus dem Inhalte:

Mater dolorosa. Von Friedrich Muckermann, S. J.
Zeitgemähes aus Adam Mickiewicz.
„Bücher der polnischen Pilgerfahrt.“ Übersetzt von Adolf Döfler.
Die Tragik Hölderlins. Von Dr. Ernst Michel.
Henry Wadsworth Longfellow. Von Prof. Dr. Bezin.
Die Volksbühne und das Legendenpiel. Von Leo Weismantel.
Das religiöse Gefühl in der zeitgenössischen Dichtung.
Von Franz Herwig.
Auf der Gralwarte. Von Friedrich Muckermann, S. J.
Dichtung und Leben.
Übermals das „L“ im Kürschner. Von Johannes Numbauer.
Von Menschen und Büchern.
Zum literarischen Leben der Gegenwart. Von Dr. Martin Rodenbach. / Die zwei letzten Döfler-Bücher. Von Dr. Martin Rodenbach. / Neue Bücher.
Mitteilungen.

Preis apart M 6.— ord., M 4.— netto und 13/12.
(Jahrgang M 60.—, Semester M 30.—, Quartal M 15.—)

— Bestellzettel anbei. —

Fredebeul & Roenen, Verlag, Essen-N.

Das Buch der Erziehung

herausgegeben von

Ⓩ Dr. Max Epstein.

Unter Mitwirkung von zahlreichen Lehrern
und Erziehern.

Die Erziehung im schulpflichtigen Alter nach der Grundschule.

- I. Teil: Der Aufbau der Schule als Kern- und Wahlunterricht.
- II. Teil: Erziehung in Schule und Haus vom 11. bis 18. Lebensjahr.
- III. Teil: Die Entscheidung zum praktischen Leben.

Bisher sind acht Lieferungen erschienen. Die Lieferungen neun, zehn und elf gelangen in wenigen Tagen zur Ausgabe. Damit wird dieser Band vollständig vorliegen. **Gleichzeitig mit Ausgabe der letzten Lieferung schließen wir die Subskription.** Alle später einlaufenden Bestellungen können nur noch zu einem erhöhten Preise ausgeführt werden.

Die Elternratswahlen

stehen bevor, ein Anlaß, nochmals energisch für dieses Erziehungsbuch einzutreten.

Bezugsbedingungen: Elf Lieferungen zu je 10 M ord.,
7 M bzw. 6.50 M no. bar. Partie 11/10.

G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag,
Karlsruhe i. B., Karlsriedrichstr. 14.

Soeben erschienen:

Ein Buch für heitere Stunden!

Zipfollens
WILHELM RODEWALD



Plattdütsche Snurren un Vertellungen

mit Bildern von Friedrich Karl Lippert

Ⓩ Preis ord. M. 30.—, netto M. 20.—

Ein lustiges Buch für jeden, der einmal herzlich lachen und im Familien- oder Vereinskreise eine vergnügte Stunde schaffen will.

Hervorragender Geschenkartikel.

Bestellzettel anbei

Gebrüder Jäneske, Druck- und Verlagshaus, Hannover.

Sachmeister & Thal in Leipzig

Wir haben mit sofortiger Wirkung den

Verkaufspreis einer Nummer der
Lehrmeister-Bücherei

auf M. 3.—

festgesetzt. Unsere Bezugsbedingungen bleiben die
gleich günstigen wie bisher.

Seit längerer Zeit ist in deutschen und skandinavischen Länder eine Bewegung im Gange, die dem Dichter Arno Holz die Kandidatur zum Nobelpreis verschafft. Gerade zur rechten Zeit erscheinen daher

zwei Neuauflagen von Arno Holz

Neue Dafnis=Lieder

① Einmalige Liebhaberausgabe

In Halbleinen M. 100.—, Luxusausgabe in Halbleder M. 400.—

Diese einzige lieferbare Ausgabe des „Dafnis“, der bereits in mehr als 50 000 Exemplaren verbreitet ist und täglich neue Freunde gewinnt, zeichnet sich durch bibliophile Ausstattung aus: starkes holzfreies Friedenspapier, Zweifarbedruck, hochwertigen Halbleinen-Einband. Den Buchschmuck besorgte H. Th. Hofer, für die Luxusausgaben, die der Dichter handschriftlich signierte, gelangte köstliches Bütten zur Verwendung.

★

Arno Holz und Oskar Jerschke

Deutsche Bühnenspiele

Ein starker Band von 550 Seiten auf bestem holzfreiem Papier / In Halbleinen, sorgsam ausgestattet, M. 80.—

Unsere dramatische Literatur ist seit Shakespeares Tagen wahrhaft arm an wirklichen Komödien. Um so mehr wird man dieses Buch begrüßen: es stellt eine Sammlung von Komödien dar, deren erprobte Bühnenvirksamkeit sich die Wage hält mit ihrer literarischen Bedeutung. So hat sich der Verlag entschlossen, die Wünsche der Arno Holz-Gemeinde zu erfüllen und mit diesem Werk ein Denkmal zu setzen. Im Mittelpunkt steht die Tragikomödie „Traumulus“, die wohl über alle deutschen Bühnen noch heute geht und jedem Theaterbesucher vertraut ist.

Angebot: Einzelexempl. 35%, von je 10 Exempl. glatt 40%

Vorzugsausgabe 30% / Verlangzetteln anbei!

Carl Reißner / Verlag / Dresden



Soeben erschien Band 92 der „Sammlung Kösel“:

DER ISLAM

Seine Entstehung, Entwicklung und Lehre

von

Josef Lippl

Der Hochschulprofessor und Orientalist Dr. Lippl in Regensburg will einem weiteren Publikum Geschichte und System des Islam zugänglich machen. Mohammeds Charakter und Leben tritt greifbar und lebendig vor den Blick des Lesers. Die Geschichte seiner Nachfolger und des Eroberungsdranges der islamitischen Welt, der Jahrhunderte hindurch das christliche Morgen- und Abendland in Atem hielt, ist jetzt besonders reizvoll zu lesen, wo der islamitische Imperialismus zusammengebrochen ist und seine kümmerlichen Reste um ihre letzte Existenz ringen. Der religiöse und kulturelle Geist des Islam ist allerdings noch lebendig und ungebrochen. Darum ist es wichtig, bei Lippl in einer klaren ausführlichen Überschau über das Lehrsystem und die Gesetze des Islam sein inneres Wesen zu studieren. Lippls Abriss ist ein mustergültiges Mittel zur religiös- und kulturgeschichtlichen Einführung in die Islamkunde.

Preis gebunden 22 Mark

Bezugsbedingungen auf dem Bestellzettel

Dort sind auch alle z. Zt. lieferbaren Bände der „Sammlung Kösel“ mit ihren neuen Preisen ersichtlich.

Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet, Kommandit-Gesellschaft
Verlagsabteilung Kempten

Z



WILHELM BODE

Damals in Weimar

5. Auflage. 10. und 11. Tausend
Halbleinenband M. 160.-; Halbpergamentband M. 250.-
Ganzlederband M. 600.-

Das Leben in Alt-Weimar

86 Bilder, zusammengestellt und erläutert
3. Auflage. 4. und 5. Tausend
Halbleinenband Mark 180.-; Halbpergamentband Mark 270.-
Ganzlederband Mark 600.-

Seit Jahren waren die früher im Verlage Gustav Kiepenheuer im Album-Querformat erschienenen Bücher vergriffen. Endlich ist es gelungen, die Herstellungsschwierigkeiten zu überwinden und die bekannten Bände in der alten gediegenen Ausstattung (Doppeltondruck auf Mattkunstdruck-Papier) erneut herauszugeben. Das erste Buch, „Damals in Weimar“, zeigt vornehmlich Alt-Weimar in alten, urkundlichen, streng der Wirklichkeit entsprechenden Bildern; es bevorzugt das Freilichtbild, zeigt Alt-Weimar von den Landstraßen, Gassen und Plätzen. Das zweite Buch, „Das Leben in Alt-Weimar“, führt in den engeren Kreis: es läßt und in denkwürdige Zimmer, Höfe, Gärten eintreten und zeigt uns die Persönlichkeiten, deren Bedeutung jene Stätten für uns unvergeßlich machen. Man hat mit Recht gesagt, daß ein Stück Vergangenheit, insonderheit altweimartisches Wesen, niemals anschaulicher dargestellt und vorgeführt worden ist, wie es hier durch den berufenen Sachwalter Wilhelm Bode geschieht.

Von WILHELM BODE ist ferner lieferbar:

Goethes Schweizer Reisen

Halbleinenband M. 100.-; Ganzleinenband M. 120.-

Die Schweiz wie Goethe sie sah

Eine Bildersammlung für Freunde des Dichters und der alten Schweiz

(144 Lichtdrucke nach zeitgenössischen Stichen und Miniaturen)

Halbleinenband vergriffen; Ganzleinenband M. 1350.-

Beide Werke in Ganzleder handgebunden Nr. 1-100 zur Zeit vergriffen, in Halbleder handgebunden Nr. 101-300 M. 2100.-

Ohm Christians Verwandlungen

Neun heitere Erzählungen mit 18 Bildern und Buchschmuck von Hans Friedrich

Pappband M. 45.-; Halbleinenband M. 60.-

Unser Wissen von Gott

(Ein Selbstbekenntnis)

Broschert M. 19.-; Halbleinenband M. 30.-

H. HAESSEL-VERLAG-LEIPZIG

C. E. Krug

Die Praxis des Landmanns



Umfang: Über 1400 S. mit 635 Abb. im Text, 36 farb. Tafeln und 2 zerlegbaren Modellen. Bd. I/II 1er. u. 2ter. Quart., Ganzleinen, Bd. III Quart., Halbleinen. Verkaufspreis einschließlich aller Zuschläge M. 640.-, Rabatt 40%, ab 5 Expl. 45%.

Die zweite Auflage gelangt soeben zur Versendung. Ein beträchtlicher Teil ist wiederum vorausbestellt. — Der erste Band: Die Musterwirtschaft, herausg. von Rudolf von Koschützki, enthält eine vollständige Lehre vom Landbau einschließlich aller Nebenweige; der zweite Band: Der häusliche Ratgeber umfaßt Geseßesfragen, Versicherungswesen, Kapitalanlage, einen „Hausarzt“ und einen „Tierarzt“. Bd. III: Buchführung und Steuerwesen, bearbeitet von Gust. Friebe, Abteilungsleiter beim Reichslandbund, ist mit einem „Kassenbuch mit Hilfsspalten“, das für ein Jahr ausreicht, zahlreichen Musterbuchungen, Probeabschlüssen, Formularen und Vorbrücken versehen. — Das Werk wendet sich an breitere Kreise der Landwirtschaft. Es ist wirklich klar und verständlich, dabei wissenschaftlich einwandfrei geschrieben. Für die Tschecho-Slowakei übernahm die Firma Sudetendeutscher Verlag, Franz Kraus, Reichenberg i. S., den Alleinvertrieb. Tschechoslowakische Firmen werden gebeten, ihre Bestellungen dorthin zu richten. Die Ausfuhr nach der Tschechoslowakei ist insfolgedessen gesperrt.



Wilhelm Andermann Verlag
Königstein im Taunus

Soeben erschien:

Ⓜ

Die Tagung der Arbeitgeberverbände in Köln

März 1922

Herausgegeben von der Vereinigung der deutschen Arbeitgeberverbände

Lexikon-Öttav * 104 Seiten steif broschiert

Preis M. 40.—, bar mit 40%

In Kommission bis 1. Oktober 1922 mit 30% nur bei gleichzeitiger Barbestellung

Wirtschaftlich und sozialpolitisch hochaktuell!

Von allgemeinem Interesse für alle Industriezweige, Arbeitgeber- und Arbeitnehmerkreise

Aus dem Inhalt:

Prof. Spann: „Ueberwindung des Marxismus“
Dr. Kalle, M. d. L.: „Volksgemeinschaft“
Edler v. Braun: „Reparationen und Sozialpolitik“
Fürst Hatzfeld, Adenauer, Stadtler, Stresemann usw.

Für die Auslagen sehr geeignet wegen des sehr wirkungsvollen Streifbandes.

Wir bitten um Bestellung auf beifolgendem Verlangzettel

Charlottenburg 4, 16. Mai 1922

Verlag „Offene Worte“
Bodo Zimmermann



M O L I È R E

S Ä M T L I C H E W E R K E I N S E C H S B Ä N D E N

Übersetzt von M. Beutler, H. Conrad, I. Kafka, F. Kaibel, R. Koester, E. Neresheimer,
P. Wiegler / Mit einer Einführung von Wilhelm Friedmann

Herausgegeben von Eugen Neresheimer

S O E B E N E R S C H I E N
B A N D I U N D V I
L U X U S A U S G A B E
auf Bütteln in Ganzleder. Jeder Band 500 Mk.

Die auf die Vorankündigung eingegangenen Bestellungen werden ausgeführt. Wir bitten Firmen, die noch nicht bestellt haben, ihre Fortsetzungslisten durchzusehen und uns ihren Bedarf umgehend aufzugeben, da die geringe hergestellte Anzahl bald vergriffen sein wird. Die gewöhnliche Ausgabe in Halbleder ist vollständig lieferbar. Der Grundpreis mußte auf 200 Mark für jeden Band erhöht werden. Wir machen darauf aufmerksam, daß ab 4. Juli d. J. nur noch komplette Exemplare beider Ausgaben abgegeben werden können.

VERLEGERZUSCHLAG AUF ALLE PREISE 80%



D E R P R O P Y L Ä E N - V E R L A G Z U B E R L I N

Postbezieher des Börsenblattes
und
Wöchentl. Verzeichnisses

(nicht Kreuzbandbezieher) werden im Interesse der pünktlichen Zustellung darauf aufmerksam gemacht, daß alle Reklamationen sowie Adressenänderungen nicht an die Geschäftsstelle des Börsenvereins, sondern zunächst an das zuständige Postamt zu richten sind.

Der Roman eines Schiffes
Martin Bückina, „Die Fortuna“

442 Seiten, Halbleinen-Batik-Einbd. M. 40.—, geh. M. 20.—

15 ?? Was sagt die maßgebende Kritik ??

Daher:

„Ein Hanseatenbuch, das die Entwicklung der Nordsee-Hafenstädte und den Kampf der Segelschiffahrt gegen die Dampfschiffahrt zeigt. Kiel oder Skagerrak — könnte dieser Roman auch heißen, der symbolisch Deutschlands Schicksal zeichnet.“

5-Rilopakete 8 Stück mit 40%

Richard Hermes



Verlag, Hamburg 37

Gotische Plastik

IN DEN RHEINLANDEN

80 ganzseitige Abbildungen mit einführendem

Text von Dr. E. Lütjgen



Preis M 30.—

Auch das zweite Zehntausend geht zu Ende

„... Eine starke, ja aufwühlende Sammlung, die für den Geschmäcker spröde bleibt, aber den Sucher wohl ein Schatzkästlein dünkt.“
Kölnische Zeitung.

„... Das Buch bietet einen Glanzpunkt in der Reihe der rheinischen Heimatbücher.“
Westdeutsche Wochenschrift.



Bestellzettel liegt bei

Friedrich Cohen in Bonn

Don den prächtig ausgestatteten

Kriegsnummernfolgen der Leipziger Illustrierten Zeitung

neun Bände gebunden, umfassend die Ereignisse der Jahre 1914/1918, ist von Ende Mai ab

eine sehr beschränkte Anzahl

wieder lieferbar.

Es ist dies voraussichtlich die letzte Serie von Exemplaren, die abgegeben werden kann.

Preis für das Inland M. 9000.— ord., M. 6300.— bar

Preis für das Ausland M. 18000.— ord., M. 12600.— bar

Geschäftsstelle der Illustrierten Zeitung, Verlag J. J. Weber, Leipzig

Willy Sauerberg, Bücher-Groß-Cont.
Leipzig.

Ich übernehme die gesamten Restposten der
Bilderbücher:

Die Zwillingusbuben Das Pfüchkenfrischchen

Dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel überreichte ich hiermit ein Sonder-Angebot. Decken Sie Ihren Weihnachts-Bedarf, denn die Auflagen werden bald vergriffen sein. Die Preise sind für das Erbotene lächerlich billig.

Das Pfüchkenfrischchen. Bilderbuch, farbig, mit Versen.
Mit Leinenrücken, Format 20×25 cm M. 10.50 netto
— do. Unzerreißbar M. 15.— netto

Die Zwillingusbuben. Bilderbuch, farbig, mit Versen.
Mit Leinenrücken, Format 25×33 cm M. 13.50 netto
— do. Unzerreißbar M. 22.— netto

Eine gleiche günstige Gelegenheit wird Ihnen kaum wieder geboten!

Z

Zettel anbei.

Z

Z

Soeben erschien:

Z

Modernes Mandolinen-Orchester

für

Mandoline I, II, Altmandoline, Mandola, Mandoloncello, Gitarre, Bass, Flöte. (Nr. 1 ist ausserdem noch besetzt mit Schlagzeug, Glockenspiel und Orgel.)

Nr. 1. **Th. Ritter**, Ländliche Hochzeit in drei Sätzen (Serenade — Feierlicher Marsch — In der Kirche — Myrthenreigen.)

Nr. 2. **Jurek**, Deutschmeister Regiments-Marsch, bearbeitet von Th. Ritter.

Nr. 3. **Wagner**, Die Bosniaken kommen. Marsch, bearbeitet von Th. Ritter.

Nr. 4. **Grünfeld**, Kleine Serenade, bearbeitet von Th. Ritter.

Die Preise der Stimmen sind:

Für Nr. 1: Mandoline I M. 6.— no., jede weitere Stimme M. 4.— no.
Orgel und Schlagzeug je M. 1.— no.

Für Nr. 2, 3, 4: Mandoline I M. 3.— no., jede weitere Stimme M. 2.— no.

Vorzugs-Rabatt

gültig bis 1. Juli 1922 nur mit dem dieser Nummer beiliegendem Verlangzettel:

Je 3 Expl. Nr. 1—4: in allen Stimmen mit 45% bar.

11/10 Expl. Nr. 1—4: gemischt in allen Stimmen mit 40% bar.

Auf diese Preise kommt noch der ortsübliche Sortimenterszuschlag.

Leipzig, 8. Mai 1922 **Friedrich Hofmeister**

„Das Admiralstabswerk“

Der Krieg zur See 1914–1918

Herausgegeben vom **Marine-Archiv**

Verantwortlicher Leiter der Bearbeitung: Vizeadmiral a. D. G. v. Mantey.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde soeben versandt:

Der Krieg in der Nordsee

Bearbeitet von Korvettenkapitän D. Groos

II. Band: Von Anfang September bis November 1914

Mit 38 Karten, Skizzen, Tabellen und Anlagen. Auf holzfreiem Papier
 Heftet M 140,—, in Halbleinwand M 175,—, in Halblederband M 250,—

Dieser Band erhält neben dem militärischen Werte besondere politische Bedeutung dadurch, daß in ihm auf Grund authentischer Quellen die entscheidende Frage des Einsehens oder Nichteinsehens der Flotte behandelt wird. Eingegliedert ist die Darstellung der Fahrten und der moralischen Wirkung der deutschen U-Boote im Kanal, vor den schottischen Häfen, der norwegischen Küste und innerhalb der britischen Blockadelinien, von welchen bisher in unserem Volke nur die Großtaten von „U 9“ unter Weddigen bekannt geworden sind. Der laute Widerhall und das gewaltige Aufsehen, die allein der Abdruck einiger Auszüge aus dem Bande in der deutschen und ausländischen Presse erweckt haben, kennzeichnen die außerordentliche Bedeutung der hier erstmalig veröffentlichten, kritisch beleuchteten, hochpolitischen, amtlichen Urkunden.

Gleichzeitig empfehlen wir erneut zum Vertrieb die früher erschienenen Bände:

Der Krieg in der Nordsee

I. Bearbeitet von D. Groos, Korvettenkapitän — Zweite, durchgesehene Auflage

Mit 60 Karten, Tabellen und Anlagen Preis M 75,—, gebunden M 120,—
 Vorzugsausgabe auf holzfreiem Papier in Halbleder gebunden M 200,—

Der Krieg in der Ostsee

I. Bearbeitet von Rudolf Firls, Korvettenkapitän

Mit 12 Karten und Tabellen. Vorzugsausgabe auf holzfreiem Papier in Halblederband M 175,—

Der Kreuzerrieg in den ausländischen Gewässern

I. Das Kreuzergeschwader.

— Bearbeitet von G. Raeder, Kapitän z. S. —

Mit vielen Karten, Tabellen und Anlagen. Preis M 75,—, gebunden M 125,—
 Vorzugsausgabe auf holzfreiem Papier in Halblederband M 225,—

Berlin SW 68

E. S. Mittler & Sohn

Leonhardt-Verlag



Wien I, Stubenbastei 10

4. bis 6. Auflage:

Joh. Ferch

4. bis 6. Auflage:

Die nicht Mütter werden dürfen...

Ein Roman vom Schlachtfeld der Mutterschaft

(binnen 4 Wochen waren die ersten dreitausend Exemplare vergriffen)

Ein Buch, das in seiner mitreißenden Handlung und packenden Darstellung zum Denken auf-
rüttelt und bis zur letzten Zeile im Banne hält. Trotz der sexuellen Themen nie anstößig.

In eleganten Künstlergeschenkbund gebunden 91 Mark

35% Rabatt

ca. 30 Bogen

Partie 11/10

Eine gewichtige Pressestimme:

Bilder, die dem Starrsinnigsten ans Herz greifen und ihm die Unsitlichkeit und Grausamkeit des gegenwärtigen Zustandes der
Aufrechterhaltung des Mutterschaftszwanges klar machen müssen. Man muß dem Autor Dank wissen für dieses schön ausgestattete,
kühne und überaus interessante Buch. *Freimaurer-Zeitung.*

Z

Soeben erschien:

Das Einmachen, Eindünsten und Dörren der Früchte, Gemüse und Pilze, sowie die Bereitung von Fruchtsaft und Beerenobstwein

in 3. Auflage.

9.—12. Tausend.

Für den praktischen Gebrauch auf Grund lang-
jähriger Erfahrungen zusammengestellt und
praktisch erprobt von Küchenmeister Eugen
Bechtel. Mit über 220 Rezepten und vielen
Abbildungen und 1 Farbendrucktafel.

Preis M. 16.50 ord.,

M. 11.50 à cond., M. 10.— bar und 13/12.

Zur Probe: 2 Expl. für M. 19.—,

8 Expl. (1 Kilo-Kreuzband) für M. 75.—

Halten Sie stets mindestens eine Partie auf Lager und
legen Sie das gangbare Büchlein, infolge der guten Rabat-
tierung auch in Ihrem Interesse, dauernd auf den
Ladentisch und in das Schaufenster.

Wir bitten, zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Wlm a. D.

J. Ebner'sche Buchhandlung.

Vom Verfasser des Romans, 34. Auflage,
„DAS BEICHTSIEGEL“
erscheint soeben 1.—25. Tausend

AUS DER HÖLLE

Roman von Hans Kirchsteiger

Mit mehrfarbigem Umschlagbild
in tadelloser Friedenausstattung!

Preis: M. 40.— = K. 800.—, geb. M. 60.— = K. 1200.—

Pfarrer Kirchsteigers Name und seine Romane,
die in hunderttausenden Exemplaren überall verbreitet
und z. Z. vergriffen, sind eine derartige Empfehlung,
dass sich jede weitere erübrigt.

Daher möge hier nur der Schlussabsatz seines Vorwortes
sein neues Werk charakterisieren.

Zugleich möchte ich aber auch als Priester jenen
Nationalismus predigen, den ich für den gerechten
erkenne. Vor allem die Menschheit und dann
die Nation. Erziehen wir alle Menschen zur
Humanität und gegenseitigen Liebe und Duldung,
dann wird es keine nationalen Kämpfe mehr
geben. Noch leben wir in der Entwicklungs-
periode des Egoismus, auf welche die Periode des
Sozialismus und Kommunismus im Laufe der Jahr-
hunderte folgen wird und folgen muss, wenn die
Menschheit dazu fähig ist. Grundstein zu diesem
Weltbau ist und bleibt aber die Liebe. Ein Sand-
korn an diesem Grundsteine möge dieses Buch sein.

Wir liefern: 10 Probeexpl. mit 40% (einzeln 33 1/3%),
100 Expl. mit 45% u. 1000 Expl. mit 50%; Einb. netto!

Anzengruber-Verlag

Leipzig-Sta. — Brüder Suschitzky — Wien X/1.

Verlag von Otto Spamer in Leipzig

Soeben erschienen:
Mana. Der Begriff des „außerordentlich Wirkungsvollen“ bei Südseevölkern. Von Dr. Friedr. Rudolf Lehmann. (Veröffentlichungen der Staatl. Forschungsinstitute in Leipzig. Erste Reihe: Ethnographie und Ethnologie. Heft 2). Geheftet M. 80.—

Zettel anbei. Bedingt nur mäßig.

Leipzig, Mai 1922

Otto Spamer

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bucherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Klasing & Co
 Berlin W. 9
 Linkstraße 38

Klasings Autobücher

- Bd. 1. Einregulierung und Behandlung des Vergasers. 4. Auflage in Vorbereitung.
- Bd. 2. Praktische Fahrkunde. Von Fahr-Ingen. W. Wiedig. 2. Auflage **15.— M.**
- Bd. 3. Wie man die Leistungsfähigkeit seines Wagens erhöht. Von Oberingen. A. Kayser. 2. Aufl. **15.— M.**
- Bd. 4 u. 5 (Doppelbd.). Praktische Winke für Motorradfahrer. Von Ingenieur R. Göllnisch. 2. Auflage **25.— M.**
- Bd. 6. Pannen und ihre Behebung auf der Tour. Von Autom.-Ingenieur G. v. Reichenbach. Neuauflage in Vorbereitung.
- Bd. 9. Sparsame und einträgliche Lieferungswagen. Von Reg.-Baumeister Dierfeld. 47 Abbildungen **12.50 M.**
- Bd. 10. Wie man seinen Wagen schmiert. Von Ingenieur K. Vieillard. 54 Abbildungen **12.50 M.**
- Bd. 11. Reparatur-Werkstätten für Kraftfahrzeuge. Von Reg.-Baumeister Dierfeld. 71 Abb. u. 3 Tafeln **15.— M.**
- Bd. 12. Ausbesserung der Luftreifen. Von Ingenieur K. Vieillard. 40 Abbildungen **12.50 M.**
- Bd. 13. Das Einstellen und Einschleifen der Ventile. Von Ingenieur K. Vieillard. 67 Abbildungen **12.50 M.**
- Bd. 14. Wie man den Kraftwagen sauber hält. Von Ingenieur K. Vieillard. 44 Abbildungen **12.50 M.**
- Bd. 15. Handbuch des Cyclecarbaues. Von Reg.-Baumeister Dierfeld. 171 Abbildungen **15.— M.**
- Bd. 16. Praktische Winke für Motorbootsfahrer. Von Diplom-Ingenieur Wassermann. 79 Abbildungen 15.— M.**
- Bd. 17. Autopraktikum. Handbuch für Reparaturwerkstätten. Von Ing. Philipp Kink. 40 Abbildungen **25.— M.**
- Bd. 18. Kleinkraftfahrzeuge aller Arten und Länder. Von Ing. Egon Hustaedt. 79 Abbildungen **28.— M.**

Die Sammlung wird fortgesetzt.
 Dazu 50% Verleger-Zuschlag.
 35% Rabatt, 13/12, auch gemischt.

Filius: Ohne Chauffeur

Ein Handbuch für den Besitzer von Automobilen und Motorradfahrer

Populäre Darstellung des Automobils und des Motorrades
 Ratschläge über die Behandlung, Verhaltensmassregeln
 und Auskunft bei Defekten

10. Auflage. 548 Seiten, reich illustriert
 Geb. 96.— M. einschl. Teuergs.-Zuschl., M. 72.— bar

Wieder lieferbar:

Wilhelm Ruhner
Farbige Tierbilder

100 farbige Bilder nach Gemälden von **Wilhelm Ruhner**, mit begleitendem Text von Rektor **D. Grahmann** und einer Einleitung von

Professor Dr. L. Heß

Direktor des Zoologischen Gartens in Berlin

1. Reihe und Neue Folge

2 Mappen mit je 50 Tafeln

Jede Mappe M. 200.— ord., M. 130.— bar
 10 Stück jeder Mappe für je 1200.— M. bar

Z

Wer die Natur liebt und das Leben in der Natur, wird gern nach diesen Bildern greifen, die Ruhner auf ausgedehnten Reisen in Heimat und Fremde der Natur abgelauscht hat. Die Wiedergabe der Reproduktionen ist originalgetreu. Für jeden Tierfreund und Jagdliebhaber ist das Werk ein Quell unerschöpflicher Freude.

Martin Oldenbourg, Verlagsbuchhdlg.
 Berlin SW 48 / Wilhelmstraße 10

In
 neuer Auflage liegt vor:

SELMA LAGERLÖF
CHRISTUSLEGENDEN

Eingeleitet von Paul Wiegler
 37. - 38. Tausend
 In Pappband 25 M

In diesem frommen und schönen Buch erzählt Selma Lagerlöf von der wunderbaren Geburt des Heilands, von seiner Kindheit, von seinem Sterben auf Golgatha und seiner Verklärung.

In ähnlicher Ausstattung erschienen:

OSKAR WILDE / Das Bildnis d. Dorian Gray. Eingeleitet von Hanns Heinz Ewers.

PIERRE LOTI / Die Entzauberten. Eingeleitet von Herbert Eulenberg.

J. K. JEROME / Drei Mann in einem Boot. Eingeleitet von Henry F. Urban.

Jeder Band in Pappe 15 Mark
 (Auf alle Preise 80% Verlegerzuschlag)

Z

VERLAG ULLSTEIN · BERLIN

TECHNISCHE BÜCHER FÜR ALLE

Soeben erschien in unserem Verlage:

ELEKTROTECHNIK FÜR ALLE

Eine volkstümliche Darstellung
unseres Wissens von der Elektrizität

von

HANNS GÜNTHER

3. - 12. NEU BEARBEITETE UND ERWEITERTE AUFLAGE
344 Seiten mit 410 Bildern im Text / 4 mehrfarbige und 16 einfarbige Kunstdrucktafeln

Preis in Halbleinen M. 220.—
Auch in 12 Lieferungen zu je M. 15.—

Das beliebte Volksbuch der Elektrizität, das jeder Vorwärtstrebende kauft und liest. Technisches Wissen bedeutet heute nicht nur für Techniker, Handwerker, Arbeiter und Kaufmann, sondern für alle Berufe bares Geld. Durch die Ausgabe in Lieferungen ist die Anschaffung auch dem Minderbemittelten leicht möglich. Das Buch ist dem Sortiment seinem Wert und seiner Verkäuflichkeit nach so bekannt, daß wir ihm auch für die Neuauflage eine tätige Verwendung nur empfehlen können.

DIECK & CO VERLAG / STUTTGART
(Franckhs Verlag für Sport, Technik, Geschichte und Schöne Literatur)

TECHNISCHE BÜCHER FÜR ALLE

In unserem Verlag beginnt soeben zu erscheinen:

TECHNIK FÜR ALLE

Volkstümliche Darstellungen des technischen Wissens

Unter Mitwirkung erster Fachleute
herausgegeben von

HANNS GÜNTHER

Vorgesehen sind folgende Bände:

PHYSIK FÜR ALLE I/II.

Eine volkstümliche Darstellung der physikalischen Grundlagen der Technik. Von Hanns Günther.

DIE SCHÄTZE DER ERDE.

Eine volkstümliche Darstellung ihres Vorkommens, ihrer Gewinnung, Verhüttung und Verarbeitung.

MASCHINENBAU FÜR ALLE I/II.

Eine volkstümliche Darstellung des gesamten Maschinenbaus. Von Hanns Günther.

ELEKTROTECHNIK FÜR ALLE.

Eine volkstümliche Darstellung unseres Wissens von der Elektrizität. Von Hanns Günther.
3.-12. Auflage (siehe nächste Seite).

CHEMIE FÜR ALLE.

Eine volkstümliche Einführung in das Reich der chemischen Technik. Von Prof. Dr. Rüst.

VERKEHRSTECHNIK FÜR ALLE I.

Eine volkstümliche Darstellung des Eisenbahn- und Auto-Baus, sowie der übrigen Landverkehrsmittel.

VERKEHRSTECHNIK FÜR ALLE II.

(Übers Meer und durch die Lüfte.) Eine volkstümliche Darstellung der Schifffahrt und Luftfahrt.

VOM STOFF ZUR FORM I/II.

Eine volkstümliche Darstellung der mechanischen Technologie, der Holz- und Papierindustrie, der graphischen und der Textilindustrie usw.

VOM STOFF ZUR FORM III.

Eine volkstümliche Darstellung der Bautechnik (Hoch- und Tiefbau, Brückenbau usw.).

Wir Menschen von heute sind fast alle zwischen den Hochleistungen der Technik aufgewachsen und wenn wir auch noch manche Entwicklung selbst erlebt haben, so nehmen wir sie doch schon als etwas Alltägliches hin. Aber wer kann noch ohne eine Grundlage von technischem Wissen im heutigen scharfen Existenzkampf auskommen? Erlaubt es auch den meisten das Hasten des täglichen Lebens kaum, sich in die kleineren Verzweigungen der technischen Welt zu vertiefen, so wird doch jeder es begrüßen, wenn ihm hier in einfachen, klaren Worten und an der Hand eines einzigartigen Bildmaterials dargelegt wird, was er wissen muß und soll, um der Technik des täglichen Lebens mit Verständnis gegenüberzustehen, und um sich erklären zu können, wie die technischen Mächte und Maschinen arbeiten, die unsere Kultur erst schufen.

Die Bände erscheinen in zwangloser Folge. / Jeder Band ist vollständig in sich abgeschlossen und einzeln käuflich.

DIECK & CO VERLAG / STUTTGART
(Franckhs Verlag für Sport, Technik, Geschichte und Schöne Literatur)

Verlag J. H. Ed. Heitz,
Strassburg i. Elsass.

Ⓩ In meinem Verlag erscheinen demnächst:

Untersuchungen über die Teilung der Chloroplasten

nebst Beobachtungen über Zellgrösse und
Chromatophorengrösse von Dr. Emil Heitz.
4°. 31 Seiten. Ord. M. 20.—

Drucke und Holzschnitte des 15. u. 16. Jahrhunderts

Heft 15: Strassburger Holzschnitte zu vier
Volksbüchern (Dietrich von Bern, Herzog
Ernst, Salomon und Marcolf, Hürnen Seyfried)
des 16. Jahrhunderts. 87 Abbildungen, wo-
von 45 von Originalholzstöcken gedruckt.
Von Paul Heitz. Ord. M. 60.—

Code civil. Texte français et traduction
allemande avec les dernières modifications,
publié et traduit par Charles Schaeffer, juge.
Brosch. ord. fr. 30.—, geb. fr. 40.—

Bibliotheca Romanica

französische, italienische, spanische und
portugiesische

Weltliteraturwerke in den Original-
sprachen

No. 279/281. **Palissy**, Récepte véritable.

No. 282/285. **d'Urfée**, l'Astrée, 1ère partie,
livres IX—XII

No. 286/287. **Florian**, les Arlequinades

Preis pro Nummer:

für Deutschland u. Österreich	fr. Fr. 1.— ord.
für die Schweiz	schw. Fr. 1.— ord.
für die übrigen Staaten	fr. Fr. 1.50 ord.



Eugen Ulmer, Stuttgart
Verlag für Landwirtschaft,
Obst- und Gartenbau

Ⓩ In Kürze gelangen zur Ausgabe:

Wörterbuch der deutschen Pflanzennamen.

Alle Gattungen und fast alle Arten Deutschlands,
Deutsch-Österreichs u. der Schweiz, sowie fast alle
Nutz- u. Zierpflanzen-Arten der Gärten u. Gewächshäuser
umfassend u. mit Beifügung der botanischen
Namen. 3. Auflage. Zur dauernden Grundlage einer
einheitlichen Pflanzenbenennung sorgfältig durch-
gearbeitet von **Andreas Vogl**.

Preis geb. etwa M. 100.—

Ein unentbehrliches Werk für jeden Gärtner, Botaniker u.
Pflanzenfreund; daher große Absatzmöglichkeit.

Der Bau der Biene. (Band III des Handbuchs
der Bienenkunde in Einzel-
darstellungen.) Von Professor Dr. **E. Zander**,
Leiter der Landesanstalt f. Bienenzucht in Erlangen.
2. Auflage. Mit 225 Abbildungen.

Preis geb. etwa M. 50.—

Das „Handbuch der Bienenkunde“, dessen 3. Band der
soeben in 2. Auflage erscheinende „Bau der Biene“ dar-
stellt, gehört zu den klassischen Werken der Bienenliteratur.
Alle Bau-eigentümlichkeiten des Bienenkörpers sind gemäß
der heutigen wissenschaftlichen Erkenntnis meisterhaft ge-
schildert u. durch vorzügliche Originalabbildungen erläutert

Düngerlehre. Zum Gebrauch an landwirtschaftl.,
gärtnerischen und ähnlichen Lehr-
anstalten, sowie zum Selbstunterricht. Von Pro-
fessor Dr. **R. Otto**, Vorsteher der chemischen Ver-
suchsstation an der höheren staatlichen Lehranstalt
für Obst- u. Gartenbau zu Proskau. 3. erweiterte
Ausgabe.

Preis M. 22.—

Jeder, der sich mit der rationellen Pflanzenernährung u.
den hierfür in Frage kommenden Düngemitteln u. deren
Anwendung bekannt machen will, findet in diesem Buche
einen zuverlässigen, praktischen Ratgeber.

Der Gemüsebau in Feld und Garten. Für
Gärtner, Landwirte u. Garten-
besitzer, Gartenbauschulen, landwirtschaftl. Winter-
schulen u. gärtnerische Fortbildungsschulen. Von
J. Kindshoven, staatl. Gartenbauinspektor in Bam-
berg. 2. Auflage. Mit 50 Abbildungen.

Preis geb. etwa M. 40.—

Einer der bekanntesten deutschen Gemüsezüchter hat in
vorliegender Schrift seine reichen Erfahrungen niedergelegt.
Nachdem die 1. Auflage glänzenden Absatz gefunden hat,
ist nicht zu bezweifeln, daß auch die 2. stark begehrt
werden wird.

Neuzeitliche Nutzgeflügelzucht. Anleitung zur
einträgl. Zucht
und Mast von Hühnern, Gänsen u. Enten, Truten,
Perlhühnern u. Tauben, nebst einer Belehrung über
Geflügelkrankheiten, Währschaft u. Gastpflicht des
Geflügelhalters. Von **August Hink**, Bad. Tier-
zuchtinspektor a. D. 3. Aufl. Mit 98 Abbildgn.

Preis etwa M. 40.—

Wer sich über Geflügelzucht eingehend unterrichten will,
findet in vorliegender, von einem anerkannten Fachmann
bearbeiteten und von der einschlägigen Presse glänzend
begutachteten Schrift einen vorzüglichen Ratgeber.

Dr. P. Langenscheidt Verlag
Berlin W. 15, Schlüterstraße 41

Zwei beliebte Werke in Neuauflagen!

Ⓜ In Kürze erscheinen: Ⓜ

Kurt Münzer

Leidenschaft

Siebentes bis elftes Tausend.

Geheftet M. 45.—, in Halbleinen M. 70.— ord.

Kabinettsstücke einer erschütternden Darstellungskunst, die in die geheimsten und verborgensten Gefühle und Sehnsüchte der Menschen, in das tiefste Dunkel ihrer Einsamkeiten hineinleuchtet. Sicher wird das leidenschaftliche Buch ebenso leidenschaftliche Leser finden. (Elegante Welt, Berlin.)

Emmy Hardt

Satanella

Roman

Fünftes bis achttes Tausend.

Geheftet M. 50.—, in Halbleinen M. 72.— ord.

Was an diesem Roman fesselt, ist vor allem die lebenswahre Darstellung, die Gestalten und Geschehnisse plastisch hervortreten läßt. Berlin zieht in bunten Bildern vorüber, mit seinen Tiefen und Höhen, im Elend und im Glanz. Das starke Buch wird seinen Weg machen. (Das Kleine Journal, Berlin.)

Sämtliche Exemplare mit Schutzumschlag. Netto-
preise und Vorzugsbedingungen vgl. Bestellzettel.

Dr. P. Langenscheidt Verlag
Berlin W. 15, Schlüterstraße 41

Neue Märchenbücher

in schönem Gewand und stattlichem Format
werden in Kürze zur Ausgabe gelangen!



Legenden von Rübezahl

Märchen von

J. K. A. Musäus

Bearbeitet von Gymnasial-Direktor Dr. F e c h t

Mit vier Farben- und zwei Schwarz-
druckbildern von W. Grengg

4. bis 8. Auflage

Die Nymphe des Brunnens

Märchen von

J. K. A. Musäus

Bearbeitet von Gymnasial-Direktor Dr. F e c h t

Mit vier Farbendruck-Bildern
von W. Grengg

4. bis 8. Auflage

Diese beliebten Volksmärchen zeichnen sich aus durch eine Fülle wunderbaren Geschehens und sind in einfacher, die Phantasie erweckender Weise erzählt.

Lustige Geschichten

Aus deutschen Dichtern für Jugend und Volk ausgewählt von Laurenz Riesgen

Mit vier Farben- und vier Schwarzdruckbildern von W. Grengg

7. bis 11. Auflage

Das Buch enthält lustliche, humorvolle Geschichten, aus den Klassikern, Romantikern und älteren deutschen Dichtern zusammengetragen.

|| Diese neuen Ausgaben der besten Märchen deutscher Dichter werden
in der prachtvollen Ausstattung in vielfarbigem Druck ihren Weg
machen. Eltern und Erzieher werden mit Freuden danach greifen. ||

Jedes Buch in schönem Einband mit wirkungsvollem Vierfarbendruck-Bild etwa M. 50.— bis M. 60.—

Ferner erscheint in 4. bis 7. Auflage:

Lichtenstein

Romantische Sage von **Wilhelm Hauff**

Eingeleitet von Prof. Dr. S. S c h w a r z. Mit vier Federstrichzeichnungen von F. Müller-Münster,

Titelbild und Einbandzeichnung von F. Felger

Gebd. in Halbleinen etwa M. 80.—

Der Lichtenstein ist ein Volksbuch im wahrsten Sinne des Wortes und voll von einem schönen edlen Idealismus, kraftvoll im Ausdruck und spannend in allen Einzelheiten der Durchführung.

J. P. Bachem / Verlags  **buchhandlung in Köln**

Wir liefern: einzeln mit 35%, bei 10 Stück mit 40% Rabatt



Ende Mai erscheint

Die Erlösung

Roman von

Richard Boß

61.—65. Tausend

In Halbleinen gebunden 100 Mark
In Halbleder mit Kennerpapier 240 Mark

Soweit bis zum 20. Mai 1922 keine Abbestellung erfolgt, werden vorliegende Bestellungen zum neuen Preise ausgeführt.



J. Engelhorn's Nachf. in Stuttgart



ACKERMANN'SCHER VERLAG

Ackermann & Pungs G. m. b. H.

B E R L I N - L A N K W I T Z

In Kürze erscheinen:

JEREMIAS GOTTHELFS WERKE

= 10 Bände =

Herausgegeben und mit einem Vorwort versehen von
Dr. C. M. v. Holten

Ausgabe A: 10 Bände, holzfreies Papier, hochwertige Ganzleinen-Einbände.

Ausgabe B: 5 Doppelbände, holzfreies Papier, gediegene Kalbleder-Einbände.

Ferner:

GOTTFRIED KELLERS WERKE

= 5 Bände =

Die ganze Auflage ist durch Vorausbestellungen bereits völlig vergriffen!

Auslieferung:

für Deutschland nur durch Herrn F. Völkmar, Leipzig
für die Schweiz nur durch Fa. W. F. Büchi, Neumünster 12, Zürich.

● PREISE WERDEN NOCH BEKANNT GEGEBEN. ●



Demnächst erscheint:

Le Sage Der hinkende Teufel

Mit Wiedergabe der fünf Kupfer von
Marillier

Es erübrigt sich, einem Meisterwerk der Weltliteratur wie Le Sages Hinkendem Teufel empfehlende Worte mitzugeben. In diesem Buche, das nicht an Zeit und Sprache gebunden ist, hat der Dichter des Gil Blas mit kühnen Strichen das wahre, nackte Antlitz der Menschheit gezeichnet. So wurde es nicht allein ein Dokument der Sitten seiner Zeit, sondern ein gewaltiges, umfassendes Panorama aller menschlichen Schwächen und Leidenschaften, ihrer Tugenden und Laster. Und Amodeus selber, der Dämon mit der spottlüsternen Zunge, spielt

den Kommentator.

Besonderen Wert erhält die vorliegende Neuauflage des Werkes durch die originalgetreue Wiedergabe der schönen Kupfer von Marillier, die in der seltenen Ausgabe der „Oeuvres complètes“ vom Jahre 1783 enthalten sind und in einer deutschen Ausgabe bisher noch nicht erschienen. Die Übersetzung von G. Fink wurde durch Curt Moreck in Vergleichung mit dem Original überarbeitet.

Das Werk wurde in der Offizin Spamer, die Bilder in der Kunstanstalt J. B. Obernetter gedruckt.

Auf holzfreiem Papier in farbigem Ganzleinen 175 M.
Vorzugsausgabe auf bess. Papier in Halbleder 275 M.



In Vorbereitung befindet sich:

Cazotte, Biondetta Der verliebte Teufel

Mit Wiedergabe der berühmten Kupfer
der ersten Ausgabe vom Jahre 1772

Der Preis ist noch nicht bestimmt

Georg Ed. Sanders, Verlag

München, Lothstr. 16



Ⓜ

In Kürze gelangt zur Ausgabe:

Ⓜ

Im Opernhaus

Ein Nachschlagebuch

von

Dr. Hans Lebede

Mit 12 prächtigen Vollbildern in Kupferdruck

1. bis 5. Tausend

Nicht ein neuer Opernführer, wie ihn Laskowik, Storck, Mehlich, Kapp zusammengestellt haben, nicht
aktweise Inhaltsangabe, die oft kaum entwirrbar ist, immer aber den Nachteil hat, daß sie dem Be-
sucher der Oper von vornherein jede Spannung nimmt, sondern ein an Vollständigkeit alle genannten
Bücher übertreffendes, zuverlässiges Nachschlagewerk des bekannten literarhistorischen Sachmanns und
Theaterpraktikers, das kurze erzählende Darstellungen dessen, was die Oper in dramatisierter Form
vorführt, in den Rahmen einer Geschichte der Opernentwicklung seit 1600 einspannt. Hiermit kann
der Auskunft-Begehrende sich nicht nur über ein Werk unterrichten, sondern zugleich sehen, welche
Stellung es unter den anderen Schöpfungen des gleichen Komponisten einnimmt, welche Rolle dieser
in der Gesamtentwicklung dieser besonderen Kunstart spielt, mit welchen Zeitgenossen er zusammen
gewirkt hat, welche Vorbilder ihn beeinflusst haben: kurz, alles Wissenswerte in einfachster Form er-
fahren. Durch entsprechende Druckanordnung ist auch äußerlich ein leicht übersehbares, gefälliges
Satzbild entstanden. Ein Werk, das in keinem Hause fehlen dürfte.

Sichern Sie sich bitte, rechtzeitig noch Lagerbestand von der fast vergriffenen
1. Auflage

❖

Bezugsbedingungen:

Auf holzfreiem, weißem Papier, in vorbildlichen Halbleinenband geb. etwa M. 40.— ord.

1—25 Exemplare . . mit 40% Rabatt

26 und mehr Exemplare mit 45% Rabatt

Bestellzettel anbei!

Gustav Großer / Verlag / Berlin SW 68

*Wichtige Neuerscheinung!**Ein epochales Werk aus dem Gebiet des Okkultismus!***Caspar S. Post**
Aus dem Jenseits

Aus dem Englischen übertragen

von

Herman Behr*Einband von Prof. Emil Orlik*

In Halbleinen geb. M. 30.— ord., M. 18.— bar

Partie 11/10

Vorzugsausgabe in 100 nummerierten, von Prof. Orlik signierten,
in Seide gebundenen Exemplaren, auf bestem
holzfremden Papier gedruckt, M. 200.— ord., M. 150.— bar

Diese erste deutsche Ausgabe des in Amerika schnell berühmt gewordenen Werkes stellt einen überaus wichtigen Beitrag auf dem Gebiete des Okkultismus und Spiritismus dar. In künstlerisch vollendeten Versen und in Gedanken von überraschender Tiefe spricht hier, durch Vermittlung eines Mediums, ein jenseitiges Wesen und gibt uns Ausblicke auf eine Welt, deren Existenz auch von wissenschaftlicher Seite nicht mehr bestritten wird. Ein besonderer Reiz des Buches besteht in der Anschaulichkeit, mit der die einzelnen Sitzungen geschildert sind. Herausgegeben ist das Werk von dem bekannten deutschamerikanischen Philanthropen Herman Behr.

Reuß & Pollack / Verlag

Berlin W 15, Kurfürstendamm 220

Angebotene Bücher.Verlag »Wahrheit« (Ferd. Spohr)
in Leipzig:Andrees Handatlas. (Jub.-Ausg.)
Sohr u. Handtke, Universal-Hand-
atlas. (1846.)Woldt, Capitän Jacobsens Reise
an d. Nordwestküste Amerikas.
(Mehrfach.) 1887.Hans Angermeier in Magdeburg,
Regierungsstr. 13:Meyers Konv.-Lex. 6. A. 24 Orig-
Halbleder-Bde., auf jedem Vor-
satz ist e. Name, gut erhalten.Meyers Konv.-Lex. 4. A. 18 Orig-
Halblederbde. Gut erhalten.Georg Schade, Bad Salzuflen:
Meyers Konv.-Lexikon. 24 Bde.
— do. 20 Bde.

H. Kräuter'sche Bh. in Worms:

Realencyklopädie f. protest. Theo-
logie u. Kirche, v. Herzog und
Hauck. Neueste Aufl. Kplt.
Halbleder. Gebote direkt.

H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 13:

Die Kgl. Kunstakadem. u. Kunst-
gewerbeschule in Leipzig. Fest-
schrift u. amtl. Ber. d. Dir. der
Akad. 1890. Origlwd. Wie neu!

Hermann Meusser, Berlin W. 57:

1 Bibel. In Leder mit Metallbe-
schlägen. Nürnberg 1612. Sehr
schönes Exemplar.

Otto Petermann in Halle a. S.:

1 Die deutschen Dokumente zum
Kriegsausbruch 1914. Sonder-
ausgabe. 3 Bde. in Halbleder.
Völlig neu. Gebote nur m. Preis
erbeten.

A. W. Kafemann G. m. b. H. in Danzig:
 Technische Werke (in festem gut erhaltenem Einband):
 Ammann, Schiffsmaschinist. 1905.
 Bach, Maschinenelemente. 1902.
 — Elastizität u. Festigkeit. 1902.
 Beck, Gesch. d. Maschinenbaues. 1900.
 Brand, techn. Untersuchungsmethoden. 1905.
 Bussley, d. Schiffsmaschine. 1888.
 Entwicklung d. Schiffsmaschine. 1894.
 Gärtner, Handbuch d. Unters. d. Wasser. 1905.
 Häder, Dampfmaschine. 1893.
 — Dampfkessel. 1895.
 — der Indikator. II. 1896.
 — Dampfmaschinen. 1903, 1904.
 — Steuerungen. 1904.
 — Kalkulation. 1904.
 — Konstruieren u. Rechn. 1904.
 — Pumpen u. Kompressor. 1904.
 — kranke Dampfmaschine. 1904.
 — Gasmotoren. 1904.
 — der Maschinenmeister. 1904.
 Haier, Dampfkesselfeuerungen. 1901.
 Hausbrand, Verdampfen u. Kondensation. 1905.
 Jahr, Entwürfe u. Berechn. von Fabrikschornsteinen. 1902.
 Hütte, Taschenbuch. 1892.
 Jahr, Polizeiverordnung für Aufzüge. 1903.
 Johow, Hilfsbuch f. d. Schiffsbau. 1890.
 Joly, techn. Auskunftsbuch. 1905.
 Lorenz, techn. Wärmelehre. 1905.
 — neuere Kühlmaschinen. 1905.
 Reuleaux, Konstrukteur. 1890.
 Riedler, Schnellbetrieb. 1900.
 — Grossgasmaschinen. 1905.
 Schäfer, Einrichtung u. Betriebe v. Gaswerken. 1906.
 Schäffer & Budenberg, Indikatoren. I.
 — — do. II.
 Schiele & Co., Ventilatoren. 1903.
 Scholl, Führer d. Maschinisten. 1905.
 Toussaint-Langensch., Englisch. 1887.
 Zeuner, Schiebersteuerungen.
 Muchall-Viebrock, Seglers Handb.
 Wittstein, Logarithmentafeln.
 Hesse, Konstr. u. Berechn. schm.-eis. Behälter. 1906.
 Haushofer, Industriebetrieb. 1907.
 Mentz, Schiffskessel. 1907.
 Landolt-B.-M., phys.-chem. Tabellen. 1907.
 Hausbrand, Trocknen m. Luft u. Dampf. 1908.
 Winkler, Massanalysen. 1908.
 Sydow, Civilprozessordnung. 1910.
 Döpke, städt. Elektr.-W. Dortmund. 1911.
 Dreyer-Berlin, Reinigung d. gebr. Wassers.

A. W. Kafemann G. m. b. H. in Danzig ferner:
 Eichler, Verwaltungsbezirke der Eisenbahn. 1911.
 Lahmeyer, a. d. Starkstromtechn.
 Frühling, Anltg. z. Untersuchg. f. d. Zuckerindustrie.
 Fuchs, Ratgeber f. Teilhaber.
 Gantzer, Leitfaden f. d. Physikunterricht.
 Herre, Konstr. u. Berechn. eiserner Behälter.
 Maetenaers, Motorpflüge.
 Meine, Braunkohlenlager Posens.
 Miller & Co., Patente.
 Snow, Einfl. d. künstl. Zuges.
 Schulbücher (von antiquarischem Wert):
 Bartsch, das Nibelungenlied.
 Berger, griechische Gramm. für Gymnasien. 1868.
 Capelle, Anl. z. lat. Aufsatz. 1880.
 Daniel, Unterricht in d. Geographie. 1879.
 Dihle, Material z. griech. Exerzitionen. 1873.
 Ducondray, cents récits d'hist. 1882.
 Einhart, Vita Caroli Magni.
 Georges, lat.-dtschs. u. dt.-latein. Handwörterbuch. 4 Bde.
 Göll, die Weisen u. Gelehrten d. Altertums. 1876.
 Hollenberg, Hilfsbuch f. d. evang. Unterricht. 1876.
 Kirchhoff, Schulgeographie. 1884.
 Leitfaden f. heuristischen Unterricht. 1867.
 Müller, Geschichte d. deutschen Volkes. 1867.
 Peter, Gesch. Roms. 3 Bde. 1871.
 Schenkel, deutsch-griech. Schulwörterb. 1866.
 Schmidt-Bleibtreu, Geschichte der neuesten Zeit.
 Übungsbuch z. Uebersetzen a. d. Deutschen ins Lat.
 Universal-Bibliothek. 20 Bände.
 Zeitschriften (meist vollständige Jahrgänge):
 Aus fremden Zungen. Jahr 1892—1905.
 Schorers Familienblatt. Ein Jahrg.
 Fliegende Blätter. 1 Bd. (eingeb.).
 — do. 1 Band (eingebunden).
 Simplicissimus. 9. Jahrgang.
 — 10. Jahrgang.
 — Jahrg. 1906/07.
 — Jahrg. 1907/08.
 Jugend. Jahrg. 1. 1896.
 — Jahrg. 2. 1897.
 — Jahrg. 3. 1898.
 — Jahrg. 4. 1899.
 — Jahrg. 5. 1900.
 — Jahrg. 6. 1901.
 — Jahrg. 7. 1902.
 — Jahrg. 8. 1903.
 — Jahrg. 9. 1904.
 — Jahrg. 10. 1905.
 — Jahrg. 11. 1906.
 — Jahrg. 12. 1907.

A. W. Kafemann G. m. b. H. in Danzig ferner:
 Jugend. Jahrg. 13. 1908.
 — Jahrg. 14. 1909.
 — Jahrg. 15. 1910.
 — Jahrg. 16. 1911.
 — Jahrg. 17. 1912.
 — Jahrg. 18. 1913.
 — Jahrg. 19. 1914.
 — Jahrg. 20. 1915.
 — Jahrg. 21. 1916.
 — Jahrg. 22. 1917.
 — Jahrg. 23. 1918.
 — Jahrg. 24. 1919.
 — Jahrg. 25. 1920.
 Anfragen direkt erbeten!

Wir besitzen grössere Bestände nachsteh. Werke und bitten um Katalogaufnahme u. Lagerbestellung:

Mauthner (F.), Bunte Reihe. Roman. Berlin o. J. 8°. Kart. M 4.—
 Pietsch (O.), Abenteuer d. Lady-Glaue Roman. Brln. o. J. 8°. Kart. M 4.—
 Engel (G.), Zauberin Circe. Roman. Berlin o. J. 8°. Kart. M 4.—
 Hyan (H.), Edelsteinsammlung. Kriminal-Roman. Berlin o. J. 8°. Kart. M 4.—
 — Zwischen Tag u. Traum. Kriminal-Roman. Berlin o. J. 8°. Kart. M 4.—
 Ostéren (W. v.), Ein reiner Tor. Berlin o. J. 8°. Kart. M 4.—
 Tovote (H.), Der letzte Schritt. Roman. Berlin o. J. 8°. Kart. M 4.—
 Kirstein (P. A.), Griff in d. Himmel. Roman. Berlin o. J. Kart. M 4.—
 Bloem (W.), Vormarsch. Leipzig o. J. 8°. Kart. M 9.—
 — dass. Pp. M 12.—
 — dass. Lwd. M 15.—
 Spitta (B.), Hans Sumenicht d. Schildknecht. Eine Burgmannsgeschichte a. d. Weserthale. 2. Aufl. Gotha 1902. 8°. Hlwd. M 15.—

Leipzig, Täubchenweg 21.
 K. F. Koehlers Antiquarium.

Adolf Graeper in Barmen:
 Gegen Gebot.
 Murray, English dictionary. Bd. 1, 2, 3, 4, 5, 6 (2 Bde.), 7 (2 Bde.), 8 (2 Bde.) geb.; 9 (2 Bde.), 10 bis Trinity, ungebunden.
 Thesaurus linguae latinae. Bd. 1—4 (A—Cyclus) geb.
 Bd. 5 Heft 1—6 (d—disputatio) ungebunden.
 Bd. 6 Heft 15 (f—forum) ungeb.
 Supplementum nomina propria. Heft 1—4 (C—Cyzistra) ungeb.
 Onomasticon. Bd. 3 Heft 1 (D—Didius) ungebunden.
 Index. Librorum scriptorum inscriptionum ex quibus exempla adferuntur. Ungebunden.

E. Bartels in B. Weissensee:
 Святъ, правда и народы Россiи въсхъ время или подная исторiя русскаго государства. Жизнь русскаго народа со времени призванiя Варяжскихъ князей, въ войны, набъги бунты литература, музыка, театр и художества. До нынѣ благополучно, царствующаго Императора Александра II., Царя-освободителя народовъ. Соч. Хитрово. Томъ I. Изданiе второе. Москва 1882. С. И. Леухина. Lex. Form. 650 S. m. 57 Taf. Ln. no. bar M 300.—
 Geschichte des russ. Reichs.
 1. Bd. Исторiя русскаго права. Hln. 757 S.
 2. Bd. Курсь государственнаго права. Составленный по лекцiямъ проф. А. Л. Брока. 1884/85. Ln. 847 S. Handschriftliche Vervielfältigung. 2 Bde. zus. no. bar M 2000.—

M. Jacobi's Nacht. in Aachen: Schlegel, Lucinde, m. 8 Radiern. v. Philipp. Handsign in Mappe.
 Mérimée, Carmen, m. 11 Radiierungen v. Geiger. Gurlitt 1920. Nr. 60. Handsign. Halblein.
 Novalis, Hymnen an die Nacht. Radier. v. Meseck. Gurlitt 1919. Nr. 53, handsigniert.
 Corinth, Lovis, die Liebschaften des Zeus. (10. Werk d. Gurlitt-Presse Nr. 17.) Hlein.-Mappe.
 — das Leben Götz von Berlichingens. Gurlitt 1920, handsign. Nr. 70. Halblein.-Mappe.
 Swift, Gullivers Reisen. Gurlitt 1919, handsign. Nr. 46. Hiblein.
 Gurlitt, die Baukunst Konstantinopels. 2 Bde. (Wasmuth.)
 Stauffer-Bern, Karl, Radiern. u. Stiche d. Liebhaberausg. Nr. 137. (Amsler & R. 1919) Hpgl.
 Liebermann, M., 24 farb. Faksimiledrucke. Hiblein.-Mappe. (Photograph. Ges.)
 Marées, H. v., Fresken i. Neapel. (Cassirer 1909.) Ganzl.
 Gebote direkt erbeten

Louis Mosche in Meissen:
 Weber-Baldamus, Weltgesch. 2. Aufl. 20 Halblederbde.
 Brehms Tierleben. 3. Aufl. 10 Halblederbde.
 Zeitschr. d. Ver. dt. Ingen. 1904—1913.
 Dt. Bauzeitung 1903—08 u. 1910.
 Techniker-Ztg. 1899—1908. Geb.
 C. H. Otto & Co., Bln.-Lichterf.:
 Zeitschr. d. Dt. u. Oest. Alpenvereins 1909—20 geb., Mitteil. 1909—1913 geb., 1914—17 lose. (Sämtl. wie neu.)
 Ebner-Eschenbach, sämtl. Werke. 6 Bde. Halbleinen. (Neu.)

Schallehn & Wollbrück, Magdeburg:
Fuchs, Beschreibg. d. Stadt Elbing. 2 Bde. in Schweinsleder. 8°. Gebot direkt.

Brüder Suschitzky in Wien X:
Antike Erotik in Kleinkunst und Keramik, v. G. Vorberg. 113 Folio-Tfln. (Verl. G. Müller, M.)

J. Frank's Buchh. in Würzburg:
Ich übernahm folgende Restauflagen und bitte um Aufnahme in die Kataloge u. Bestellungen für das Lager, weil die Vorräte nur sehr gering sind:

Baader, Franz v., gesamm. Schriften z. Naturphilosophie. Hrsg. von Fr. Hoffmann. Lpzg. 1852. Br. M 50.—

— gesammelte Schriften z. Societät. 2 Bde. Hrsg. v. Fr. Hoffmann. Lpz. 1854. Br. M 100.—

— gesammelte Schriften z. Religion. 4 Bde. Hrsg. v. Fr. Hoffmann. Leipzig 1844/55. Br. M 200.—

— Tagebücher v. 1786—93, nebst Anhang eines Fragments über d. Kantsche Philosophie. Hrsg. v. Schaden. Leipz. 1850. Br. M 50.—

— Erläuterungen z. sämtlichen Schriften von Louis Claude de Saint-Martin, hrsg. von Ostensacken. Lpz. 1860. Br. M 50.—

— Vorlesung u. Erläuterung üb. J. Böhmes Lehre. Hrsg. von Hamberger. Leipzig 1855. Br. M 50.—

Neumann-Strela, Sophie la Roche u. Christoph Martin Wieland. Weimar 1862. Br. M 20.—

Corrodi, August, Schloss Waldegg u. seine Bewohner. Ein Sommerferienbuch für die Jugend, mit 8 farbigen Bildern. Stuttgart 1860. 8°. Ill. Orbd. M 25.—

Schwenk, Konrad, die Sinnbilder d. alten Völker Frankfurt 1851. Br. M 25.—

— Mythologie d. Griechen. Frkf. 1855. Br. M 30.—

— do. d. Römer. Frankfurt 1845. Br. M 20.—

— do. der Aegypter. Frankfurt 1846. Br. M 30.—

— do. der Semiten. Frankf. 1849. Br. M 40.—

— do. der Perser. Frankf. 1850. Br. M 30.—

— do. der Germanen. Frankfurt 1855. Br. M 40.—

— do. der Slawen. Frankf. 1853. Br. M 40.—

Kühn, A., Schiller, sein Leben u. sein Sterben, sein Wirken und seine Werke. Weimar 1882. Mit einigen Holzschnitten. Br. 336 S. 8°. M 25.—

J. Frank's Buchh. in Würzburg ferner:

Schütz, W., Weimars Jubeltag, der 3. September 1875. Nachklänge von den Enthüllungsfeierlichkeiten des Karl-August-Denkmales mit dem Festspiele von G. zu Putlitz. Weimar 1875. Br. M 10.—

Rugo, August, Weimars Erinnerungen. Zugleich als Festschrift zur Enthüllungsfeier des Karl-August-Denkmales am 3. September 1875. Zweite vermehrte Aufl. Weim. 1875. Br. M 12.—

Nordheim, H., ländliche Skizzen aus Franken. Fünf Erzählgn. Weimar 1854. Br. M 15.—

Lamartine, A. de, der Steinhauer von Saint-Point, ländliche Erzählg. Leipz. 1859. Br. M 15.—

Albert Schwerdtner,
Buchhdlg. u. Antiquariat,
Berlin SW 61, Wilmsstr. 2:
Brockhaus' Konv.-Lexik.
17 Bände. Halbleinen.
Neu. Letzte Auflage.
Mehrfach. 6000 M.
Ullsteins Weltgeschichte.
6 Bde. Neu. Mehrfach.
Halbleder. 4800 M.
Expedition per Nachnahme.
Bei Voreinsendung des Betrages verpackungsfrei.

Paul Baumann, Charlottenburg:
Plutarch, Werke. 2 Bde. Folianten. 1620, Frankfurt.

Diogenes Laërtius, m. vielen Kupferstichen. 1692, Amsterd.

Justus Lipsius, Opera omnia. 1675, Wesel.

Justus Lipsius, Manuductiones ad stoicam. 1610, Antwerpen.

Aristoteles, Ethica. 1573, Basel.

Seneca, Opera omnia. 1741, Lpzg.

Plinius, Epistolae. 1763, Halle.

Curtius Rufus, de rebus Alexandri Magni. 1696, Leipzig.

Pufendorf, de habitu religionis christiani. 1692, Bremen.

Valerius Maximus. 1681, Rotterd.

Commentarius in Epicteti Enchiridion. 1640.

H. Grotii dissertationes. 1645, Amsterdam, Elzevir.

Marc Anton, Philosophia stoica. 1729, Leipzig.

Ricoboni paraphrases in rhetoricam Aristotelis. 1630, Hannov.

Aristoteles, Ethica. Basel.

Philosophia practica Chr. Wolfii. 1738, Frankfurt.

Réflexions morales de Marc Antonin. 1707, Amsterdam.

Deutscher Kunstverlag in Berlin W. 8, Wilhelmstr. 69:

Kaiser Maximilians Gebetbuch, hrsg. von Giehlow.

Dreist & Munkel in Cassel:

v. Mohrenheim, Samml. v. Kupferstichen z. Entbindungskunst. (Petersburg 1791.) Halbleder.

Rösslin, Ehest.-Artzney Schwangerer Frauen u. Hebammen. (Frankf. 1571.) in alt. Umschl. Mögl. nur Gebote mit Preis erb.

Wer hat Interesse für eine Originalhandschrift e. Spohr-Komposition?

Moeckel in Zwickau, Sa.:
Meyers Konvers.-Lexik. 6. Aufl. 24 tadellose Halblederbde. Gegen Gebot n. unt. M 10 000.—

Gustav Prieue in Swinemünde:
Zeitschr. d. Dt. u. Oest. Alpenvereins 1907, 1908, 1909, 1910, 1911. Origbde. Exemplare wie neu. — do. 1891, 1892, 1893. Brosch.

Vehse, Geschichte d. Höfe des Hauses Braunschweig. 5 Bde. Titel gest. Hambg. 1853. Ppbde.

Malienowski u. Bonin, Gesch. d. brandenburg.-preussischen Artillerie. 3 Bde. Mit 4 Tafeln kol. Militärkostüme von 1709—1840. Berlin 1840. Mit allen Or.-Umschlägen.

(Dresden) Abend-Zeitung auf das Jahr 1823 u. 1824, hrsg. von Th. Hell u. Fr. Kind. Jeder Jahrg. kplt. in 4 Hdbänden.

Neuestes Pariser Moden-Journal für Herren u. Damen. Mit 52 kol. Modenbildern. Ulm 1843. Tit. gest. Pbd. Schönes Exempl.

Lessing, stl. Schriften. 32 Bde. Berlin 1825—28. Bd. 20 fehlt. Ppbde. Sehr schönes Exempl.

Jeder Bd. ist einzeln gebunden. Nur Gebote mit Preisangabe direkt finden Berücksichtigung.

Becker & Eidner in Göttingen:
Prometheus. Jahrg. 1912 u. 1913 geb., 1914 bis 1. IV. 1921 in Heften.

Velh. & Kl.'s Mon.-Hefte Sept. 1912 bis Dez. 1920 in Heften (fehlt Novbr.-Nr. 1918).

Archiv f. Socialwiss. u. Socialpolitik. 39. Bd. H. 3, 40. Bd. H. 3, 41.—44. Bd. Heft 1/3, 45. u. 46. Bd. Heft 1/2.

Gebote direkt erbeten.

Georg Wilhelm Haupt in Leipzig, Nostitzstrasse 9:

1 Meyers Konv.-Lex. 6. A. 20 Bde. (Hfz. m. Goldschn.) Wie neu!

1 Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. 17 Bde. (Hfz.)

1 Brockhaus' Konv.-Lex. Neudr. 1920. (Halbleinen.) Wie neu!

1 Brockhaus' kleines Konv.-Lex. 2 Bde. (Hfz.) Neu!

1 Brehms Tierleben. 3. A. 10 Bde. (Hfz.) u. Reg.

1 Goethe. Propyläen. 28 Bde. u. 1 Suppl. (Hfz.) Wie neu.

Gebote direkt erbeten.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Die Anzeigen-Aufträge für die Rubriken »Angebotene« u. »Gesuchte Bücher« sind wie alle andern für das Börsenblatt bestimmten Anzeigen stets an die Expedition des Börsenblattes zu richten.

A. Blencke & Co. in Hambg. 36:
Angebote direkt erbeten!

*Handb. d. chem. Industrie.
*Mongré, Chaos in kosm. Auslese.

C. Höckners Bh. in Dresden-N.:
*Erbitte Angebote über Literatur: Indische Gifte.

J. Kuhl in Höchst a/M.:
*Brockhaus', — Meyers K.-Lex.
*Andrees, — Stiellers Handatlas.
*Handwb. d. Staatsw. 3. Aufl.
*Fuchs, Sittenwerke, a. einz.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Askinson, aetherische Oele.
Med. Klinik. Jg. 14. 15. Jg. 13 Nr. 50.

Nagel, Handb. d. Physiologie.
Fries, — Reinhold, — Fichte, — Schelling.

Hermann, Recensionen. 1801.
Jacobi, Hume üb. d. Glauben. 1787.

Maimon, Transcendentalphilos. — philosoph. Wörterbuch. 1791.
Reinhold, Fundament d. philos. Wiss.

— menschl. Vorstellungsvermög. — Auswahl verm. Schriften. 1796.
Schulze, Aenesidemus. 1792.

Ohly, Vademecum homilet.
Hampel, Altert. in Ungarn. 1887—1896.

Radinski, neolith. Stat. v. Butmir. Archiv f. Kriminalanthropologie. Kplt.

Beitr. z. Erl. d. dt. Rechts. Kplt. Corpus iuris canonici, ed. Friedberg.

Dernburg, Syst. d. röm. Privatr. 8. A.

Martens, Recueil général. Monatsschrift f. Kriminalpsychol.

Wagner, Grdl. d. Volksw. 1892.
Windscheid, Pandekten. 9. A.

Zachariae-Lingenthal, Jus graecorum.

Ztschr. f. Privat- u. öff. Recht. Kplt. u. e.

— f. Strafrechtswissensch. Kplt. 2. Schlesische Dichterschule. I.

Salin, altgerman. Tierornamentik.

Wilh. Marnet, Neustadt, Haardt:
*Hase, Karl, Kirchengeschichte. Angebote erbitte ich direkt.

A.-B. Ph. Lindstedts Univ.-Buchh. in Lund (Schweden):

Chwolson, Lehrb. d. Physik.

Meulenhoff & Co., Amsterdam:

1 Hartman, Hochdruckdampf. Sonderabdr. a. d. Ztschr. Ver. Dt. I.

- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:**
 *Halbjahrsverzeichnis neuersch. Bücher 1917, I.
 *Lienhard das dtische. Elsass. 17. Heft v. d. Dt. Krieg.
 *Boetticher, Frankreichs Vordr. a. d. Rhein.
 *Isemann, Statuen ein. Jugend. 1915.
 *Osgood, Lehrb. d. Funktionstheor.
 *Breitkopf, Stempelschneid. 1777, — Druck geogr. Kart. 1777, — Beschreib. d. Reichs d. Liebe, — Quell d. Wünsche. 1779.
 *Soliani, Cat. gen. delle incisioni in legno per modo di tipogr. di varie epoche degli eredi di B. Soliani. Mod. 1864.
 *Elisabeth Charlotte, Pfalzgr., Briefe. Ausg. d. Lit. Ver.
 *Schlomann, ill. techn. Wörterb. Vollst.
 *Kunststätten, Berühmte. Dresden, v. Schumann, — Naumburg u. Merseburg, v. Bergner.
 *Beloch, griech. Gesch.
 *Busolt, griech. Gesch.
 *Preller-Robert, griech. Mythol.
 *Gruppe, griech. Mythol.
 *Welcker, griech. Götterlehre. 3 Bde. od. 2—3 ap.
 *Nissen, ital. Landeskunde.
 *Buratschkoff, Münz. d. griech. Kolonien Südrussl. 1884. Russ.
 *Arch. f. Brakteatenkde. Bd. 1. 2.
 *Beyschlag, Münzgesch. Augsbg. 1835.
 *Brunsmid, Inschr. a. Münz. d. griech. St. Dalmat.
 *Campaner y Fuertes, Indicator manuel numism. españ.
 Dorusky, Numism. des rois thraees. Sofia 1897.
 *Friedländer, Münzen d. Vandal.
 *Gilbert, älteste Münz. Athens.
 *Heiss, Descr. gen. monedas hisp. cristian. 1865—69.
 *Koehne, Descr. du Musée B. Kotschoubey. 1857.
 *Mouchmouff, antike Münzen d. Balkan. Sofia 1912. Bulgar.
 *Festschriften d. Numismat. Ges. Berlin 1893 u. 1903.
 *Pick, Thrak. Münzbild.
 *Klio. 1906, m. Aufs. v. Regling, röm. u. ital. Münzswes.
 *Rethy, Corp. numor. Hungariae.
 *Salinas, Monete delle antiche città di Sicilia.
 *Stronscyński, Dawne monety polskie. 1883—84.
 *Zobel de Zangroniz, Est. hist. de la moneda ant. españ.
 *Hennecke, neutestamentl. Apokr. 1904.
 *Ellis u. Symonds, kontr. Geschlechtsgef. 2. A.
 *Herodot, zweites Buch, erkl. v. Wiedemann. 1890.
 *Endres, Türkei. 1918.
 *Rothenbücher, Syst. d. Pythagor. 1867.
- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M., ferner:**
 *Bauer, ältere Pythagoreism. 1897.
 *Bruno, Reformat. d. Himmels. 1889.
 *Plato, v. Schleiermacher.
 *Salinas, Monete delle antiche città di Sicilia.
 *Aanwyzing der tekenen v. het corrigeeren v. druckproev. 1799.
 *Flick, Handb. d. Buchdruckerkt. 1820, — kl. Handb. f. Buchhändler. 1821.
 *Hornbusch, Instruct. a scripta sua in luc. ed. 1608.
 *Hornschuch, der bey Buchdr. wohlunterw. Corrector. 1739.
 *Jungendres, Epistola de libris accur. imprimend. 1721.
 *Lion, üb. Büchercorrectur. 1852.
 *De nieuwe corrector. Rotterd. ca. 1810.
 *Schook, Handb. v. letterzetters. 1860.
 *Täubel, orthotypogr. Hdb. 1785, — Wörterb. d. Buchdruckerkt. 1805.
 *Waldow, Hilfsbüchlein f. Buchdrucker. 1872, — Anleitg. zum Zeichnen v. Correcturen. 1878.
 *Zeltner, Corrector in typogr. erudit. cent. 1716.
 *Sturm, vollst. Mühlenbaukunst. 1718.
 *Groot volk. Moolenboek. Amsterdam 1734.
 *Pallas, Rech. s. l'art de fabriquer le papier. 1837.
 *L. Piette, Alles von ihm üb. Papier in frz. Spr. 50—60er Jahre.
- K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:**
 Abelinus, hist. Chronik.
 Adlersfeld-B., Maskenball.
 Andersen, Märchen u. Gesch.
 Aschoff, pathol. Anatomie.
 Assmann, Röntgendiagn.
 Athenaeus, Kaibel.
 Bau- u. Kunstdenkm. Westfal.
 Baumgarten-P.-W., hell. Kultur.
 Beardsley, Lysistrata.
 Bechstein, Thüringen.
 Berdrow, Buch berühm. Kaufleute.
 Bernoulli, Reisen.
 Bethmann, Hebezeuge.
 Beyer, Handarbeitsbücher. III.
 Blau, jüdische Ehescheid.
 Blochmann, Tierwelt d. Süßwass.
 Bodenstedt, Völker d. Kaukasus.
 Böhlingk-R., Sanskr.-Wörterb.
 Bonnell, russ. Chronographie.
 Büdinger, röm. Kaisergesch.
 Bunge, Riga im 13.—14. Jahrh.
 Busolt, griechische Geschichte.
 Bütschli, Mechanism. u. Vit.
 Carus, K. G. Alles.
 Charlet, la Garde Imp.
 Conrad, polit. Oekon. Kplt. u. e.
 Cronau, Alles.
 Dahn, Fredigundis.
 Dammer, Hdb. d. anorg. Chemie.
 Depping, Juden im Mittelalter.
 Dostojewsky, Schuld u. Sühne.
- K. F. Koehlers Antiqu. in Leipzig ferner:**
 Duplessis, Werke.
 Edgeworth, Tales and novels.
 Eicken, mittelalterl. Weltansch.
 Federn, Chevalier v. Gramont.
 Fetz, Geographie.
 Fischer, Deutschtum in Rumän.
 Freytags Werke.
 Froger, Rel. d'un voy. fait en 1695—1697 aux côtes d'Afrique.
 Frommanns Klass. d. Phil. 10, 14.
 Fruwirth, Pflanzenzüchtg.
 Fuchs, Frau in d. Karikatur.
 Gangauf, Psych. d. Augustin.
 Gelcich, Gesch. d. Uhrmacherkt.
 Gesch. d. neuer. Baukt. V—VII.
 Giersberg, Flachsbaum.
 Gillhoff, J. J. Sween.
 Gogh, Briefe an s. Bruder.
 Goethe, Briefw. m. einem Kinde.
 Gunkel, Sagen d. Genesis.
 Guttmann, Gymn. d. Stimme.
 Haberlandt, landw. Pflanzenb.
 Hamerlings Werke.
 Hdb. d. klass. Altertumsw. I. VII.
 Hauff, russ.-dt. Handelskorresp.
 Halle, altrussische Kunst.
 Hayn, Schopenhauer.
 Hecker, Flachsbaum.
 Henne, Wasserräd. u. Turb.
 Heptameron, König v. Navarra.
 Hieronymus-M., Aristophanes.
 Jókai, Roseninsel.
 Justi, Gesch. d. orient. Völker.
 Klass. d. Kunst, 2, 13, 15 u. a.
 Klinger, Intermezzi. Rad.
 Kokoschka, träumende Knaben.
 Köhlers Musikalbum. 2hdg.
 K. Kraepelin. Alles.
 Kremer, Kulturgesch. d. Orients.
 Kretschmann, Hakavati.
 Kultur d. Gegenw. III, 4.
 Lamprecht, dt. Gesch.
 Lehner, technisches Handlex.
 Liman v. S., 5 Jahre Türkei.
 Löwenberg, geogr. Entdeckungsreis.
 Mahler, Hdb. d. jüd. Chronolog.
- J. Ebner in Ulm:**
 *Andrees Handatlas. 7. Aufl.
- J. Frank's Antiqu. in Würzburg:**
 Angebote frdl. direkt.
 *Merian: Eichstätt, — Coburg, — Nürnberg, — Schweinfurt, — Würzburg.
 *Würzburg. Grosse Ansicht.
 *Schiller. Bd. 4. Stuttg. 1811—15.
 *Horen. Bd. 2, überh. einz. Hefte u. komplett.
 *— Jahrgang 3.
- Emil Haim & Co. in Breslau 1:**
 *Kraus-Levaditi, Handb. d. Immunitätsforschg. 1. Aufl. Bd. I, Teil 2; Band II, Teil 1.
 *Eder, Handb. d. Photographie. Bd. I, II u. IV, ev. auch kplt.
 *Verhandlungen d. Harzer Forstvereins. Alle verfloss. Jahrgge.
 *Forstliche Blätter. Alles bisher Erschienene.
 Angebote direkt erbeten.
- Paul Koehler in Leipzig, Stötteritzerstrasse 37:**
 Zeitschr. f. Bücherfreunde 1—12.
 Monogr. z. Kulturgesch. Alle.
 Langenscheidts Taschenwtb. Alle.
 Spammers Weltgeschichte.
 Kraemer, Weltall u. Menschheit.
 Oncken, allgem. Gesch. Alle Bde.
 Ullsteins Weltgesch.
 Friedr. d. Gr. Werke. Hobbing.
 Stratz, Körperformen d. Japaner.
 Hirschfeld, Homosexualität.
 Baldamus, Federviehzucht.
 Kearton, Tierleben.
 Voigt, Singvögel.
 Schweiger-Lerchenf., Frauenreiz.
 Ranke, der Mensch.
 Krauss, Streifzüge im Reiche der Frauenschönheit.
 Wagner, Lehrb. d. Geographie.
 Ratzel, Erde.
 Hoernes, Natur- u. Urgesch. d. M.
 Berliner astron. Jahrbuch 1921.
 Münchn. mediz. Wochenschr. 1920, Nr. 2.
 Pagel, Studium d. Medizin.
 — Entwicklg. d. Medizin.
 Kuhns Kunstgeschichte.
 Taine, Philosophie d. Kunst.
 Harnack, Mission d. Christentums.
 Birt, Homer bis Sokrates.
 Naville, ägypt. Totenbuch.
 Nietzsche, also sprach Zarathustra.
 Much, Heimat d. Indogermanen.
 Mommsen, röm. Gesch.: Italien, französ. od. engl.
 Aristophanes, Komödien, v. Kock.
 Lindner, Weltgeschichte.
 Grieben: Tirol.
 Kugler, Geschichte d. Kreuzzüge.
 Zimmersche Chronik.
 Homeyer, Sachsenspiegel.
 Geschlecht u. Gesellsch. I, IV—X.
 Corvin, Geissler.
 Immingh, Gesch. d. europäischen Staatensystems.
 Przybyszewski, de profundis.
 Bahr, Himmelfahrt.
 Sachs-Villatte, Dt.-franz. Gr. A.
 Schlegel, Lucinde.
 Jahn, dt. Opfergebräuche.
 Devrient, dt. Schauspielkunst.
 Semperau, Kurtisanen.
 Unwerth, schles. Mundart.
 Schuster-Régnier, franz. Wrtrb.
 Frau als Hausärztin.
 Tschuang-Tse, Red. u. Gleichnisse.
 Klaatsch, Werdegang d. Menschh.
 Merian, Allemanien, Helv., Burg.
- Carl Hartig in München, Adalbertstrasse 1:**
 *Lux, Isopathik d. Contagionen.
 *— Zooiasis.
 *Reichenbach, sensitive Mensch.
 *Villars-Thümen, Pflanzen des homöopath. Arzneischatzes.
- Joseph Jolowicz in Poznań:**
 *Meyers Konv.-Lex. 6. A. 20 Bde. Halbleder.

- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:**
 (A) Jacobis sämtl. Werke. 6 Bde.
 (A) Jahrbuch f. Altertumskunde 1914—21.
 (A) Jahrbuch d. arch. Inst. 1916—1921.
 (A) Jahrbuch d. preuss. Kunstsamml. Beihefte 1915, 1919—21.
 (A) Jahresberichte d. klass. Altertumswiss. 1914—21 u. Suppl.-Bde. 10 u. ff.
 (A) Jahreshefte d. öst. arch. Inst. 1913—21.
 (A) Mitt. d. arch. Inst., Athen. u. röm. Abt. 1915—21.
 (A) Monatshefte f. Kunstwiss. 1911—21.
 (A) Museum, Rhein. 1915—21.
 (A) Quellen u. Forsch. a. italien. Archiven 1914—21.
 (A) Repert. f. Kunstwiss. 1915—1921.
 (A) Studien, Wiener, 1915—21.
 (A) Ztschr. f. bild. Kunst 1912/13—1920/21.
 (A) Ztschr., Byzantin., 1914—21.
 (A) Ztschr. f. Numismatik 1898 ff.
 (A) Ztschr., Numismat., 1902 u. ff.
 (A) Beloch, griech. Gesch.
 (A) Corpus inscript. lat. Vol. 1. 2. A.
 (A) Thieme-Becker, Lex. d. bild. Künstler. Bd. 12 u. ff.
 (A) Gerichtssaal. Bd. 9, 12, 15, 18, 23, 37, 64 m. Beil.-Heften.
 (A) Ztschr. d. Ver. d. dt. Zuckerindustr. Kplt. u. e.
 (A) Kirschberger, Flore d'Alsace.
 (A) Depierre, Traité des apprêts.
 (A) Sammlg. geol. Führer. V.
 (A) Zentralblatt, Geol. Bd. 18, 19.
 (A) Arbeiten d. pharm. Inst. Dorpat. I—XIV.
 (A) Studien, Hist., a. d. pharm. Inst. Dorpat. I—V.
 (A) Gartenlaube 1853.
 (A) Jahrbücher, Landw., 1910 Erg.-H. 6.
 (A) Hermes. Bd. 48 u. ff.
 (A) Museum, Rheinisches. N. F. Bd. 54—73.
 (A) Stahl u. Eisen 1914—20.
 (A) Ztschr. f. Bergrecht. Bd. 61, 62.
 (A) Glückauf. Jahrg. 1—33.
 (A) Ztschr. f. prakt. Geol. Bd. 21—29.
 (A) Berichte d. Dt. Chem. Ges. 1872—77, 1880, 1881.
 (A) Archiv d. Pharm. 1893/1921.
 (E) Johannsen, Erblchkeitslehre.
 (E) Rhetores graeci, ed. Spengel.
 (E) Koch-Grünberg, unt. Indian.
 (E) Stanley, Livingstone.
 (E) — im dunkelst. Afrika.
 (E) Hedin, Abenteuer in Tibet, — von Pol zu Pol, — Im Herz. v. Asien.
 (E) Wertheimer, Andrassy.
 (E) Fueter, Historiographie.
 (E) Ficker, v. Reichsfürstenstde.
 (E) Sappho. Carmina.
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig, ferner:**
 (E) Czapek, Biochem. d. Pflanz. I.
 (E) Ehrenberg, Bodenkolloide.
 (E) Eicken, mittelalterl. Weltanschauung.
 (E) Einaigl, Exportpraxis.
 (E) Eisler, Wörterb. d. phil. Begr.
 (E) — Handwbt. d. Philos.
 (E) Eloesser, bürgerl. Drama.
 (E) Emich, Mikrochemie.
 (E) Enzyklop. d. mikrosk. Techn.
 (E) Engel, Ragusa.
 (E) — Darst. d. Bocche di Cattaro.
 (E) — Märchen.
 (E) Engelhardt, Rezepttaschenb.
 (E) Erdmann, Gesch. d. n. Philos.
 (E) — Logik.
 (J) Teutonia. Arb. z. german. Philol. Serie u. e.
 (J) Encyklop. d. math. Wiss. Kplt. u. e.
 (J) Zentralblatt f. Chirurgie. Bd. 1—9.
 (J) Realencyklop. f. prot. Theol. 3. A.
 (J) Biblische Zeitschrift. Jg. 1.
 (J) Schweiz. Vierteljahrsschr. f. Zahnheilkde. 1914—1919.
 (J) Therapie d. Gegenw. Jahrg. 58—60.
 (J) Echo 1914, 1916, 1918—1919
 (J) Aerztl. Sachverst.-Ztg. Jahrg. 23 (1917).
 (J) Berl. klin. Wochenschr. 1914—1918.
 (J) Wien. klin. Wochenschr. 1914—1919.
 (J) Dtsche. mediz. Wochenschr. 1917.
 (J) Ztschr. f. Augenheilkde. Bd. 31—32.
 (J) Zentralbl. f. d. ges. Therapie. Jg. 33. 35 (1915, 1917).
 (L) Brenner, Wassergesetz.
 (L) Karsten-Cassimir, Komm. z. bayr. Wasserges.
 (L) Pouillet, Psychop. sexuelle.
 (L) Mauldé-La Charière, Mille et une nuit d'une amb.
 (L) Lucien, Dissert. amour. d. Luc.
 (L) Lagail, Paradis charnels s. l. div. brev.
 (L) Choux, le petit citateur.
 (L) Kollac, Noël, Lettres.
 (L) Boccaccio, Dekameron.
 (L) Nansen, Schneeschuhen. II.
 (L) Spengler, Untergang.
 (L) Hütte. I/III.
 (L) Winterstein-Trier, Alkaloide.
 (L) Luthers Werke. 1555—64.
 (L) Klopp, Friedrich II.
 (L) — altes u. n. Dt. Reich.
 (L) May, Industriehebel.
 (L) Dickens, ausgew. Wke. 8 Bde.
 (R) Eger, Komm. z. E.V.O.
 (R) v. Eichendorff, Werke. Bd. I. 1841.
 (R) v. Eicken, Weltanschauung. 1857.
 (R) Eisler, Soziologie.
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig, ferner:**
 (R) Elbing, Stadt. Alles!
 (R) Engel, Gesteinsarten.
 (R) Engelmann, Chodowiecki.
 (R) Erman, Aegypten. 1885.
 (R) Erotopaegnon etc. 1798.
 (R) v. Eschenbach, Parsival.
 (R) Euclides, Elem. d. Geom. 1781.
 (R) Euler, Mechanik. 1853.
 (R) Ewers, Zauberlehrling.
 (R) Exlibris, vor 1800.
 (R) Eyth, gesamm. Schriften.
 (R) Fajans, Radioaktivität.
 (R) Fallmerayer, Griechenland. Alles.
 (R) Fauth, Mond.
 (R) Fischer, Abhdlg. z. Kenntn. d. Kohle.
 (R) Förster, Blütenstauden.
 (R) M. de France, Lais.
 (R) Franzos, dtsche. Fahrten.
 (R) Freytags Werke. Fried.-A.
 (R) Frick, physik. Technik.
 (S) Herrmann, färbereichem. Untersuchungn.
C. Schaffnit Nachf., Düsseldorf 8:
 *Strauss, Leben Jesu.
 *Lassalle, d. Philosophie Fichtes. Festrede 1862.
 *Popp, Bruno Paul.
 *Schlatter, Theologie des Neuen Testaments. Geb.
Meyers Konv.-Lexikon. Geb.
 Brehms Tierleben.
 Neumann, Völkerkunde.
Heinr. Kuhn in Köln, Ehrenstr. 4:
 Ammon, Anthropol. d. Badener. Bilderatlas d. Weltkr. Bd. I. III.
 Blüher, die Rolle d. Erotik in d. männl. Ges.
 Baessler, Archiv. Alles.
 Kahn, die neuere Plastik.
 Einstein, Negerplastik.
 Zimmermann, chines. Porzellan.
 Perzynski, von Chinas Göttern. Oriental. Archiv.
 Ostasien. Zeitschrift.
 Internat. Archiv f. Ethnographie.
 Woermann, Geschichte d. Kunst a. Zeiten.
 Obermaier, d. Mensch d. Vorzeit. v. Sydow, exot. Kunst: Afrika.
 La Roche, indische Baukunst.
 Waitz, Anthropologie d. Naturvölker.
 Zeitschr. f. Ethnologie. Alles.
J. Ricker'sche U.-Bh. in Giessen:
 Koseritz, Bilder aus Brasilien.
 Rohrbach, Gesch. d. Menschheit. Brasilien. Alles, namentlich ält. Werke.
 Helmholtz, theoret. Physik. Kplt. od. einz. Bde.
 Zeitschrift f. Biologie. Kplt. oder grössere Reihe.
 Chem. Centralblatt 1901 I, 1906 I u. II, 1909 I, 1911 I, 1913 I u. II, 1914 I.
 Schlick, Erkenntnislehre.
- Hermann Sack, Buchh. in Berlin W. 35, Potsdamerstr. 35:**
 Gross, Handb. f. Untersuchungsrichter. 2 Bde. Geb.
 Posener, Rechtslexik. 1909. 2 Bde. Gebdn.
 Deutsche Juristenzeitung 1914—1921. Geb.
 Zeitschr. f. internat. Privat- u. öffentl. Recht. Vollst. Reihe.
 Zeitschr. f. d. dtschn. Zivilproz. Vollst. Reihe.
 Jherings Jahrbücher f. d. Dogmatik d. bürg. Rechts. do. do.
 Archiv f. Strafrecht u. Strafprozess. Vollst. Reihe.
 Kohler, Archiv f. bürgerl. Recht. Vollst. Reihe.
 Arch. f. d. zivilist. Praxis. do. do.
 Oesterr. Zeitschr. f. Strafrechtswissenschaft. Vollst. Reihe.
 Zeitschr. f. privates u. öffentlich. Recht, v. Grünhut. Vollst. Reihe.
 Zeitschr. f. d. gesamte Strafrechtswissenschaft. Vollst. Reihe.
 Zeitschr. f. d. gesamte Handelsrecht, v. Goldschmidt. do. do.
 Archiv f. öffentliches Recht, von Laband. Vollst. Reihe.
 Der Gerichtssaal. Vollst. Reihe.
 Beiträge z. Erläuterung d. dtschn. Rechts. Vollst. Reihe.
- Buchh. u. Druckerei vorm. E. J. Brill in Leiden:**
 *Schroeder, Indiens Literat. 1887.
L. Wilckens in Mainz:
 *Denzinger, Enchiridion.
 *Heimbucher, Orden d. Kirche. I.
 *Hansen, ein Jahrhundert a. Rhein.
 *Riegl, Entstehg. d. Barockkunst.
 *Akeson, Lennart, Lex. d. Papierindustrie.
 *Lemberger, Miniaturen aus fünf Jahrhunderten.
 *Die Hütte. Letzte Aufl.
 *Baum, dtsche. Bildwerke des 10. bis 18. Jahrh.
 *Hertz, W., ges. Dichtungen.
 *Hamerling, Aspasia.
 *Rathenau, Maximen u. Reflex.
 *Hommel, Babylonien.
 *Heinz, nautisch-techn. Wörterb.
 *Weinschenk, Gesteinsmikrosk. II.
 *Burckhardt, Zeitalt. Konstantins.
 *Lorenz, genealog. Handbuch.
 *Baum, rom. Architekt. in Frankr.
 *Shackleton, 21 Meilen v. Südpol.
 *Amundsen, Südpol.
 *Zola, Lourdes. Deutsch.
 *Lindsay-Nohl, latein. Sprache.
 *Müller, Iwan, Handbuch: Latein. Grammatik.
 *Berge, Schmetterlingsbuch.
 *Wiese, ital. Literatur.
 *Klöpper, engl. Reallexikon.
 *Winter, 30jähriger Krieg.
 *Muthesius, engl. Haus. Auch einz.
 *Ullsteins Weltgesch. III: Orient. Leinwand.
- Emil Strehlitz in Bad Neuenahr:**
 *Meyers Konv.-L. 6. A. Bd. 21/24.

- E. Wasmuth A.-G., Berlin W. 8:**
 Ostendorf, vom Bauen. Bd. 1—3.
 Weisbach, Arbeiterwohnhaus.
 Dolmetsch, Ornamentenschatz.
 Gothein, Gesch. d. Gartenkunst.
 Gruner, Fresco decorat. in Italy.
 — Terracotta decorations.
 Letarouilly, Edif. de Rome mod.
 — le Vatican.
 Noack, Baukunst d. Altertums.
 Bulle, d. schöne Mensch. 2. A.
 Durm, Baukst. d. Etrusk. u. Röm.
 2. A.
 Baum, roman. Baukst. i. Frankr.
 Schultz, pers.-islam. Miniatur-Mal.
 Bühlmann, Architekt. d. klass. Al-
 tertums.
 Rückwardt, Stud. v. Rothenburg.
 Schnitz, Berlin. Baumeister.
 Gerlach, Bronzeepitaphien.
 Sauermann, Altschlesw.-Holstein.
 Brinckmann, Baukst. d. 17./18. Jh.
 Baum, Baukst. d. Renaissance.
 Popp, Barock u. Rokoko i. Dtschl.
 Baer, farbige Raumk. I/II.
 Schultze-Nbg., Kulturarb. Bd. II.
 Thiersch, Leuchtturm v. Alexan-
 drin. Pharos.
 Viollet-Le-Duc, Dict. d'ameublem.
 — Dictionn. de l'architecture.
 Bossert, Laon.
 Klapheck, Alt-Westfalen.
 Mauch, architekt. Ordnungen.
 Melan, Brückenbau.
 Muthesius, mod. Landhaus. 1909.
 Gilly, Landbau.
 Rivius, d. dtsche. Vitruv.
 Palladio, hrsg. v. Scamozzi. I/V.
 Palladio, Holz- u. Steinbrücken.
 Durand, Recueil et parallèles.
 Serlio, Holz- u. Steinbrücken.
 Hammitzsch, mod. Theaterbau.
 Percier et Fontaine, Recueil de
 décorations. Paris 1812.
 Lehnert, illustr. Gesch. d. Kunst-
 gewerbes.
 Schneider, Sammlg. kathol. Kir-
 chen. 1913.
 Klingenberg, Grosskraftwerke.
 Sonderheft Messel. I.
 Gottgetreu, Baukonstruktionen.
 Textilausstellung Stockholm 1880.
 Krook, Architekt. d. Niederlde.
 Sauvageot, Palais, châteaux, hô-
 tels etc.
 Goldschmidt, Goslar. Evangeliar.
 — Albanipsalter.
 Boerschmann, Baukst. d. Chines.
 Semper, der Stil.
 Gladbach, Schweizer Bauernhaus.
 Petzendorfer, Schriftenatlas.
 Wurz, v. Spaniens alter Baukst.
 Redslob, Alt-Dänemark.
 Lueger, Lexikon d. gesamt. Tech-
 nik, mit Ergbd.
 Hoernes, Urgesch. d. bildenden
 Kunst in Europa. 2. A.
 Racinet, l'ornement polychr. I/II.
 — le costume historique.
 Schiller, — Goethe, — Shake-
 speare. Gute Ges.-Ausg.
- E. Wasmuth A.-G., Berlin W. 8,**
 ferner:
 Grillparzers Werke.
 Nietzsches ges. Werke.
 Hebbel, Tagebücher.
 Ranke, Geschichte d. Päpste.
 G. Hauptmann. 1. Gesamtausg.
 Matthiesson. Cotta 1811. Bd. 2.
 Wielands Wke. Göschen. (Kl.-8°.
 1826. Bd. 49 ff.
 Goethes Werke, v. E. Schmidt.
 Insel 1909. Bd. 4
 — do. Cotta 1840. Bd. 13.
 Haeckel, Kunstformen d. Natur.
 Wagner, Skizzen, Projekte etc.
 Arnold, Vögel Europas.
 Hofmann, roman. Wandmaler.
 Schinkel, architekton. Entwürfe.
 Studio-Nrn. 1913: Innenräume u.
 Möbel, — 1912: Village homes
 of England.
 Barquis, l'architecture mod. en
 France.
 Meyers Konv.-Lexikon. 6. A.
 Serain d'Agincourt, Sammlg. vor-
 zügl. Denkmäl. d. Architektur
 u. d. Skulptur. I/II.
 Filow, altbulgarische Kunst.
 Marquat, japan. Kunst.
 Halliger, Grosswasserkräfte an d.
 Main-Donau-Wasserstr.
 Ludin, Wertberechnung v. Was-
 serkräften.
 Link, Bestimmung d. Querschnitte
 von Staumauern.
 Trockenlegung von Baugraben,
 Senkung d. Grundwasserspie-
 gels. (Siemens-Halske.)
 Barckhausen, Zahlenbeispiele d.
 statisch. Berechnung.
 Vorschriften f. Lieferg. v. Guss-
 eisenröhren. Amtl. Ausg.
 Handb. d. Gummiindustrie.
 Spengler, Untergang d. Abendl.
 Werkbund-Jahrbuch 1918/19.
 Fürst, Welt auf Schienen.
 Innendekoration 1919 Heft 3.
 Maercker, Handb. d. Spiritusfabr.
 Barnius, präparative Chemie.
 Egger, röm. Veduten.
 Sarre, Denkm. persisch. Baukst.
 Münsterberg, japan. Kunstgesch.
 Dietterlin, Livre de l'architecture.
 Ungewitter, Lehrb. d. got. Kon-
 struktionen.
 Lacroux, la brique ordinaire.
 Münchner Jahrbuch 1906—15.
 Fischer-Jobst, ländl. Bauwesen.
 Strindberg. Gesamtausg.
 Oertel, dtsche. Holzplastik.
 Springers Handb. d. Kunstgesch.
 1—5.
 Hesse-W., Wunder d. Welt. I/II.
 Chants et chansons populaires de
 la France. II./III série. 1843 ff.
- Franz Wagner in Leipzig:**
 Goethe, Entw.-Gesch. der Unke.
 1875.
- H. Erfurt in Davos:**
 Francé, Leb. d. Pflanzen, Vollst.
- E. Pörzler in Teplitz-Schönau:**
 Ebers, Georg, Wke. Br. od. geb.
 Klassiker d. Bibl. Instit. in altem
 braun. L.-Bd.
 Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl.
 Kplt. Geb.
 Brehms Tierleben. Aeltere Aufl.
 Kplt. Geb.
 Schillers, — Lessings, — Shake-
 speares Werke. III. Pr.-A.
 Sachs-Villatte, franz. Handwrtb.
 Reichsgesetzblatt d. österr.-ungar.
 Monarchie 1900—1918.
 Baukunde d. Archit. (Toeche, B.)
 Die Geschichte d. niederen deut-
 schen Volkes. W. Spemann, St.)
- Otto Meissner in Hamburg:**
 Berichte d. Dtschn. Chem. Ges.
 (1868—1921).
 Chem. Zentralblatt (1880—1921).
 Liebigs Annalen d. Chemie (1832
 —1921).
 Vorschrift d. Teerfarbenfabrikat.
 u. verw. Industriezweige.
 6. Teil. 1900—1902. Unveränd.
 Neudruck (1920).
 7. Teil. 1902—1904. Unveränd.
 Neudruck (1921).
 8. Teil. 1905—1907. Unveränd.
 Neudruck (1921).
 9. Teil. 1908—1910. Unveränd.
 Neudruck (1921).
 10. Teil. 1910—12. Unveränd.
 Neudruck (1921).
 11. Teil. 1912—1914. Unveränd.
 Neudruck (1921).
 12. Teil. 1914—1917. Unveränd.
 Neudruck (1921).
- Al Bartz in Ulm a. D.:**
 Therapie d. Gegenw. 1921, H. 4/5.
 Rankes Weltgeschichte.
 Donau. Alles darüber.
 Ulm a. D. Alles darüber.
 Meyer, C. F., Werke.
 Andrees Handatlas. Alte Aufl.
- Lipsius & Tischer in Kiel:**
 *Goethes Werke. Insel-Verlag.
 *Blasius, Naturgesch. d. Säuge-
 tiere Deutschlands. 1857.
 *Fuchs, Sittengesch. Alle Bände.
 *— Gesch. d. erot. Kunst.
 *— Weiberherrschaft.
 *Brehms Tierleben. Gr. u. kl. A.
 *Busch-Album.
 *Neues Wilh. Busch-Album.
- J. A. Mayer'sche Buchh., Aachen:**
 *Rein-Wirtz, radiotelegr. Prakti-
 kum. 1921. 3 Aufl.
 *Arnold, Wechselstromtechn. Bd.
 IV. 1920.
 *— do. Bd. V, 2. 1920.
 *Blackwelder, Hdb. d. reg. Geo-
 logie von Nordamerika.
 *Michenfelder, Kran- u. Trans-
 portanlagen.
 *Unwin, Städtebau.
 *Lange, Land- u. Gartensiedlgn.
 *Gräbner, Lehrb. d. allg. Pflan-
 zengeographie. Geb.
 Angebote direkt erbeten!
- J. Schneider in Güstrow:**
 1 Fuchs, illustr. Sittengeschichte.
 Bd. 1, m. Erläuterungsbd. Geb.
Otto Meissner in Hamburg 1:
 21 Meilen v. Südpol.
 Doflein, v. d. Antillen z. fernen
 Westen.
 Meurer, Weltreisebilder.
 Giesenhagen, a. Java u. Sumatra.
 Fritz, prakt. u. theoret. Führung
 d. Baumwollspinnerei.
 Stanley, dch. d. dunkelst. Welttl.
 Hagenbeck, unt. d. Sonne Indiens.
 — Flucht aus Ceylon.
 Dühren, engl. Sittengeschichte.
 Martin, Psychologie d. Frau.
 Nansen, a. Schneesch. d. Grönl.
 Schweinfurth, im Herzen Afrikas.
 Jherings Jahrbücher. Bd. 1—12.
 Ztschr., v. Goldschmitt. 41—Schl.
 Budde, Caligula.
- Hermann Meusser, Berlin W. 57:**
 Brehms Tierleben. Kplt. 4. Aufl.
 Auch Einzelbände.
 — do. Bd. 1—12. Halbleinen rot.
 Spuler, Schmetterlinge. Kplt.
 Seitz, Grossschmetterlinge. Kplt.
 Schott, Metallgiesserei.
- Versandbuchhdlg. Humboldt in**
 Steglitz, Albrechtstr. 114:
 *Karow, Choralb. Gr. Ausg. Geb.
E. Lucius in Leipzig:
 Vehse, Geschichte der Höfe.
 Riemanns Musiklexikon.
 Kalbeck, Brahms.
 Kurth, Grdl. d. linear. Kontrap.
 Entscheid. d. Reichsger. i. Strafs.
 Bd. 29—49.
- R. Hinz, Bh., Gumbinnen, Ostpr.:**
 *Musäus, Märchen. (Ausg. Cassir.)
 *Villamaria, Elfenreigen. (Spam.)
 *Schultze-Naumb., Kulturarbeiten.
 *Tettau u. Temme, ostpr. Sagen.
 *Weiss, Preussisch-Litauen und
 Masuren.
 *Baedeker, Mittelitalien.
 *— Grossbritannien u. Irland.
 *— Frankreich. 4 Tle.
 *— Griechenland.
 *Galen, Ph., die Insulaner.
 *— der Alte vom Berge.
 *— d. Leuchtturm a. Kap Wreth.
 *Ohorn, der Eisenkönig.
 *Wörishöffer, unter Korsaren.
 *— im Goldlande Kalifornien.
 *Andersen, Märchen. Ganzl. (Die-
 derichs.)
- Robert Kiepert, Charlottenburg:**
 Physik. Zeitschrift 1920, 1921.
 Jahrb. d. Radioaktivität. Vollst.
 Neudeutsche Bauzeitung. 1—5.
 Baumeister 1914, 1915.
 Landleben. (Hachm. & Th.) Einz.
 Stanley, Prinz Kalulu.
 Wahrmund, Hdb. d. neuarab. Spr.
 Herberg, Dampfkessel.
 Camerer, Wasserturbine.
- Fel. Rauch in Innsbruck:**
 *Lotze, Herm., Mikrokosmos. Bd.
 1—3.

L. J. Kirchberger in Bad Ems:
Hofmann, Fr. H., Frankenthaler
Porzellan. Geb.

Simmel & Co. in Leipzig:
*Sidding, Prinzipien d. Soziologie.
*Jodl, Lehrb. d. Psychologie.
*Eicken, mittelalterl. Weltansch.
*Volkelt, Aesthetik d. Tragischen
*Eucken, Hauptprobleme d. Reli-
gionsphilosophie.
*Naumann, Naturgesch. d. Vögel.
*Göldner, Verbrennungsmasch.
*Kraemer, Hawai u. Ostmikrones.
*Salamon, Ungarn i. Zeitalter d.
Türkenherrschaft.
Benecke, Müller, Zarncke, mhd.
Wörterb.
*Lexer, mhd. Handwörterbuch.
*Graff, Sprachschatz.
*Schade, altd. Wörterb.
Hickes, Thesaurus.
Ihre, Glossarium.
Eugippius, ed. Saube.
Jordanis, ed. Mommsen.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Vitruvius, les 10 livres d'architec-
ture. 2. éd. Gr.-Fol. Ps. 1864.
Graesse, Trésor de livres rares.
Dresden 1859—62.
Rivière, la céramique dans l'art
Musulman. Ps. 1912.
Rietstap, Armorial général.
Blondel, Cours d'architecture. Ps.
1771—77.
Briquet, les filigranes. Genf 1907.
du Cerceau, Bastim. de France.
Paris 1868—70.
Jomard, Monuments de la géo-
graphie. Ps. 1854—62. Kol. A.
Rohault de Fleury, la Sainte-
Vierge. Ps. 1898.
d'Espouy, Monum. antiqu. Paris.
— do. modernes. Paris.
Rohault de Fleury, la Messe.
Perrot et Chipiez, Hist. de l'art
dans l'antiquité. Par. 10 vol.
Coste, P., Monuments modernes
de la Perse. Ps. 1867.
Les images ou tableaux de platte
peinture des deux Philostrates
soph. grecs etc. Ed. Paris 1615,
1629 u. 1637.
Bibliothek des Lit. Vereins
in Stuttgart:
Nr. 3. Fabri, Fel., Evagatorium in
Terrae Sanctae, Hassler. 3 Bde.
1843—1849. Auch Bd. 2 einzeln.
Nr. 20. Hadamar von Laber,
Jagd, hrsg. v. Schmeller. 1850.
Nr. 21. Meister Altswert, hrsg. v.
Holland u. Keller. 1850.
Nr. 24. Wittenweiler, Hch., der
Ring, hrsg. v. Bechstein. 1851.
Nr. 25. Gedenkbuch Vigneulles,
hrsg. von Michelant. 1852.
Nr. 26. Ludolph, de itinere Terrae
Sanctae, hrsg. v. Deycks. 1851.
Nr. 27. Garcia de Resende, Can-
cioneiro geral. Bd. III. 1852.
Neu hrsg. v. Kausler.

Karl W. Hiersemann in Leipzig
ferner:
Bibliothek des Liter. Vereins
in Stuttgart:
Nr. 32. Grimmshausen, Simpli-
cissimus, hrsg. v. Keller. Bd. I.
1854.
Nr. 36. Hch. Jul. v. Braunschweig.
Schauspiele, hrsg. v. Holland.
1855.
Nr. 39. Denkmäler der provenç.
Literatur, hg. v. Bartsch. 1856.
Nr. 43. Zorn u. Flersheim, Worm-
ser Chronik, hrsg. v. Arnold.
1857.
Nr. 44. Karl Meinet, hrsg. v. Kel-
ler. 1858.
Nr. 46. Fastnachtspiele d. 15. Jh.,
hrsg. v. Keller. Nachlese. 1858.
Nr. 85. Schimpf u. Ernst von Jo-
hannes Pauli, hrsg. v. Oester-
ley. 1866.
Nr. 86. Die Reisen des Samuel
Kiechel, hrsg. v. Hassler. 1836.
Nr. 87. Das deutsche Heldenbuch,
hrsg. v. Keller. 1867.
Nr. 89. Flores musicae v. Hugo v.
Reutlingen, hrsg. v. Beck.
Nr. 95—99. Wendunmuth, von
Hans Wilhelm Kirchhof, hrsg.
v. Oesterley. 1869. 5 Bände.
Nr. 126. Johann Reuchlins Brief-
wechsel, hrsg. v. Geiger. 1876.
Nr. 252. Der Renner von Hugo v.
Trimberg. Bd. III. 1909.

Max Hörhold in Leipzig:
Alles von u. über die Familie
Mencke(n): Leonh. Ludw. M. 1710—52, — Heinr. Otto M. 1690—1716, — Otto M. 1614—1707, — Joh. Kaspar Ludw. M. 1752—1795, — Lüder M. 1658—1726, — Gerh. Herm. M. 1712, — Gottfr. Ludw. M. I. 1683—1744, — G. L. M. II. 1712—1752, — Frdr. Otto M. 1708—1754. — Darunter auch alle latein. Programme u. Diss. — Fern. Schrift. v. Mich. Heinr. Griebner. 1727 — Gottl. Frdr. Jenichen, 1726, — Gottl. Aug. Jenichen. 1750, — Aug. Beyer. 1734, — Peter Aleyon. 1727, — Joh. Cyprianus. 1707, — J. A. Campanus. 1707.
Gregorovius, Gesch. Roms i. M.-A. 8 Bände.
Anal. hymn. medii aevi. Bd. 1 ff.
Corpus scriptor. ecclesiast. lat. Vol. 1 ff.
Paläontographica. Bd. 1—63.
Sprachen, Die neueren, Bd. 1 ff.
Zeitschr. f. d. dtshn. Unterricht. Bd. 1—24, 32 ff.
Foerster, winterharte Blütenstaud.
Lange, Gartengestaltg. d. Neuzeit.
Schultz, Kunst d. Renaissance.
Lang, Lehrb. d. vergl. Anatomie. 4 Bde. 1888—94.
Friedrich Cohen in Bonn:
Grashey, chir.-path. Röntgenbild.
C. Linné. Alles von ihm.

Emil Hirsch in München, Karl-
strasse 10:
*Atz, Kunstgesch. v. Tirol.
*Burtón, Arabian nights.
*Chaucer, Canterbury tales.
*Dehio-Bezold, kirchl. Bauk. d.
Abendlandes.
*Erhard, Gesch. v. Passau.
*Galland, Mille et une nuits.
*Goethe. A. I. H. Gr.-8°. Vollst.
*— Kl.-8°. Bd. 41, 47, 50—60.
*— Werke. Wien, Armbruster,
1821. Bd. 25.
*Katal. d. Scheibenslg. Sudeley.
*Kunstdenkm. v. Bayern. Kplt. u.
einz.
*Luther, Opera. Norimb. 1557.
Bd. 7.
*Naglers Künstlerlexikon. Kplt.
u. Bd. 17 einz.
*Rooses, Rubens.
*Rovinski, Rembrandt.
*Studio. Bd. 29, 32.
*Troemel, Schiller-Bibliothek.

Josef Šafář in Wien VIII/1:
Daremberg, Médecine de Homère.
1865.
Fritsch, Gestalt d. Mensch. 1899.
Preu, Medizin d. Paracelsus.
Prichall, Naturgesch. d. Menschen-
geschlechts.
Graefes Archiv, 38 u. ff., ev. kplt.
Ergebn. d. inn. Medizin u. Kinderh.
— d. Immunitätsforschung.
Zentralbl. f. Chirurg. 1904, 06—20.
*Wiener klin. Wochenschr. 1918,
Nr. 43, ev. 4. Quartal od. kplt.
Biochemische Zeitschrift.
Kolle-Wassermann, Handbuch.
Schauta, Gynäkologie. 3. Aufl.
Hesse-Wartegg, an ind. Fürstenth.

Walter Bangert in Hamburg:
Stegemann, Wke. Bd. II. Grauer
Pappbd.
Meyer, Kolonialreich. Bd. I.
Könnecke, dt. Bilderatlas. Gr. A.
Ardenne-Helmolt, Buch v. Krieg.
Bd. II.
Bachs Klavierwerke. Gesamt-A.
Pestalozzis Werke.
Lotzes Werke.
Herders Werke.
Hellwald, Frankreich in Wort u.
Bild.
Schleiermachers Werke. Band I.
(Meiner.)
Schellings Werke.
Mommsen, röm. Geschichte.
Bibliothek d. Unterhaltung 1917,
8, 9, 10.
Oberhandelsgerichtsentscheidgn.
Fuchs. Alles.
Meyer, — Brockhaus.

Verlagsanst. Benziger & Co., A.-G.
in Cöln a. Rh.:
Griot, Tabellen üb. Balken auf
mehreren Stützen.
Herders Konv.-Lex. Bd. 9 apart.
R. Lechner (W. Müller), Wien I:
Glaser, Munch. Geb.
Bonaventura, d. Leb. Christi. Gb.

Wiek & Janssen in Elberfeld:
*Riemann, Musiklexikon.
Gustav Braun in Heidelberg:
Mühlestein, Hodler.
Land u. Leute. Alle Bände.
Brehms Tierleben. 13 Bde.
Goethes Werke. Ausg. I. Hand.
Hinrichs' 5- bzw. 3-Jahrkataloge.
Halbjahrskatalog 1919, 1. Halbj.
Horaz, Oden u. Epoden. Lat.-dt.
Parallelausg. v. Menge.
Morgan, Instinkt u. Erfahrung.
Kohlrausch, Lehrb. d. prkt. Physik.
Wissenschaft u. Hypoth. 1. 3, 17.
Buchversand Alfred E. Glaeser
Abt. Antiquariat in Stuttgart:
*Shackleton, Südpolarreise.
*Neumayr, Erdgeschichte.
*— Naturkräfte.

St. Stefans-Verein's Verlags- und
Sort.-Buchh. A.-G., Budapest:
Öttinger, Heilige Katharina.
Ratte, Heil. Katharina v. Genua.
Felten, neutestamentl. Zeitgesch.

Ferdinand Hirt & Sohn, Leipzig:
*Schneller, Apostelfahrten.

G. Ragoczy's Univ.-Bh. in Frei-
burg i. B.:
*Klassiker in alten schönen Ge-
samtausg. Stets!
*Philosophen in schönen alten Ge-
samtausg. Stets!
*Darwin. Kpl. u. Auswahl. Dtsch.
*Publ. d. Lit. Ver. Tübingen u.
Stuttg. Nur kplt.!
*Ridinger-Blätter. Stets!
*2 Jean Paul. I. Gesamtausg.
*Allg. dtsh. Biographie. Kplt.!
*Ein Pergament-Manuskript. (Kein
zu teures Stück!)*Shakespeare, von Eschenburg
übers.

Wilhelm Scholz, Braunschweig:
1 Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bd. 1.
6./7. Buch Mosis.
Mansfeld, brschw. Jagdrecht.
Görges, brschw. Gesch. A. e.
Maltitz, Abt. Jerusalem u. d.
brschw. Hof.

R. Levi in Stuttgart:
*Pfaff, Chronik v. Stuttgart.
*Wagner, Gesch. d. H. Karlssch.
Stuttg.
*Schnurrer, württemb. Kirch- u.
Gel.-Gesch.
*Schmoller, Gesch. d. theol. Stip.
*Strauss, Ulrich v. Hutten.
*Riesebieter, Fayencen.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Ammon, Gesellschaftsordnung.
Goldschmidt, Grdl. v. Vererbung.
Kossmann, Züchtungspolitik.
Oppenheimer, Bevölkerungsgesetz.
Beck, Gesch. d. Eisens. Bd. I.
Boisacq, Dict. de la lang. grecque.
Durm, Baukunst d. Etrusker.
Forkel, Bach.
Luschan, Völkerkunde d. dtshn.
Schutzgeb.
Spemanns Hausbücher.

- Christian Stoll in Plauen i. V.:
Cornelius, Loggienbilder i. München. (Dürr.)
Donat, Technol. u. Bindungslehre.
Bode, altpers. Teppiche.
Semi-Kürschner.
Die verstorb. Kinder d. Musen.
Forrer, Reallexikon.
Gladbach, Holzbauten d. Schweiz. — schweizer. Holzstil.
— Holzarchitekt. d. Schw.
Obermeyer-W., Kunststickerei.
Handarbeitsbücher. Alles.
Jamnig u. R., T. d. gekl. Spitze.
Schwindrazheim, dt. Bauernkunst.
The Yerkes' Collection.
Stick. u. Sp.-R. Früh. Bde. u. 21.
Göppinger, Malvorlagen. I—II.
Oidtmann, Alles üb. Glasmalerei.
Tenax, Porzellan.
Kerl, Tonwarenind. Kplt. u. I. T.
Hopf, altpers. Teppiche.
Lipperheide, Smyrna-Arbeit.
Ströhl, heraldischer Atlas.
Lessing, Gewebesammlung.
Dolmetsch, Ornamentenschatz.
Stegmann u. Geymüller, Architektur d. Renaiss. in Toscana.
Racinet, polychr. Ornam. I/II.
— Kostümwerk. Dt. u. frz.
Jones, Grammar of ornament.
Guiffrey, M., Hist. gén. de la tap.
Picard, l'ornement fleuri.
Kolbenheyer, Stick. i. d. Bukow.
Larisch, Beisp. k. Schrift. 1 u. 4.
Lehnert, Gesch. d. K.-Gew. Lfg. 6.
Haberlandt, text. Volksk. in Oest.
Georgs Schlagwort-Katal. 1897 u. früh., ev. auch Hinrichs' Katal.
Alt. Wien. Teppichwk. A. Fortsetz.
Robinson, eastern carpets. I/II.
Text. Kunst u. Ind. E. Bde. u. H.
Falke, rhein. Steinzeug.
Hesdörffer, Blumen u. Stauden.
Webs-Timm, 35 Möbel-Stile.
Fischbach, Werke.
Meyers Konv.-Lex. 6. A. 24 Bde.
Gebser, Spitzenklöppeln.
Gerlach, Völkerschmuck.
Kostümwerke. Alles.
Vilmorin, Blumen-Malerei.
Ständig grösstes Kaufinteresse
f. echte Stilwerke (bes. üb. Textilind., — Keramik, — Metall, — Möbel usw.) vorhanden.
- A. W. Kafemann G. m. b. H. in Danzig:
*Neuer deutscher Märchenschatz. (Verlag Scherl.) 7. Sonderheft der Woche. Gebunden.
*Mod. illustr. Wochenzeitschriften: Jugend, — Simplicissimus, — Lustige Blätter etc. in einzelnen gut erhalt. Nummern ab 1921.
Angebote direkt erbeten!
- Jos. Hentschel in Böhm.-Leipa: Mitteilungen des Nordböh. Exkursions-Clubs. Jahrg. 1—16.
Paudler, e. dtschs. Buch a. Böhm. Bohemica. Alles, in dtschr. Spr.
- Konstanzer Bücherstube in Konstanz i. B.:
Dehio, Kunstgesch. Bd. Baden.
Schuster, Burgen u. Schlösser: Hegau.
Badenia.
Gjellerup, Weltwanderer.
Meyers Konv.-Lexikon. Kplt.
Brehms Tierleben. Kplt.
Springers Kunstgeschichte.
Bodenseebuch 1914, 1916.
- C. E. Rappaport in Rom, Casella Postale 417:
*S. Geminiano, Summa . . . Venet., de Gregoriis, 1497. (Hain 7545), event. andere Ausg.
*Schenk, Roma aeterna. Amsterd. 1705.
*Naglers Künstlerlexikon.
*Boffitto, Bibliogr. aeron. ital.
*Heemskerck, römische Skizzenbücher, hrsg. v. Egger. 2 Bde.
*Codex Escorialensis, hsgg. v. Egger.
Angebote nur direkt.
- Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französische Str. 46:
*Singer, Rembrandts Rad.
*Waetzoldt, Kunst d. Porträts.
- >Litera< Georg P. Page in Darmstadt:
*Chemiker-Zeitung (Cöthen). Alle Jahrgge., bes. 1915—1918.
*Zeitschrift f. Elektrochemie 1895—1905.
*Berichte d. Chem. Gesellschaft. Alle Jahrgänge.
*Chem. Zentralblatt. Alle Jgge.
*Liebigs Annalen. Alle Bde.
Direkte Angebote erbeten.
- Gebrüder Reichel Verl., Augsburg:
*Queri, Bauernerotik u. Bauernfeme. (Privatdruck.)
- Joh. Schreitmüller, Dresden-N. 6:
Fuchs, Sittengeschichte. Alles.
— Weiberherrschaft. Alles.
— Alles andere.
Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
Brehms Tierleben.
Ullsteins Weltgeschichte.
- Karl Fr. Pfau in Leipzig-Gautzsch:
*Meyer, Ornamentik.
*Schiders plast.-anatom. Atlas.
*Davidis, Hausfrau.
*— Beruf der Jungfrau.
*Böheim, Waffenkunde.
*Luthmer, Mosaik.
*— Gold und Silber.
Erbittle direkte Angebote. Kaufe alle, wenn auch beschädigte Expl.
- M. Lempertz' Buchh. in Bonn:
*Monumenta Germaniae historica. Kplt. u. einzeln.
*Panzer, Annalen.
*Harisse, Bibl. Americana.
*Copinger, Supplement to Hain.
- R. Sellmer in Aschaffenburg:
*Regensburg u. Umg. Alles Ältere in Bild und Wort.
- Franz Wulf Verl., Warendorf, W.:
Riemann, Hugo, Musiklexikon.
- Akad. Bh. A. Dressel, Dresden-A.:
*Ullsteins Weltgeschichte. Band 3 (Orient). Weisser Leinenband.
*Arnold, Wechselstromtechn. I—V.
*Marco Polo, Reisen.
*Bilz, Naturheilmethode.
*Platen, neue Heilmethode.
*Jean Pauls Werke.
*Löser, Statik.
*— Eisenbeton. Mehrfach.
*Görges, Elektrotechnik.
*Spemanns Kunstlexikon.
*Mörsch, Eisenbetonbau.
*Neudeutsche Bauzeitung 1910, Nr. 19, 34, 45. 1911, Nr. 4, 21. 1913, Nr. 13 u. 40. 1914, Nr. 27.
*Kliutschak, unter Eskimos.
*Ritter, K., Platon. II.
*Bartels, Dithmarschen.
*— Dietrich Seebrand.
*Grabowsky, Dampfverbrauch von Maschinen mit Gegendruck.
*Offenbach, Tieralbum.
*Swift, Gulliver's Reisen. Vollst. ungekürzte Ausg.
*Gute alte Kinder- u. Familienbücher in guten Ausg.
*Dehio, Kunstgesch. Bd. II, 1/2.
*Eisenbetonkalender 1922.
*Emperger, Hdb. f. Eisenbetonbau. Bd. 1, 3, 4, 5, 6.
*Maeterlinck, v. d. inneren Schönh.
*Meyer, Oberbayern. Bd. 1.
*Rohrbach, Taktik.
*Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl.
*Ibsens Werke. (10 Bde.) Bd. 3.
*Burmester, Kinematik.
*Forbes, elektr. Wechselströme. Deutsch von Kollert.
*Ewing, magn. Indukt. im Eisen.
*Jamusson, Elemente d. Magnetismus. Deutsch von Kollert.
*Goethes Werke. Ill. Ausg. (Dt. Verlagsanstalt.) Roter Origbd.
*Nibelungenlied. Handl. Ausg. auf Bütten. In gutem Einband.
*Benedikt, Analyse d. Fette und Wachsarten.
*Leipz. Illustr. Zeitg. Kriegsnr. 175 u. folg.
*Hertz, Spielmannsbuch.
*Meister Eckhart. Alles.
*Trinius, Chronik der Gemeinde Gabelbach.
*Pichlmayer, Dynamobau.
*Buff, Verwendbarkeit d. Drehstrom-Kommutatoren.
- Bücherstube a. Museum, Wiesbad.:
*Naumann, d. Maler. in d. Handschrift. d. Stadtbibl. zu Leipzig.
*Mäle, kirchl. Kunst d. 13. Jahrh. in Frankr.
*Selzer, dt. Mystik d. Kunst. Geb.
*Singer, H. W., H. Paul.
*Brüning, Porzellan. Bl. 1914.
- J. Thilo in Freienwalde a. O.:
*Nietzsches Werke.
*Strindbergs Werke.
*Dostojewskis Werke.
- Otto Meissner in Hamburg:
Günther, Zähne des Menschen.
Miller, aktenmässige Gesch. ein. Offizierspensionierung.
— militär. Fragen u. Zustände.
Rau, Sadismus in der Arme.
Fuchs, Gehrenberger.
Merzbach, Sadismus in d. Arme.
Bermühler, Sadism. in d. Arme.
Goldbeck, Henker Drill.
Reisen des Venezianers Marco Polo im 13. Jahrh.
Reichsadressbuch 1920.
Memoiren d. Generals Marbot. 3 Bde.
Thiébauld, Revol. u. Kaiserreich. 3 Bde.
Marschall Macdonalds Memoiren. 1785—1825.
Debogory, Erinn. e. Nihilisten.
Leben d. Ritters Götz v. Berlichingen.
Lang, aus d. bösen alten Zeit. 2 Bde.
Castelli, aus d. Leben e. Wiener Phäaken.
Autin, vom Ghetto ins Land der Verheissung.
Freksa, Wiener Kongress.
Bruhin, diätet. u. prakt. Kochrezepte.
Simmern, Enttäuscht u. gebüsst.
Sämtl. Angebote gefl. direkt erb.
- Boyveau & Chevillet in Paris 2e, 22, rue de la Banque:
Fleissner, Handbuch der Kryptographie. (1881.)
Klüber, Kryptographik. (1809.)
Niethe, M., Wörterb. der Kryptographie. (1877.)
Vigenere, Bl., Traité des chiffres ou secrètes manières d'écrire. Paris 1587.
Kryptographie. Alles in all. Spr.
- Bruncken & Co. in Greifswald:
*Hellmann, Lehrb. d. Zivilproz.
*Hellwig, Lehrb. d. Zivilprozesses.
*Planck, Lehrb. d. Zivilprozesses.
*Wach, Lehrb. d. Zivilprozesses.
*Weismann, Zivilprozess. II.
*Kohler, Grundr. d. Zivilprozesses.
*Bethmann-Hollweg, röm. Zivilpr.
- Buchh. d. Schweiz. Grütliverein in Zürich:
*Mauthner, Kritik d. Sprache.
*Dehio, Gesch. d. dtschn. Kunst.
*Dehio u. Bezold, kirchl. Baukunst.
*Ganghofer, Schloss Hubertus. I/II. Gebunden.
*Sachs-Villatte, franz. Schulwtrb. I/II. Gebunden.
*Dürring, E., krit. Grundlegg. der Volkswirtsch.
*Platter, J., Grundl. d. Nat.-Oekon.
- Jugendbücherstube, Frankf. a. M.:
*Genius 1919.
- Louis Türk's Buchh. (Fr. Baumgarth) in Poznań:
*Staubs Kommentar z. Handelsgesetzbuch. Kplt. geb. 1921.
Angebote direkt erbeten.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
 Lechler, engl. Deismus.
 Liebig, Bacon u. Methode.
 Lippmann, Bacon.
 Literar. Echo. Bd. 23, H. 8; Bd. 19, Heft 3 ff.; Bd. 20.
 Literaturzeitg., Oriental. Jg. 1/23.
 Longinescu, d. Rechtsgel.
 Lorens, Krieg u. Recht, übers. Strube.
 Löwe, Bibliogr. d. hannov.-braunschweig. Geschichte.
 Löwenthal, Pseudo-Aristot. üb. d. Seele.
 *Mahn, Werke d. Troubad. 2. 3. — Biogr. d. Troubad.
 Marshall, Descr. of new Coccidae. — S. Australian Coccidae.
 Mayer, span. Malerei.
 Mayr, Volks-, Welt-, Kriegswtsch.
 Meier Helmbrecht, v. Panzer.
 Menzer, Einl. in d. Philos.
 Metz, Friederike Brion.
 Meyer, Differentialrechnung.
 *Miklosich, Lexic. palaeosloven.
 Minucius Felix, ed. Hager.
 Miran, Argentinien v. heute.
 Mone, lat. Hymnen d. M.-A.
 Mörike, Briefe, v. Fischer-Kr. II.
 Mörner, Gedichte d. M.-A. als Quelle d. Kulturgesch.
 Morris, d. junge Goethe.
 Morsbach, Datier. d. Beowulf.
 Müller, Gesch. hellen. Stämme.
 Muther, Komposit. v. Cic. Tuscul.
 Nebe, Leidensgesch.
 Nernst, Grundlagen d. neuen Wärmesatzes.
 Neumann, Freiheit d. Meere.
 Newstead, Scale insects in Madras.
 Niessen-Deubers, Frau u. Vergesellschaftg.
 Oppenheim, v. Mittelmeer zum Pers. Golf.
 Osann, Lehrb. d. Eisenhüttenkunde. I.
 Pantschatantram, v. Kosegarten. II, 2 ff.
 Petsch, Blütez. d. dt.-polit. Lyrik.
 Péronne, engl. Zust. im 18. Jh.
 Philippi, Versteinergn. Chiles.
 Platner, Anthropologie f. Aerzte.
 Plinius, Historia nat., ed. Jan et Mayhoff. Bd. VI.
 Pregl, quantit. organ. Mikroanal.
 Prion, Finanzierg. u. Bilanzwirtschaftl.
 Protzen, v. Schwarzwald z. Schwarzen Meer.
 Gebhardt, Sallust als polit. Publizist.
 Geymüller, Architektur d. Renaissance in Toscana.
 Ginneken, Handboek d. nederl. taal. I.
 Goedeke, Goethes Leben.
 Goethes Briefwechsel m. s. Frau, hrsg. Graf. 2 Bde.
 —u. Schiller, Briefwechsel, 1794—1805.
 — Faust, synoptisch v. Lebede.

Otto Harrassowitz in Leipzig
 ferner:
 Goethe, Reineke Fuchs, mit Radiergn. n. Allart v. Evert.
 Götte, Entwicklungsgeschichte d. Unke.
 Gumpłowicz, Rasse u. Staat.
 *Graesel, Hdb. d. Bibliothekslehre.
 Günther, Hexenprozess.
 Handbuch d. inneren Medizin. Bd. 1, 2, 4, 5.
 Hanna, Frauenarbeit u. Frauenorganisation.
 Harnack, Geschichte d. altchristl. Literatur.
 Hartmann, Theosophie in China.
 Haseloff, thüring.-sächs. Malersch. d. XIII. Jahrh.
 Hauffen, Sprachinsel Gottschee.
 Haug, Quellen Plutarchs.
 Hauptmann, lange Jule.
 Heberdy, altattische Porosskulpt.
 Heer, Nick Tappoli.
 Heinrich v. d. Türkin, Krone, v. Scholl.
 Helfert, Geschichte Oesterreichs.
 Hermann, nordische Mythologie.
 Hesiod, v. Lennep. 1847.
 Heyd u. Schön, Bibliographie d. würt. Geschichte.
 Heydenreich, Originalideen über d. interess. Gegenst. d. Philosophie. 1793—96.
 Hillebrandt, Zeiten, Völker und Menschen.
 Hipler, Spicilegium Copernic.
 Hirsch, Jahrbücher d. Dt. Reichs. Bd. 2.
 Holl, Kirchenbegriff d. Paulus...
 Homer, v. Hermann. 1806.
 Hoepfner, Reformbestrebgn. d. dt. Dichtg. d. 16. u. 17. Jahrh.
 Horn, z. Geschichte u. Kritik d. schönen Literatur, 1790—1818.
 Huch, Hans d. Träumer.
 Huemer, Untersuchgn. üb. d. jan. Dimeter.
 Jahrbuch d. Freien Hochstifts. Jg. 1918 ff.
 Jahrbuch, Kirchl., 1906, 1919.
 Jahrbuch d. österr. Exlibris-Ges. Bd. I—X.
 Jahrbücher, Neue, f. klass. Altertumsgesch. Bd. 1—2; 5—6.
 Jahresverzeichnis d. an dtschn. Univ. ersch. Schriften.
 Ibsen, Werke, v. Brandes.
 Jellinek, rechtl. Natur d. Staatenvertr.
 Jhering, Vorgesch. d. Indoeurop.
 Klopstock, Werke. 1854/55.
 Knieschek, Ackermann a. Böhm.
 Kohlfeldt, plattdeutsche Hochzeitsged. 17. u. 18. Jahrh.
 Korrespondenzblatt f. schweizer Aerzte. Bd. 46, Heft 18—24, 26—38, 42—47, 49—52.
 Körting, latein.-roman. Wörterb.
 Kowalewski, Einführg. in d. Determinantentheorie.
 Krug, Gesch. d. preuss. Staatsschulden.

Otto Harrassowitz in Leipzig
 ferner:
 Kugler, Studien z. Gesch. d. 2. Kreuzzuges.
 Kultur d. Gegenwart. Alles.
 Kurz, Is., Gedichte. 1889.
 Kummer, Herrand v. Wildonie. 1880.
 Zeitschr. d. dt. Morgenl. Ges. Bd. II, 4; IX, 1—2; X, 1—2; XXVI, 3/4; XXXII. 1.
 Otto Meissner in Hamburg:
 Noer, Akbar. Deutsche u. engl. Ausgabe.
 Brockhaus, Lieder d. Hafis. Persischer Text.
 Steingass, Persian to Engl. dict.
 Cunningham, archaeological survey of India. Kplt. od. einz.
 — Coins of India. Alles Ersch.
 — Maha Bodhi, Bharut, Bhilsa Tope, ancient Geogr. of India.
 Mitra Buddha Gaya, Orissa, Indo-Aryans, Lalita Vistara.
 Griffiths, Adjanta.
 Duff, Chronology of India. (Sarit Sagara, transl. Tawney.)
 Bibliotheca Ind.-Satpath Brahmana, Tandy Mahabrahmana, Katha.
 Krauss, Anthropophytela. Soweit nicht verboten.
 Fuchs, Sittengeschichte etc.
 Max Harrwitz, Berlin-Nikolassee:
 Alte preussische Geschichtswerke (Grunau, — Hartknoch, — Henzenberger u. a.).
 *Krantz, Vandalia. 1519.
 Leo, Historia Prussiae.
 Einhorn, Lettica etc.
 Weddigen, Gesch. d. Theater.
 Dingelstedt, Münchn. Bilderb.
 *Driesen, Harlekin.
 Libreria F.lli Drucker in Padua:
 *Mantegna, — Pinturicchio. Größere Werke in allen Sprachen.
 *Goethe, Wilh. Meister (Lehrj.).
 Hahn's Sortiment in Leipzig:
 *Hampe, deutsche Kaisergesch.
 *Naegele, Blutkrankheiten.
 *Marcinowsky, Mut zu sich selbst.
 *Freybe, Wettervorhersagen.
 *Kayser, Geologie. Bd. 3.
 *Rinne, Anl. z. krist. Unters.
 — die geolog. Verh. d. dtschn. Kalisalzlager.
 — Kristalle als Vorbilder.
 — Einführg. in d. krist. Formenl.
 *Brockhaus' K-Lex. Bd. 15 (1903).
 *Brockhaus' u. Meyers K-L. Kplt.
 *Weltall und Menschheit.
 *Brehms Tierleben.
 *Fuchs, Sittengeschichte.
 *Mensch u. Erde.
 Albert Seitz in Coburg:
 *Je 2 Jugend-Origbde. 1896—98, 1901—03, 05, 14, ev. antiquar., aber gut erhalten.
 Julius Neumann in Magdeburg:
 Das neue Universum. Jg. 1921.

Chr. Haerdle's Nachf., Lörrach:
 *ABC-Code. 5. ed.
 *Reichsadressbuch. Neueste Ausg.
 *Weltadressbuch. Neueste Ausg.
 Angebote direkt per Post erbeten.
 W. Müller, Wien VII, Stiflg. 21:
 *Merian, Topographie v. Mähren.
 Zahle guten Preis!
 Pastor, Gesch. d. Päpste. Kplt.

Stellenangebote.

Zum 1. Juli oder früher suche ich einen tüchtigen Jüng.

Sortimenter

mit guten Empfehlungen. — Bedingung: Flotter Verkäufer und guter Dekorateur.

J. Effer

vorm. Schöningh'sche Buch- und Kunsthandlung Paderborn.

Für die Verlagsauslieferung suche ich z. 1. Juli einen jungen

Verlagsgehilfen.

Bewerbungsschr. mit Zeugnisabschr. erb.

Berlin SW

Dessauer Str. 13

Karl Siegismund

Jüngerer strebsamer Gehilfe für unsere Sortiments-Abteilung gesucht. Bewerbungsschreiben mit Darstellung des Bildungsganges, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Vonn a. Rh.

M. Lemperg's Buchhandlung u. Antiquariat.

Suche für meinen **Codex-Verlag**, verbunden mit **Exporthaus**, einen tüchtigen jungen Mann, gelernten Buchhändler, als

Expedient.

Nur erste Kräfte wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche, frühesten Eintrittstermins, Zeugnisabschriften usw. melden.

W. Dietrich,
Ludwigsburg.

Junger kathol.

Sortimentsgehilfe

sofort oder später gesucht, der selbständig und zuverlässig zu arbeiten versteht. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Alters- u. Gehaltsangaben erbeten.

Ferdinand Schöningh
in Paderborn.

Zum 1. Juni, spätestens 1. Juli suche ich für meine Buch- und Kunsthandlung

H. Dannenberg & Cie.,
Stettin,

einen tüchtigen, gut empfohl. Mitarbeiter, ungefähr Ende der 20er Jahre. Unbedingt erforderlich für diesen Posten: Gute Literaturkenntnisse, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum und volle Sicherheit in den schriftl. Arbeiten. Wünschenswert wäre auch etwas Erfahrung im modernen Kunsthandel. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften sowie Angabe der Gehaltsjahre erbeten an meine Privatadresse

Stettin, Grabowerstr. 5 III.
Hans Meyer, Buchhändler.

Gut empfohlener evangel.

Gehilfe oder Gehilfin

zu baldigem Antritt (event. 1. Juli) gesucht.

Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten an
Dietrich & Hermann,
Duisburg, Raffinost. 3.

Univeritäts- Buchhdlg.
Oskar Müller, Köln,

sucht zum 1. Juli oder
später tüchtige jüngere

Gehilfen

mit guten Kenntnissen und
besten Empfehlungen.

Ausführl. Bewerbungen
mit Zeugnisabschriften und
Bild erbeten.

Für unser großes
wissensch. Sortiment
suchen wir eine tüchtige
und energische
Kraft mit vielseitigem
Wissen und reichen
Erfahrgn. In Frage
kommende Herren
bitten wir, sich um-
gehend zu bewerben
unter Vorlage von
Photogr. u. Zeugnis-
abschriften.

Speyer & Peters,
Berlin NW 7.

Tüchtiger Gehilfe,

mögl. kath. Konfession, aber
nicht Bedingung, mit allen buch-
händlerischen Arbeiten durchaus
vertraut und in den Neben-
branchen m. Geschäfts erfahren,
zum 1. Juli od. früher gesucht.

Der Posten, eine Dauer-
stellung, erfordert einen selbst-
ständigen, gewissenhaften, um-
sichtigen Herrn gesetzten Alters,
der an zuverlässiges Arbeiten
gewöhnt ist und den Chef in
jeder Weise vertreten kann.

Angebote mit Zeugnisabschr.,
Bild und Gehaltsansprüchen
erbeten.

W. Flügge,
Buch- und Kunsthandlung,
Zeitungsverlag, Buchdruckerei,
Schreibwaren,
Werden a. d. Ruhr.

Ich suche zum 1. Juli an
selbständiges Arbeiten ge-
wöhnten, mit allen Arbeit-
ten des Sortiments ver-
trauten

jüng. Gehilfen,

der möglichst auch mit der
Verlagsexpedition Bescheid
weiß.

Bewerbungen mit Zeug-
nisabschriften, Bild u. An-
gabe der Gehaltsansprüche
erbeten.

Harburg, Elbe.

Gustav Eitan (Paul Brand)

LEIPZIG

1. Expedition

2. Herstellung

zu baldigstem Eintritt
(spätestens 1. Juli)

jüngere Gehilfen

mit guter Vorbildung ge-
sucht. Angenehme und lehr-
reiche, bei Eignung und auf
Wunsch

dauernde
Stellung

in der Vorwärts-
kommen möglich.

Durchgehende Arbeitszeit.
Schriftliche Bewerbungen
mit Zeugnisabschriften an

Verlagsbuchhdlg.
Herrmann Degener

Leipzig
Hospitalstrasse 15

Wegen plötzlicher Ertran-
kung unserer langjährigen
Mitarbeiterin suchen wir
auf sofort oder 1. Juli
für unsere Hofbuchhand-
lung eine mit allen buch-
händlerischen Arbeiten ver-
traute **Gehilfin**. Stellung
angenehm. Angebote mit
Bild eiligst erbeten.

Detmold.

Hinrichs'sche
Hofbuchhandlung
Hermann Küdner.

Für großen Verlag (6 Zeit-
schriften) sofort tüchtige und
energische Kraft mit vielseitigem
Wissen u. reichen Erfahrungen
gesucht als

Geschäftsführer.

Ferner ein umsichtiger und
gewissenhafter Herr für die

Anfertigung.

Nur erste Kräfte finden Be-
rücksichtigung.

Eilangebote an

Verlag d. Schönheit

Dresden-N. 24
Hettnerstraße 4.

Jüngere Verlagsgehilfin

1. für Auslieferung,
 2. für Zeitschriftenwesen
- zu baldigem Antritt
gesucht.

Es wollen sich Damen
melden, welche eine gute
Handschrift besitzen u. an
rasches und zuverlässiges
Arbeiten gewöhnt sind.

Angebote mit Zeugnisabschr.,
Lebenslauf u. Gehaltsanspr. an

Otto Meißners Verlag
Hamburg
Hermannstr. 44, III.

Ich suche für bald, event. Ende
Juni jüngeren Herrn mit höherer
Schulbildung und guten Umgangs-
formen, der sich über eine mindestens
2-jährige Gehilfenpraxis in größerem
Sortiment durch gute Zeugnisse
ausweisen kann. Bewerbungen mit
Bild und Referenzen an

Dr. Erich Cohn,
i. Fa. A. Vielesfelds Hofbuchhdlg.
Liebermann & Co., Karlsruhe.

Lehrling

höherer Schule f. sofort od.
später gesucht, dem gute
Ausbildung im Sortiment u.
Antiquariat zugestrichert wird.

ARTHUR COLLIGNON,
Buchh. f. wissenschaftl. Lit.,

Berlin W 62,
Kurfürstenstr. 108

Zum 1. Juli suchen wir gut empfohlenen Gehilfen für Expedition und Bedienung. Angebote mit Bild erbittet

J. Schweizer Sortiment
Arthur Sellier,
München, Ottostraße 1a.

Stellengejuche.

Sofort oder später helft unfern **Flüchtlingen durch Arbeitsbeschaffung!**

Für Buchhändler, 30 Jahre alt, mit allen einschlägigen Arbeiten vertraut, suchen wir möglichst im Verlag geeignete Stellung.

Auch Lehrlinge mit teilweise begonnener Lehrzeit suchen geeignete Stellungen, wenn Kost u. Unterkunft im Hause des Lehrherrn gewährt wird. **Hauptstelle für Arbeitsnachweis der Flüchtlingszentrale Ost, Frankfurt/Od-r.**

Aufträge auf alle Berufe stets erwünscht. Durch Arbeitsbeschaffung trägt jeder zur Flüchtlingsunterbringung bei.

Süddeutscher,

28 Jahre alt, verheiratet, tüchtige Kraft und vertrauenswürdigster Charakter, Eins. R., gute Literaturkenntnisse u. Allgemeinbildung, in süd- u. mitteldtsch. Sort., zuletzt 3 Jahre im Verlag tätig gewesen, sucht Lebensstellung

im In- oder Auslande Angebote unt. Alb # 1213 an die Geschäftsstelle des B. V. erbeten.

Freud. Arbeiter, m. Liebe z. Beruf, sucht gelegentlich einen lebendigen Wirkungskreis fürs Leben; vertraul. Charakters, strebs., 31 Jahre alter

Buchhändler,

evang., Weisfalingen, unverh. und deutschvölklich gesinnt, eine aussichts.

Stellung

im Sortiment, evtl. verbunden mit Buchbinderei, da auch

Buchbindererfahrmann,

oder, noch angenehmer, mit einem kl. aut. Verlag vereinigt. B. finde mich jetzt in ungel. Position einer größeren Buchh. d. Westens. Da Suchender unvermögend ist, wäre es ihm sehr erwünscht, auch ohne eigene Mittel eine

selbständige Existenz

gründen zu können in Gestalt späterer günstiger Übernahme od. Teilhaberschaft usw. — Firmen die nicht auf Vermögen sehen, sondern einen schaffenskräftigen aufwärtsstrebenden Menschen brauchen, bitte ich, ausführliche Bewerbung einfordern zu wollen. Fedl. Zuschr. erb. unter „Vertrau n“ # 1185 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für eine junge Dame (Gymnasialbildung), die am 1. Juni bei mir ausgelernt hat, suche ich eine Gehilfenstelle zur weiteren Ausbildung.

Ich kann meinen Lehrling in jeder Beziehung empfehlen u. bin zu näh. Auskunft gern bereit. (Familienanschluß u. Pension erwünscht, jedoch nicht Bedingung.)

Bögen i. Masuren.

H. Meyers Buchhandlung
Inh. Fritz Taschenberger.

Junge Dame,
2½ Jahre Fachausbildung (Sortiment, Verlag), höhere Schulbildung, sucht für sofort oder später Stellung als

Verlagsgehilfin

(auch mit Ladenbedienung). Süd- oder Mitteldeutschland bevorzugt. Angebote erbeten an d. Geschäftsstelle d. B. V. unter # 1212.

Vermischte Anzeigen.

4000 Kilo weißes maschinenglatte holzhaltiges

Druckpapier

in 59½ cm Rollenbreite, Gewicht 60 g, sofort preiswert abzugeben.

Wilhelm Köhler, Minden i. W.,
Verlagsbuchhandlung.

Wir suchen

Papiere

Werkdruck, Kunstdruck, sowie Prospekt-, Post-, Kanzlei- u. Umschlagpapiere.

Vermastete Angebote eiligst erbeten an

„**Unitas**“ Buchdruckerei,
Sühl (Baden).

Der Wahrheit eine Gasse!

Welcher größere Verlag wäre bereit, jungem genialen Philosophen, durch Veröffentlichung eines sensationellen Werkes den Weg in die Öffentlichkeit zu bahnen?

Gef. Zuschriften unter der Marke „**Philosophisches Gold**“ L. G. 5885 an die Annoncenexpedition Rudolf Mosse, Leipzig.

Erfolgreicher,
gut eingeführter

**Provisions-
Reisender,**

der einige lohnende, erprobte und bestens bekannte Werke für gebildete Kundschaft zur Aufnahme von Bestellungen beim Sortiment mitnehmen will, wird um Angabe von Adresse mit Bedingungen u. Referenzen gebeten durch die Geschäftsstelle des B. V. unter Nr. 1210.

Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig

Einjähriger Fachkurs

Genehmigt vom Sächsischen Wirtschaftsministerium durch Verordnung vom 29. Juli 1915.

Beginn eines neuen Kurses: Ostern 1922. Lehrplan, Satzungen und Anmeldefchein sind unentgeltlich bei der Schulleitung zu haben.

Am Schlusse des Schuljahrs findet eine Abschlußprüfung statt, worüber ein Zeugnis erteilt wird. Aufnahme finden junge Leute (auch Damen), die entweder den Buchhandel schon praktisch erlernt haben oder im Besitze eines Einjährig-Freiwilligen-Zeugnisses sind oder eine diesem entsprechende Vorbildung nachweisen können.

LEIPZIG, Deutsches Buchhändlerhaus, Platostraße 1a.

Der Vorsitzende des Schulausschusses
H. A. L. DEGENER

Der Direktor der Lehranstalt
Prof. Dr. FRENZEL

Junge & Sohn,
Hof- und Universitäts-Buchdruckerei
Erlangen

Empfehlen sich für:

**Werkdruck
Katalogdruck
Zeitschriften- und
Prospektdruck**

Setzmaschinen, Rotationsdruck,
Buchbinderei.

Schnelle und preiswerte Lieferung.

Druckfertige Korrekturen

von Börsenblatt-Anzeigen sind, um schnelles Erscheinen zu ermöglichen, stets an die

Redaktion des Börsenblattes zu adressieren.

»DIE WÄRME«

Ausstellung für Technik und Wirtschaft der Wärme in Industrie, Gewerbe und Haushalt 1922 Essen 17. Juni bis 16. Juli

Die Essener Buchhändler-Vereinigung veranstaltet auf der Ausstellung »DIE WÄRME« eine technische Bücherchau über das gesamte Gebiet der Wärmetechnik. Um eine möglichst vollständige Übersicht zu erhalten, werden die Verleger der betreffenden Literatur gebeten, ein genaues Verzeichnis der in Frage kommenden Bücher an die Buchhandlung Otto Schmemmann, Essen, Viehoferstraße 16, einzusenden.

Buchhändler-Vereinigung f. d. Stadt u. Landkreis Essen

Kroll's Buchdruckerei, Berlin S 14:
Sebastianstr. 76, sucht sofort geg. Klasse:
138 000 Bog. mittelf. maschinenglatt
Druck, 59 x 92 cm, 33 kg p. 1000 Bog.,
möglichst weiß Schuldruckpapier.

Alte Striße,

ca. 5 Ctr., hat abzugeben
Berlin.

Th. Fröhlich.

Medizinischer Verlag von S. Karger in Berlin NW 6

Für eine neu einzurichtende Bibliothek in Brasilien suche ich alles, was auf dem Gebiete der Hygiene, Pocken, Lepra, Lupus, Haut- und Geschlechtskrankheiten überhaupt erschienen ist. Von älteren Erscheinungen kommen nur grössere Hand- und Lehrbücher, sowie Zeitschriften-Serien in Frage. Von der neueren Literatur ab 1912 auch Spezialabhandlungen, Lehrbücher, Atlanten, Zeitschriften.

Von der neueren Literatur erbitte ich mir Prospekte in doppelter Anzahl mit den heute gültigen Preisen.

Verlagsrechte, Druckplatten usw.
kauft bar E. Bartels, S. Weigensee.

Ia-Plastilina

und **Modellierhölzer** liefern nur
an Händler

Hinterweller & Remy,
Plastilin- und Gravierwerk,
Grenzhausen b. Coblenz.

Inhaltsverzeichnis

Redaktioneller Teil: Protokoll über die Verhandlungen der ordentlichen Hauptversammlung des Börsenvereins. S. 709. — Badisch-Pfälzischer Buchhändler-Verband. S. 721. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen. S. 721. — Für die buchhändlerische Fachbibliothek. S. 723. — Kleine Mitteilungen. S. 724. — Personalnachrichten. S. 724. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5713. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 5718. — Anzeigen-Teil: S. 5719-5756.

Akermann'scher Verl. in
Brln. S. 5743.
Akad. Buchh. in Dr. 5753
Alten-Verl. 5724.
Andermann 5719. 5731.
Angermeier 5745.
Anzengruber-Verl. 5736.
Arnolden-Verl. 5719.
Bachem 5742.
Bannert 5751.
Baer & Co. 5748.
Bartels in Berl. 5740.
5756.
Bart 5730
Baumann in Charl. 5747
Becker & G. 5747.
Becker & Zöfne 5720.
Blende & Co. 5747.
Bouveau & G. 5752.
Braun'sche Hofbuchdr.
5728.
Braun in Hdlbr. 5751.
Breslauer 5752.
Brunden & Co. 5753.
Bücherstube a. Mkt. in
Wiesb. 5752.
Buchh.-Vertraut, an Ve.
5755.
Buchh.-Vereinigung für d.
Stadt- u. Landkr.
Essen 5756.
Buchh. u. Druck. vorm.
Brill 5749.
Buchh. d. Schwetz. Grüt-
liter. 5752.
Cohen in Bonn 5733. 5751
Cohn in Berl. 5754.
Collignon 5754.
DeGENER 5754.
Dt. Kunstverlag 5747.

Dt. Lit. Inst. U 3.
Died & Co. 5738. 5739.
Dietrich & S. 5754.
Dietrich in Ludw. 5754.
Dreit & M. 5747.
Drucker, Krat., 5753.
Ebner'sche Bk. 5736. 4748.
Eckart 5754.
Ewert'sche Bk. 5720.
Engelhorn's Nchm. 5743.
Enke 5722.
Erfurt 5722.
Ester 5753.
Flügel 5754.
Fock W. v. G. 5749.
Frank in Würzb. 5747.
5748.
Fredebeul & R. 5720.
5728.
Fröhlich in Brln. 5756.
Geistl. d. M. R. A. 5734.
Glacier in Stu. 5751.
Glogau Jr. 5721.
Graeber 5746.
Greiner & P. 5720.
Grosser 5744.
Hachmeister & Th. 5728.
Hachebell H.-G. U 3.
Hafentreu-Verl. 5720.
Hahn's Sort. in Ve. 5733
Hahn & Co. 5748.
Hoerdt's Nchf. 5753.
Horns 5722.
Harrissowit 5753.
Harrwig, M., 5753.
Hartig in Mkt. 5743.
Haeffel Verl. 5731.
Haupt in Ve. 5747.

Hauptl. d. Arbeiterbew.
d. Klüchtl.-Betr. L. U.
5755.
Heib 5740.
Hentschel in Leipa 5752.
Hermes 5733.
Hermann's Verl. 5721.
Hiersmann 5751.
Hirich'sche Hofb. in
Detm. 5754.
Hinstorff'sche Bk. in
Bism. 5725.
Hinterweller & R. 5750.
Hins 5750.
Hirsch in Mkt. 5751.
Hirschfeld, C. P., U ?
Hirt & S. 5751.
Höchner's Bk. in Dr.
5747.
Hofmeister 5734.
Hörhold 5751.
Hoym Nchf. 5734.
Humboldt 5750.
Jacob's Nchf. in Nachen
5746.
Jänicke, Gebr., 5728.
Jolowicz 5748.
Jüd. Verl. 5720.
Jugendbücherstube in
Krf. a. M. 5752.
Junge & S. 5755.
Kafemann 5746. 5752.
Karger 5756.
Keller in Thur 5743.
Kiepert 5750.
Kirchberger 5751.
Klasina & Co. 5737.
Kochler's Ant. in Ve.
5748. 5748.

Kochler, P., in Ve. 5748
Köhler in Mind. 5753.
Konstant. Bacherl. 5752.
Köfel & P. 5730.
Kräuter'sche Bk. 5745.
Kroll's Buchdruck. 5756.
Kuhl 5747.
Kuhn 5749.
Kummer's Verl. 5722.
Kursb. u. Verk.-Verl.
Gef. 5722.
Langenscheidt'sche Bk. 5741.
Langewiesche-Brandt
5721. 5722.
Lechner 5751.
Lempert's Bk. 5752. 5753.
Leonhardt-Verl. 5736.
Levi in Stu. 5751.
Lindner in Ve. 5719.
Lippius & F. 5750.
»Littera« 5752.
Lorenz in Ve. 5747. 5751.
Lucius, C., 5750.
Lura-Verl. 5730.
Marnet 5747.
Matthäus 5719.
Mayer'sche Bk. in Nachen
5750.
Mayer, H. in Stu. 5745.
Meißner in Ha. 5750 (2).
5752. 5753. 5754.
Meuschenhoff & Co. 5747.
Meußler 5745. 5750.
Meuser in Ve.-Bahr. 5719
Meuser in Qbz. 5755.
Meuser in Steit. 5754.
Mittler & S. 5735.
Moesel 5747.

Mosche 5746.
Möffe in Ve. 5755.
Müller in Wien 5753.
Münch. Lichtspiel-Anzeig.
5719.
Neumann in Naab. 5753.
Oldenbourg, M., in Stu
5737.
Otto & Co. 5746.
Petermann in Halle 5745
Pfan 5752.
Pörsler 5750.
Priewe 5747.
Propyläen-Verl. 5733.
Ragocay's U.-B. 5751.
Rappaport 5752.
Rauch 5750.
Reichel, Gebr., 5752.
Reißner in Dr. 5729.
Reuß & P. 5745.
Rieder'sche U.-B. in Gieb.
5749.
Sad 5749.
Safar 5751.
Sander's Verl. 5743.
St. Stefansver. Bk. 5751.
Sauerberg 5734.
Schade 5745.
Schaffnit Nchf. 5749.
Schallehn & B. 5749.
Schneider in Galtz. 5750.
Scholz in Brau. 5751.
Schönigsh. N., in Pad.
5754.
Schreitmüller 5752.
Schubert in Dr.-Bk.
5721.
Schultze U 4.

Schula in Brkt. 5719.
Schweizer Sort. in N. N.
5755.
Schwerdtner 5747.
Seib 5753.
Sellmer 5752.
Siegmund, R., 5753.
Simmel & Co. 5751.
Spamer, D., 5737.
Spener & P. 5754.
Stoll in Bl. 5752.
Strehly 5749.
Suschitzky 5747.
Theophil. Verlagsh. in
Ve. 5730.
Thilo 5752.
Türk's Bk. 5752.
Ulstein 5737.
Ulmer 5740.
»Unitas« 5755.
Universität U 3.
Verl. d. Börsenvereins
U 1.
Verl. »Offene Worte«
5732.
Verl. d. Schönheit 5754.
Verl. »Wahrheit« 5745.
Verlagsabtlg. d. Verb.
österr. Bank. u. Bank.
5731.
Verlagsbank. Benzler &
Co. in Rbln 5751.
Volkländer-Teubner 5723.
Wagner in Ve. 5750.
Wasmuth H.-G. 5750.
v. Weber 5725.
Wick & R. 5751.
Wila 5726. 5727.
Wilkens 5749.
Wulf 5752.

Der Vorsitzende läßt zunächst über den Antrag des Vorstandes abstimmen, der in § 14 e, Ziffer 3, beider Entwürfe Betriebsbeiträge, die der Leistungsfähigkeit der Mitglieder angepaßt und demgemäß gestaffelt sind, auch in der Satzung ausdrücklich festlegt.

Der Antrag des Vorstandes wird von allen anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen. Der Vorsitzende stellt fest, daß sich niemand der Stimme enthalten hat.

Er stellt ferner fest, daß hiermit die Satzung bereits im Sinne des Vorstandsantrages insoweit geändert sei, daß gegen das Abstimmungsergebnis keinerlei Widerspruch laut wird und daß damit der Antrag Springer gefallen sei.

Der Vorsitzende erklärt nochmals, daß die Satzung sowohl hinsichtlich der Gratislieferung an die Deutsche Bücherei wie hinsichtlich der Einführung gestaffelter außerordentlicher Beiträge im Sinne des Vorstandsantrages mit einer unbestrittenen Zweidrittel-Mehrheit der anwesenden Mitglieder formgerecht abgeändert ist.

Nachdem die Hauptversammlung befragt worden ist, ob weiter zu der Satzungsänderung das Wort gewünscht wird, und diese Frage verneint ist, wird den Referenten das Schlußwort erteilt, die hierauf verzichten.

Herr Albert D i e d e r i c h - Dresden beantragt geheime Abstimmung. Dem Antrage, der die Unterstützung von mehr als 50 Mitgliedern findet, wird stattgegeben. Mitglieder, die sich der Stimme enthalten wollen, werden vom Vorsitzenden gebeten, sowohl die Worte »für den Antrag« als auch die Worte »gegen den Antrag« durchzustreichen, auf jeden Fall also ihre Stimmzettel abzugeben, damit festgestellt werden kann, daß alle Stimmzettel eingesammelt sind. Der Vorsitzende macht darauf aufmerksam, daß derjenige, der »für den Antrag« stimmt, damit das Kurialsystem gutheißt, während derjenige, der »gegen den Antrag« stimmt, hiermit das Kurialsystem ablehnt und immer noch die Möglichkeit hat, für den Entwurf B im zustimmenden oder im ablehnenden Sinne seine Stimme abzugeben.

Die Geheimabstimmung, die nunmehr stattfindet, hat folgendes Ergebnis, welches vom Vorsitzenden verkündet wird:

In der Hauptversammlung anwesend sind 514 stimmberechtigte Mitglieder, für den Entwurf A ergeben sich 163 Stimmen, gegen den Entwurf A 344 Stimmen, 7 haben sich der Stimme enthalten.

Der Vorsitzende stellt fest, daß hiernach der Entwurf A abgelehnt sei, weil die erforderliche Zweidrittel-Mehrheit nicht erreicht sei.

Der Vorsitzende erklärt, daß sich die Zahl der anwesenden Mitglieder nicht verändert habe und daß hinsichtlich des Entwurfes B von einer geheimen Abstimmung abgesehen werden könne, weil kein gegenteiliger Wunsch geäußert sei. Auch macht er darauf aufmerksam, daß Verlegermitglieder nicht etwa aus einer Politik der Verärgerung heraus den Entwurf B ablehnen sollten, daß sie vielmehr mittels Zustimmung zum Entwurf B dazu beitragen möchten, die heute erreichbare Satzungsänderung durchzuführen, zumal über zwei Gegenstände der Satzungsänderung bereits endgültiger Beschluß gefaßt sei.

Herr Dr. Georg P a e t e l - Berlin schließt sich diesem Rat an, zugleich auch im Namen des Deutschen Verlegervereins.

Es wird hierauf über den Entwurf B abgestimmt, der mit folgendem Stimmenverhältnis angenommen wird:

Für den Entwurf B 502 Stimmen, gegen den Entwurf B 5 Stimmen; 7 haben sich der Stimme enthalten.

Der Vorsitzende gibt bekannt, daß die nunmehr beschlossene Satzung erst mit dem Tage der Veröffentlichung des Vorstandes in Kraft trete, und daß der Vorstand die Veröffentlichung erst erlassen könne, wenn der Registerrichter die neue Satzung eingetragen habe. Bis zu diesem Zeitpunkt blieben die alten Satzungen in Wirksamkeit. Der Vorsitzende ersucht nunmehr die Hauptversammlung, den Vorstand zu ermächtigen, gegebenenfalls die vom Registerrichter geforderten Änderungen vorzunehmen, soweit sie redaktioneller Art seien.

Die Hauptversammlung beschließt einstimmig in zustimmendem Sinne.

Punkt 8 der Tagesordnung: Anträge mit Rücksicht auf den Ablauf der Notstandsordnung. Der Vorsitzende erklärt: Der Antrag des Vorstandes befriedige keineswegs die Sortimentermittglieder des Vorstandes selbst, deren Wünsche über das hier niedergelegte Maß hinausgingen. Im Vorstand herrsche aber darüber völlige Übereinstimmung, daß jedenfalls diejenigen Punkte, auf die man sich in der Wirtschaftskonferenz geeinigt habe, zum Börsenvereinsbeschluß erhoben werden müßten, da andernfalls die Gefahr bestehe, daß mangels etwaiger Einigung über die sonstigen Anträge oder wegen der etwaigen Ungültigkeit einseitiger Mehrheitsbeschlüsse ein völliges Vakuum entstehe. Er glaube, daß der Vorstand mit der hier vorliegenden Fassung eine Form gefunden habe, die für jedes Mitglied annehmbar sei, und sei es auch nur als das Minimum des von ihm Geforderten oder als das Maximum des von ihm Zugestandenen. Die Ordnung sei nur ermächtigender Art und beanspruche selbst nicht, wirklich geordnete Zustände in vollem Umfange zu schaffen. Der Vorstand halte jedenfalls die vorliegende Wirtschaftsordnung für eine Basis, auf der man weiterkommen kann, wofür man sich nicht schon mit ihr begnügen kann und muß.

Der Vorstand habe bei Festlegung der Tagesordnung aus den Anträgen: b, c, d und e dasjenige gesammelt, was nach seiner Ansicht auch die Billigung des Verlages finden könnte. Wenn die auf der Tagesordnung veröffentlichten Anträge b—e noch nicht mit dem Antrage des Vorstandes in eine gewisse Übereinstimmung gebracht seien, so habe dies daran gelegen, daß der Antrag des Vorstandes, der hier an erster Stelle stehe, zeitlich erst nach den anderen Anträgen zustande gekommen sei.

Herr Paul N i t s c h m a n n - Berlin berichtet über das Ergebnis der Wirtschaftskonferenz und erörtert die Notwendigkeit, Wirtschaftsfragen innerhalb des Börsenvereins zu behandeln. Er führt u. a. aus: Das Sortiment bedürfe für die von ihm benötigten Zuschläge keines genehmigenden Beschlusses des Börsenvereins. Ein solcher in dem vorliegenden Entwurf enthalte jedenfalls keine wirkliche Regelung. Der Sortimenter-Teuerungszuschlag sei weniger als je entbehrlich. Schwierigkeiten auf juristischem Gebiete bestünden nicht. Er sei der Ansicht, daß, wenn er mit Geheimrat Heinsheimer die Angelegenheit besprochen hätte, dieser zu einem anderen Ergebnis gelangt sein würde. Das Preischaos werde sich gigantisch vermehren, wenn eine Regelung durch den verantwortlichen Verband fehle; Schleudern und erhöhtes Zuschlagswesen würden um sich greifen. Nur auf der Basis einer Wirtschaftsordnung sei der Aufbau halbwegs gleichmäßiger Preise im Buchhandel möglich. Die eigene Preispolitik des Verlags sei unrichtig, er solle nicht auch das Wirtschaftsfundament des Sortiments zerstören. Die bloße Freiwilligkeit im § 1 des Vor-

standsentwurfes sei für das Sortiment unannehmbar, zumal der Nebensatz eine offene Tür für Quertreibereien darstelle. Der § 2 des Antrags würde auf eine Verewigung des Kampfes hinauslaufen, da der Verlag eine Unterbietung in den eigenen Reihen des Sortiments großziehe. An einer bloßen Darf- und Kammborschrift habe das Sortiment wenig oder gar kein Interesse. Der Vorstandsantrag sei ein Blatt Papier, das zudem dem Verlag in seinem letzten Paragraphen das Recht einräume, billiger zu verkaufen als das Sortiment.

Über den Antrag der Quelle-Richtung brauche die Hauptversammlung nicht zu beschließen, weil das hier beanspruchte Recht eine Selbstverständlichkeit sei. Das Sortiment habe auch als selbstverständlich angenommen, daß die dieser Arbeitsgemeinschaft angeschlossenen Verleger dieselben Zuschläge erheben sollen, die das Sortiment erheben müsse und wolle. Er besürchte, daß der Beschluß im Sinne des Vorstandsantrags den Untergang des Ladenpreises zur Folge habe.

Herr Dr. Otto Vielesfeld-Freiburg schildert die revolutionären Vorgänge der letzten Jahre als Beweis für die Unmöglichkeit, im Wege der Überstimmung Börsenvereins-Ordnungen zu schaffen, die irgendeinen Sinn und Wert haben. Er legt u. a. dar: Der Antrag des Vorstandes sei mehreren Deutungen zugänglich, auch könne es scheinen, als ob die §§ 2 und 3 zwingendes Recht enthielten. Dies sei unzulässig, weil der Ladenpreis laut Satzungen innezuhalten sei. Der Antrag Dr. Schönigh setze eine Mehrheitsbeschluß-Politik fort, und zwar an derselben Stelle, wo sie begonnen habe. Am weitesten ginge aber in dieser Hinsicht der Antrag Nitschmann und Genossen. Nach seiner Ansicht könne eine Wirtschaftsordnung, die genau dem Ergebnis der Wirtschaftskonferenz entspreche, nur folgenden Wortlaut haben:

§ 1.

Auf alle Verkäufe von Gegenständen des Buchhandels (Verkaufsordnung § 4 Ziff. 1) an das Publikum darf ein angemessener Teuerungszuschlag zum Ladenpreis des Verlegers erhoben werden, solange ein Mißverhältnis zwischen der Steigerung der Bücherpreise und der Spesen besteht und soweit der Erhebung eines Teuerungszuschlages nicht besondere Vereinbarungen zwischen Verlegern und Sortimentern zur Herbeiführung des zuschlagslosen Verkaufs entgegenstehen.

§ 2.

Dem Sortiment wird überlassen, sich korporativ zusammenzuschließen, um die Art und Höhe dieser Zuschläge festzusetzen und sich gegenseitig auf Grund freiwilliger Verpflichtung an die Einhaltung der Zuschläge zu binden.

§ 3.

Der Arbeitsgemeinschaft für die Regulierung der Verkaufspreise im Buchhandel wird überlassen, mit dem Sortiment Abmachungen zu treffen, um die Art und Höhe dieser Zuschläge festzusetzen und sich gegenseitig auf Grund freiwilliger Verpflichtungen an die Einhaltung dieser Zuschläge zu binden.

§ 4.

Der Verlag ist nicht verpflichtet, diese Zuschläge bei direkten Lieferungen eigenen Verlags an das Publikum selbst zu erheben, er muß jedoch in solchen Fällen Porto und Verpackung besonders in Rechnung stellen.

Hierin sei das Äußerste enthalten, was der Verlegerverein zugestehen könne. Man könne zwar einen satzungswidrigen Zustand vorübergehend dulden, aber nicht in eine Ordnung zwingenden Charakters gießen. Überdies könne der Börsenverein nur Gewohnheitsrecht kodifizieren, nicht aber Mißvorschriften dieser Art — am wenigsten unter Mißachtung des Mehrheitswillens seiner gesamten Verlegermitglieder — gewaltsam ins Leben rufen. Der Börsenverein sei kein Kartell. Im übrigen beruhe auch innerhalb des Kartells die Abrede nicht auf Majorisierung, sondern immer nur auf Vereinbarung. Der Gruppe Quelle gäbe der Verlegerverein jede Freiheit. Das Sortiment müsse einsehen: Der Börsenverein sei keine polizeiliche Obrigkeit, die den Verlegern die fehlende Einigkeit mittels Mehrheitsbeschlusses aufzwingen könne. Das Sortiment müsse begreifen, daß der Verlag eine solche Politik nicht billigen könne.

Die Herren Richard Quelle und Otto Voigtländer ziehen ihren Antrag Punkt 8^e der Tagesordnung zurück, wie der Vorsitzende bekanntgibt.

Herr Walther Jäh-Halle erblickt den Unterschied zwischen den beiden Wirtschaftsordnungen des Vorstandes und der Gilde darin, daß nach Wunsch der Gilde auch künftig der Sortimentierzuschlag auf Grund einer allgemeinverbindlichen Ordnung geschützt werden solle, während der Verlag sich einer solchen vereinsmäßigen Regelung widersetze. Er betrachtet den Antrag des Herrn Nitschmann mehr als ein Stimmungsbild des Sortiments, empfehle aber, Realpolitik zu treiben. Der Schutz des Teuerungszuschlages durch den Börsenverein sei nicht mehr möglich, die Frage der rechtlichen Zulässigkeit der Notstandsordnung jedenfalls umstritten. Die Einheitsfront im Buchhandel sei durch die Schuld von Verlegern und Sortimentern durchbrochen. Auf Seiten des Verlags seien drei Gruppen zu verzeichnen, während die Zersplitterungen im Sortiment noch weiter gingen. Bei der jetzt allgemein zu beobachtenden und unerläßlichen sprunghaften Erhöhung der Ladenpreise werde es dem Sortiment binnen kurzem vielleicht nicht mehr möglich sein, einen Teuerungszuschlag zu erheben, und es würde einen Zwang zur Berechnung von Teuerungszuschlägen vielleicht mehr als Last denn als Wohltat empfinden. In der Wirtschaftskonferenz sei anerkannt, daß die vom Sortiment jetzt erhobenen Zuschläge angemessen und notwendig sind. Um beim jetzigen Ablauf der Notstandsordnung kein Vakuum entstehen zu lassen, sei in der gestrigen Sitzung des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine folgender Beschluß gefaßt:

Bis zur Beschlußfassung durch die in der Wirtschaftsordnung genannten Organisationen gelten die von den anerkannten Kreis- und Ortsvereinen auf Grund der Notstandsordnung vom 5. Oktober 1920 mit Abänderung vom 13. Februar 1921 beschlossenen Zuschlagsätze und Ausnahmen.

Dieser Beschluß sei für die Kreis- und Ortsvereine verbindlich.

Durch den Antrag des Börsenvereins-Vorstandes werde ausdrücklich mit Zustimmung des Verlages der Sortimentierzuschlag legalisiert. Mehr werde allerdings im Augenblick nicht erreichbar sein. Der Vorstand des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine stelle sich auf den Boden des Börsenvereins-Vorstandes, beantrage aber, einige Änderungen vorzunehmen, und zwar solle lauten:

§ 2.

Für die Bemessung des Teuerungszuschlages in und nach ihrem Gebiet sind örtliche oder bezirkliche Sortimentierzusammenschlüsse oder Arbeitsgemeinschaften von Verlegern und Sortimentern zuständig, die für eine möglichst einheitliche Festsetzung, Durchführung und Bekanntgabe im Börsenblatt zu sorgen haben.

§ 3.

(In Anpassung an den Vorschlag des Verlegervereins.)

Den im § 2 genannten Organisationen wird überlassen, sich gegenseitig auf Grund freiwilliger Verpflichtung an die Einhaltung der Zuschläge zu binden.

§ 4.

Der Verleger ist bei unmittelbarer Lieferung eigenen Verlages an das Publikum verpflichtet, im Falle der Nichterhebung der ortsüblichen oder vereinbarten Zuschläge (§§ 1, 3) Verpackungs- und Portokosten in voller Höhe in Anrechnung zu bringen.

Wenn das Sortiment auf diese zuletzt genannte Änderung zu § 4 keinen Wert lege, sei der Vorstand des Verbandes selbstverständlich bereit, darauf zu verzichten.

Herr Jäh empfiehlt wiederholt, sich auf diesen Vorschlag zu einigen.

Herr Albert Dieberich-Dresden betrachtet die Notstandsordnung durchaus nicht als satzungswidrig, solange sie keine Dauerordnung sei; folglich würde auch die von der Gilde vorgeschlagene Wirtschaftsordnung nicht als satzungswidrig anzusehen sein. Von einer Durchbrechung der Einheitsfront des Sortiments könne jedenfalls nicht die Rede sein, wenn ganz vereinzelte Sortimenter einmal ihre eigenen Wege zu gehen suchen.

Herr Handelskammerrat Wilhelm Müller-Wien weist auf die österreichischen Verhältnisse hin, in denen es nur unter der Angabe, daß der Sortimenter vom Verleger gezwungen werde, Teuerungszuschläge zu erheben, möglich gewesen sei, diesen gegenüber den Behörden zu halten. Auch in Deutschland müßten deshalb die Zuschläge vom Börsenverein geschützt und ein dahingehender Antrag angenommen werden.

Herr Jakob Haas-Berlin unterstützt die Anträge der Gilde und fordert einen einheitlichen, nicht örtlich oder bezirksweise festgesetzten Zuschlag.

Herr Paul Nitschmann-Berlin erhält das Schlußwort und führt aus, daß seiner Meinung nach nach dem Heinsheimerschen Gutachten die Notstandsordnung nicht rechtswidrig sei, weil sie nur zur Regelung eines vorübergehenden Zustandes gedient habe. Dies treffe auch für die geplante Wirtschaftsordnung zu, denn auch deren Geltungsdauer sei nur befristet.

Der Antrag des Verlegervereins verschlechtere den Antrag des Börsenvereins-Vorstandes erheblich. Nach ihm solle ein Zuschlag nur dann gestattet sein, wenn die Steigerung der Bücherpreise der Entwertung der Mark nicht genügend Rechnung trage. Schon die Steigerung der Sortimentsunkosten allein aber könne unter Umständen zur Erhebung von Zuschlägen zwingen. Ebenso werde der § 3 des Antrages des Börsenvereins-Vorstandes durch den Antrag des Verlegervereins wie auch durch den Antrag des Herrn Jäh wesentlich verschlechtert. Er empfehle also, alle diese Anträge abzulehnen und die von ihm beantragte Wirtschaftsordnung anzunehmen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, daß der Antrag Nitschmann nicht durchgeführt werden könne. Es bestünde die Möglichkeit, durch Anrufung der Gerichte eine Feststellung dahin zu erzielen, daß der Beschluß deshalb aufgehoben werden müßte, weil die Verlegermitglieder ihm nicht zugestimmt hätten. Er schlage vor, zunächst über den Antrag Nitschmann, und zwar über § 1, § 3 bis Schluß unter Streichung von § 5 erster Satz, sodann über § 2 in der Fassung des § 4 der Wirtschaftsordnung des Vorstandes, und zwar, wie sie von Herrn Jäh angeregt worden sei, abzustimmen. Sodann sei aber über die vom Vorstand beantragte Wirtschaftsordnung als Eventualantrag — für den Fall nämlich, daß die anderen Beschlüsse unausführbar seien — abzustimmen, und zwar in der Fassung des Herrn Jäh unter Streichung des § 3.

Herr Paul Nitschmann-Berlin beantragt zur Geschäftsordnung, zunächst über den § 1 und § 3 bis Schluß (also ohne § 2) in einer Frage, und zwar geheim abzustimmen. Über § 2 solle besonders abgestimmt werden. Der Vorsitzende stellt fest, daß dieser Antrag des Herrn Nitschmann eine Unterstützung von mindestens 50 Mitgliedern findet. Der Antrag bezüglich des Abstimmungsverfahrens wird mit Mehrheit angenommen.

Der Vorsitzende läßt die Abstimmung durch Abgabe der Stimmzettel vornehmen, während der Auszählung des Abstimmungsergebnisses wird über den Antrag Schönningh verhandelt.

Herr Dr. Heinrich Schönningh-Münster begründet seinen Antrag und führt aus, daß § 7 der Verkaufsordnung in seiner jetzigen Form den tatsächlichen Wirtschaftsverhältnissen nicht mehr entspreche. Das Sortiment werde nach wie vor daran festhalten müssen, den vom Verleger festgesetzten Ladenpreis auch im Einzelhandel wieder herzustellen, und müsse in diesem Bestreben durch die Zusicherung auskömmlicher Rabatte seitens des Verlages eine Unterstützung finden. In der jetzigen Fassung sei § 7 der Verkaufsordnung jedenfalls nicht haltbar.

Der Vorsitzende macht darauf aufmerksam, daß der Verlegerverein die im Jahre 1917 vorgenommene Erhöhung des Rabattsatzes in § 7 der Verkaufsordnung von 25 auf 30% für satzungswidrig gehalten habe, und befürchtet, daß der Antrag Schönningh auf erheblichen Widerstand beim Verlag stoßen werde. Die neue Bestimmung schaffe auch nicht zwingendes Recht, und das von Herrn Dr. Schönningh gewünschte Recht zur eventuellen Preiserhöhung werde dem Sortiment auch schon durch jede der vorgeschlagenen Wirtschaftsordnungen zugestanden. Er bitte also, den Antrag Schönningh abzulehnen.

Herr Paul Nitschmann-Berlin bestreitet, daß die 1917 vorgenommene Änderung des § 7 der Verkaufsordnung satzungswidrig gewesen sei, der Rabattsatz von 25% sei schon damals nicht mehr üblich gewesen. Heute werde der Rabatt von 35% durchweg als Mindestrabatt betrachtet. Eine Darfvorschrift könne überhaupt keines Erachtens nicht als satzungswidrig angesehen werden.

Er empfehle Annahme des Antrages Schönigh, zumal bereits angedeutet sei, daß der Feuerungszuschlag binnen kurzem fallen müsse und es erwünscht wäre, daß bei Wegfall der Wirtschaftsordnung eine feste Ordnung des Börsenvereins, die den tatsächlichen Verhältnissen Rechnung trage, vorhanden sei. Er sei bereit, für Schulbücher eine Ausnahme zuzugestehen.

Herr Dr. Oskar Siebed, Tübingen erklärt namens des Vorstandes des Verlegervereins, daß dieser den Antrag für satzungswidrig halte und sich keinesfalls damit einverstanden erklären könne.

Auf Anfrage des Vorsitzenden erklärt sich Herr Dr. Schönigh damit einverstanden, daß sein Antrag zu § 7 der Verkaufsordnung folgende Fassung erhält:

Werke, die der Verleger mit einem geringeren Rabatt als 35%, bei Schulbüchern mit 30% vom Ladenpreis liefert, dürfen mit einem entsprechenden Aufschlag verkauft werden, sofern nicht Sonderverträge mit wissenschaftlichen Verlegern dem entgegenstehen.

Der Vorsitzende läßt über diesen Wortlaut abstimmen. Die Abstimmung hat folgendes Ergebnis:

Abgegeben sind 420 Stimmzettel, von denen 7 ungültig sind.

Durch 413 Stimmzettel werden 1576 vertreten.

Für den Antrag sind 272 Stimmzettel mit 1214 Stimmen; gegen den Antrag sind 141 Stimmzettel mit 362 Stimmen abgegeben.

Der Vorsitzende stellt fest, daß damit der Antrag Schönigh angenommen ist.

Es wird weiter das Abstimmungsergebnis über den Antrag Nitschmann (§ 1 und § 3 bis Schluß) bekanntgegeben. Der Vorsitzende stellt fest, daß 485 Stimmzettel abgegeben sind, von denen 13 ungültig sind. Es verbleiben 472 Stimmzettel mit 1724 Stimmen.

Für den Antrag sind 308 Stimmzettel mit 1269 Stimmen; gegen den Antrag sind 164 Stimmzettel mit 455 Stimmen abgegeben. Der Antrag Nitschmann ist daher angenommen.

Herr Paul Nitschmann, Berlin bittet nunmehr, über den § 2 seines Antrages in der abgeänderten Form, die mit dem § 4 des Vorstandsantrages identisch ist, abstimmen zu wollen. Er stellt den Mitgliedern frei, den § 2 anzunehmen oder abzulehnen.

Herr Dr. Otto Bielefeld, Freiburg erklärt, der Verlag befinde sich in der humoristischen Lage, hier für den Antrag Nitschmann stimmen zu müssen, um sich das Recht der direkten zuschlagsfreien Lieferung zu bewahren.

Der Vorsitzende stellt als Ergebnis der Abstimmung über den § 2 des Nitschmannschen Antrages fest, daß für den Antrag 142 Zettel mit 732 Stimmen, und gegen den Antrag 168 Zettel mit 773 Stimmen abgegeben worden sind. Der Antrag ist daher abgelehnt.

Es bedeute, so führt der Vorsitzende aus, für den Vorstand des Börsenvereins ein großes Maß von Pflichterfüllung, nach diesem Abstimmungsergebnis seine Ämter weiter zu führen, denn er erblicke in dem Ergebnis eine unbedingte Majorisierung des Verlags. Der Vorstand werde jedenfalls kaum in der Lage sein, die Beschlüsse gegebenenfalls den Gerichten gegenüber zu verteidigen. Der Vorsitzende bittet, nunmehr dem Vorstand wenigstens insoweit Gefolgschaft zu leisten, als der Ewentualantrag des Vorstandes einstimmig angenommen werden möge.

Herr Dr. Georg Paetel, Berlin erklärt namens des Vorstandes des Verlegervereins, daß dieser die Beschlüsse als rechtswidrig und daher nichtig betrachte. Er zieht zugunsten des Antrags des Vorstandes des Börsenvereins mit dem Amendement Jäh den auf Einführung einer Wirtschaftsordnung gerichteten, von Herrn Dr. Bielefeld verlesenen Antrag zurück.

Der Antrag des Vorstandes des Börsenvereins wird unter Wegfall des § 3 mit den Änderungen des Herrn Jäh einstimmig angenommen.

Hierauf erteilt der Vorsitzende Herrn Nitschmann das Wort zur Begründung des in Punkt 8c der Tagesordnung enthaltenen Antrags. Herr Nitschmann führt aus, daß sich die beantragte Abänderung in Ziffer 1 der neuen Satzung des Börsenvereins anpasse und in Ziffer 2 Wohnheitsrecht kodifiziere, das seit 1918 in Übung sei. Der Verweis auf § 7 in Ziffer 3 dagegen sei aus einer früheren Fassung der Verkaufsordnung irrtümlicherweise stehen geblieben und müsse deshalb gestrichen werden.

Der Vorsitzende weist darauf hin, daß es sich hier nicht um die Kodifikation vorübergehenden Rechtes handle, und er deshalb den Antrag im Namen des Vorstandes abzulehnen bitte.

Herr Dr. Otto Bielefeld, Freiburg erklärt, daß es sich hier tatsächlich um eine Änderung der Satzungen, nämlich des § 3, Ziffer 3, handle und diese nur im Wege des satzungsmäßigen Verfahrens zulässig sei. Der Vorsitzende erteilt Herrn Nitschmann das Schlusßwort, der hierauf verzichtet.

Die Abstimmung hat folgendes Ergebnis:

Für den Antrag sind 119 Zettel mit 601 Stimmen; gegen den Antrag 184 Zettel mit 539 Stimmen abgegeben worden. Der Antrag ist danach angenommen.

Der Vorsitzende betont, daß mit dieser Abstimmung gegen den Willen des Vorstandes der Antrag zur Annahme gelangt sei, demgegenüber müsse sich der Vorstand vorbehalten, ob er überhaupt in der Lage sei, weiterhin die Vereinsleitung zu behalten. Er werde vorläufig jedenfalls die Vorstandsgeschäfte weiter führen. So große Bedeutung der Hauptversammlung zukomme, weil sie dem Börsenverein eine neue Satzung gegeben habe, so tief bedauerlich sei das heute angewandte Verfahren, eine Wirtschaftsordnung im Wege der Majorisierung durchzusetzen, die ihm undurchführbar erscheine, weil sie einen Teil des Buchhandels schwer kränke und bergewaltige.

Zu Punkt 9 »Neuwahlen« gibt der Vorsitzende den Bericht des Wahlausschusses bekannt. Es wurden gewählt:

In den Vorstand:

als Zweiter Schriftführer Herr Otto Baetsch-Königsberg, als Erster Schatzmeister Herr Hans Volkmann-Weipzig.

In den Rechnungsausschuß:

die Herren: Wilhelm Hermann-Bremen und Hermann Kürz-Stuttgart.

In den Wahlausschuß:

die Herren: Max Kretschmann-Magdeburg, Georg Krehenberg-Berlin, Georg Merseburger-Leipzig, Geh. Hofrat Kommerzienrat Karl Siegismund-Berlin.

In den Verwaltungsausschuß des Deutschen Buchhändlerhauses:

die Herren: Curt Fernau-Leipzig, Dr. Werner Klinhardt-Leipzig, Hofrat Arthur Hoffberg-Leipzig.

In den Verwaltungsrat der Deutschen Bucherei:

die Herren: Dr. Otto Vielesfeld-Freiburg, Oberbürgermeister a. D. Geh. Rat Dr. Dittrich-Leipzig, Arthur Georgi-Berlin, Karl W. Hiersemann-Leipzig, Dr. Alfred Kober-Basel, Robert Kröner-Stuttgart, Hofrat Richard Linnemann-Leipzig, Handelskammerrat Wilh. Müller-Wien, Kommerzienrat Carl Schöpping-München, Staatsminister a. D. Dr. Schroeder, Czöllenz, Dresden, Geh. Hofrat Kommerzienrat Karl Siegismund-Berlin.

Die Gewählten nehmen, soweit sie anwesend sind, die Wahl an.

Herr Bernhard Hartmann-Elberfeld spricht dem Vorstand für die im Laufe des Jahres in überaus reichem Maße geleistete Arbeit den Dank der Versammlung aus und verweist in den Augenblicken tiefster Sorge auf eine bessere Zukunft.

Herr Dr. Walter de Gruyter-Berlin verhehlt nicht sein stärkstes Bestreben über die Vergewaltigung eines Teiles des Buchhandels durch die Versammlung. Umsomehr gebühre dem Vorstand der Dank derjenigen Teilnehmer an der Versammlung, gegen die diese Politik gerichtet gewesen sei.

Der Vorsitzende erwidert mit kurzen Dankesworten und schließt die Versammlung 6.45 Uhr.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Dr. Arthur Meiner.	Hans Boldmar.	Siegismund.
Otto Paetsch.	Walther Jäh.	Ritschmann.
Bernh. Hartmann.	M. Kretschmann.	Diederich.
Otto Meißner.	Max Röder.	Artur Seemann.
Paul Schumann.	E. Reinhardt.	

Dr. Adermann, als Protokollführer.

Badisch-Pfälzischer Buchhändler-Verband E. V.

Unsere Hauptversammlung findet am 28. Mai 1922, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Gasthof zum Schützen, Donaueschingen, statt.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorstandes.
2. Kassenbericht und Voranschlag.
3. Wahl des Vorstandes.
4. Bericht über die D.-M.-Verhandlungen.
5. Gründung von Arbeitsgemeinschaften.
6. Besprechung über den Badischen Kommunal-Verlag.
7. Einsetzung einer Kommission zur Ausarbeitung neuer Satzungen.
8. Anträge und Anfragen (Anträge sind bis zum 25. Mai einzureichen).
9. Bestimmung des Ortes der nächsten Hauptversammlung.

Am Sonnabend abend findet eine Zusammenkunft der bereits eingetroffenen Berufsgenossen statt. Am Sonntag morgen ist eine Versammlung der Grenzbuchhändler Badens. Um 1 Uhr findet, wie bereits mitgeteilt, ein gemeinsames Mittagessen im Schützen statt, wozu rechtzeitig Anmeldungen an Herrn Morh zu richten sind. Gäste herzlich willkommen.

Der Vorstand des Badisch-Pfälzischen Buchhändler-Verbandes.

J. A.: J. S. Eckardt, Vorsitzender.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuchs des Deutschen Buchhandels.

Abkürzungen: ☎ = Fernsprecher. — **TA.**: = Telegrammadresse. — ☹ = Bankkonto. — ☺ = Postsparkonto. — * = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — **B.** = Börsenblatt. — **H.** = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — **Dir.** = Direkte Mitteilung.

8.—13. Mai 1922.

Vorhergehende Liste 1922, Nr. 108.

Kachener Verlags- und Druckerei-Gesellschaft G. m. b. H., Kachen. Dem Wilhelm Beyer wurde Prokura erteilt. [S. 25./IV. 1922.]

Adlers Buchhandlung, Carl, Alwin Huhle, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.] **Akademiska Bokhandeln,** Helsingfors (Finnland). ☹ Berlin 108 962. [B. 108.]

Arnoldische Buchhandlung, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]

Bergmann, Josef, Buchhandlung, Köln, Christophstr. 16. Buchh. u. Antiq. Gegr. 15./VII. 1920. (☹ B 9496 [Nebenst. D. S. Müller]. — ☹ Sparkassen-Giro-Konto 14 368, Köln; Barmer Bankverein, Köln.) Gef.-Prokur.: Marie Bergmann. Ersuche in Rechnung zu liefern, zahle 3 Wochen nach Erhalt immer prompt. Nachnahmeforderungen nur auf Wunsch. Leipziger Komm.: n. L. Kaumann. [Dir.]

Berliner Leben Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin. Dem Alfred Krebs wurde Prokura erteilt. [S. 28./IV. 1922.]

Beutelspacher, Ernst, & Co. Inhaber Max Seitzmann, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]

Bocca, Fratelli, Mailand, ging an die Firma Libreria Italiana Riunite A.-G., Bologna, über. Der Firmenwortlaut veränderte sich in Libreria Bocca. [Dir.]

Bock, S., Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]

Böttger, Curt, Buchhandlung u. Antiquariat, Leipzig, Schenkendorffstr. 37. Sort-, Antiq.- u. Versandbh. Spez.: Rechtswissensch., Finanzwesen u. Handel. Gegr. 3./IV. 1922. (☹ 49 406.) w. [Dir.]

Buch und Kunst Alfred Boehm, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]

Bücher-Diele Inh. Lina Freund, Breslau, veränderte sich in Bücher-Diele Inh. E. Meidner & F. Persicaner. ☹ Ohle 1649. ☹ 60 714 (Elise Meidner). [Dir.]

Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H., Berlin. Dem Georg Resche wurde Prokura erteilt. [B. 111.]

Deutsche Tageszeitung, Druckerei u. Verlag, Aktiengesellschaft, Berlin. Luitpold Weilnböck wurde zum Vorstandsmitglied bestellt. [S. 25./IV. 1922.]

Dienemann Nachf., P., Ernst Rechenberger, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]

Drewes Buchhandlung, Heinr., Bremen. ☹ Hamburg 62 131. [Dir.]

Dürerhaus Adolf Köhler, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]



- Edda-Verlag Max Ahnert, Cassel, ging an Fritz Werner-Brüggemann über, der Edda-Verlag, Werner-Brüggemann, firmiert. [S. 2./V. 1922.]
- *Evangelische Bücherstube Haisch Komm.-Ges., Hagen (Westf.), Behringhauserstr. 59. Buch- u. Kunsth., Reisebuch. Gegr. 1./I. 1922. (S. 2143. — Deutsche Bank, Fil. Hagen. — Dortmund 6727.) Persönl. haft. Gesellsch.: Frau Luise Haisch geb. Nolf. Geschäftsf.: Profur. Gottlob E. Haisch. Profur.: Walter Schulz. Leipziger Komm.: w. Wallmann. [Dir.]
- Evangelische Buchh. Ernst Holtermann, Magdeburg, ging an Frau Mathilde Emma Wilhelmine verw. Holtermann über. [S. 28./IV. 1922.]
- Gaspary's Verlag, Dr., Berlin. Dem Karl Werner wurde Profura erteilt. [S. 27./IV. 1922.]
- Gosch' Buchh., Max Leithold, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]
- Hachmeister & Thal, Leipzig. Dem Gustav Kühn wurde Profura erteilt. [S. 111.]
- Hakarath's Buchh., Hans, Nachf., (Alex. Kaufmann), Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]
- Hans, Konrad, Hamburg. Der Jnh. Konrad Hans ist 1./V. 1922 verstorben. [S. 108.]
- Heine, Heinrich, Stadthagen. G jetzt: Nationalbank f. Deutschland, Dep.-Kasse Stadthagen; Städt. Sparkasse Nr. 34, Stadthagen. [Dir.]
- Heinrich, Otto, Charlottenburg. Adresse jetzt: Charlottenburg 2, Herderstr. 10. [S. 106.]
- *Hellmann, Richard, Freiburg (Breisgau), Gartenstr. 1. Buchh. u. Antiq. Gegr. 1./V. 1922. Leipziger Komm.: w. Fleischer. [Dir.]
- Höckner's Buchh., C., (Carl Damm) Nachf., Jnh. C. & F. Kulike, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]
- Holze & Pahl vorm. E. Pierson, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]
- Höhler, Carl, Buchhandlung u. Antiquariat, Darmstadt. Dem Otto Carius jr. u. Elisabeth Carius wurde Ges.-Profura erteilt. [S. 108.]
- Höhler, Alexander, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]
- Kreienbrink, G., Verlagsbuchh., Detmold, veränderte sich in Gustav Kreienbrink. [S. 2./V. 1922.]
- *Kulp, F. u. S., Magdeburg, Kastanienstr. 39. Verlag, Reisebh., Vertrieb gewerbl., techn. u. km. Fachliteratur. (S. 4285.) Gegr. 1./IV. 1912. Leipziger Komm.: w. F. E. Fischer. [Dir.]
- Kunz's Musikverlag, Adolf, Berlin, erloschen. [Dir.]
- Landes-Verlag G. m. b. H., Berlin, veränderte sich in Landwirtschaftlicher Verlag G. m. b. H. [S. 27./IV. 1922.]
- *Landwirtschaftlicher Verlag G. m. b. H., Berlin SW. 11, Bernburgerstr. 24/25. Berl. u. Sortbh. Gegr. 1./VIII. 1910. (S. Lügow 2654. — 8—4. — Deutsche Bank, Dep.-Kasse C. — S. 38 225.) Geschäftsf.: Dr. Ernst Vetter. Leipziger Komm.: Goldmar. [S. 27./IV. 1922.]
- Laub'sche Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., (vorm. A. Seehof & Co.), Berlin. S. Norden 1695. G. Commerz- u. Privat-Bank, Dep.-Kasse B. S. 120 627. [Dir.]
- Lauf, Franz, Bad Hall. S. Wien 30 194. [Dir.]
- *Libreria Bocca, Mailand, 21 Corso Vittoria Emanuele. Jnh.: Librerie Italiane Riunite A.-G., Bologna. Geschäftsf.: Profur. E. Brugnatelli. Leipziger Komm.: R. Hoffmann. [Dir.]
- Lunze, Oscar, Buch- u. Papierhandlung, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]
- *Lutnia« Nikodem Szmelter, Posen [Poznań], Garncarsta 9. Musik- u. Instrumh. Gegr. 1919. Leipziger Komm.: w. Breitkopf & Härtel. [Dir.]
- Luzenberger, Jos., Altötting, ging 1./IV. 1922 ohne Pass. käuflich an die Firma Universitätsbuchdruckerei und Verlagsbuchhandlung »Styria«, Graz, über. Der Firmenwortlaut veränderte sich in J. Luzenberger's Nachfolger. [S. 107.]
- Meyer, Edmund, Buchhandlung und Antiquariat, Berlin, ging an Arthur Herz über. [S. 25./IV. 1922.]
- Meyer & Jessen, München. Komm.: Wien, a. Literaria Literarische Vertriebs- u. Propagandagesellschaft m. b. H. [S. 110.]
- *Moderner Volksbuchverlag Karl Krömer, Leipzig-Bo., Lukasstr. 3. Roman-Verlag. Gegr. 15./III. 1922. (S. 61 289. — G. Allgem. Deutsche Credit-Anstalt, Leipzig, Fil. Neustadt, Eisenbahnstr. 53. — S. 48 729.) Leipziger Komm.: a. Franz Winter. [Dir.]
- Romber, Walter, Verlag, Freiburg (Br.), ging an eine G. m. b. H. über, die Walter Romber Verlagsbuchhandlung G. m. b. H. firmiert. Zum Geschäftsf. wurde Walter Romber bestellt. Dem Wilhelm Hohloch wurde Profura erteilt. [S. 109.]
- Morchel's, Heinrich, Buchh., Oskar Schumann, Nachfolger, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]
- Musarion Verlag A.-G., München. Der Name der Profur. Mina Koschland lautet infolge Berehelichung jetzt Mina Schwarzschild. [S. 29./IV. 1922.]
- Raumann's Buch- u. Kunsth., Justus, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]
- *Neudeutsche Buchhandlung Paul Menzner, Magdeburg, Peterstr. 12 I. Sortbh. Spez.: Kunstdrucke, Kunstpostkarten u. Wandervogelschriften. Gegr. 1./I. 1922. (S. 4067. — G. Ortsgirokasse Konto 895.) Leipziger Komm.: u. Neulandhaus Walther Diez. [Dir.]
- *Neudeutscher Volkswirtschaftsverlag G. m. b. H., Charlottenburg 4, Servinusstr. 2. Zeitschr.- u. Buch-Verl. Gegr. 23./I. 1920. (S. Steinplatz 3132. — Tl.: Neuvolkverlag. — G. Direction der Disconto-Gesellschaft, Berlin — S. Berlin 77 889.) Jnh.: Joh. Victor Biermann u. Edmund Biermann. Profur.: Frau Else Heilsmith. Leipziger Komm.: at. Brauns. [Dir.]
- *Nova-Knjžara d. d., Agram [Zagreb] (Jugoslavien), Jlica 92. Buch- u. Paph. Gegr. 1./I. 1921. (S. 1017. — G. Sopotna geresijska Ladruga, Zagreb. — S. 33 805.) Direktor: Sinko Spiegel. — Komm.: Wien, Perles. Leipziger Komm.: w. Thomas Komm. Gesch. [Dir.]
- Orania-Verlag, Oranienburg. S. jetzt: 75. G. ferner: Wiener Bankverein, Wien; Schweizerische Creditanstalt, Zürich. [Dir.]
- Presseverlag Dittberner Fritz Dittberner, (Der Bücherrat des Fachmannes), Berlin. Die Profura des Werner Adermann ist erloschen. Fräulein Gertrud Wichterich wurde Profura erteilt. [S. 108.]
- Quelle & Meyer, Leipzig. Dem Rudolf Schulze wurde Profura erteilt. [S. 25./IV. 1922.]
- Raede & Reize, Großbuch- u. Zeitschriftenhandlung, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]
- Rauschenplat, Aug., Cuxhaven. Dem Gustav Abrecht wurde Profura erteilt. [S. 2./V. 1922.]
- Reinike, Emmanuel, Leipzig. S. 63 489. [Dir.]
- Röhl's, Max, Nachfolger, Johann Ziemann, Myslowitz, ging an die Rattowitzer Buchdruckerei- u. Verlags-A.-G. vorm. G. Siwinna, Rattowitz, über und wird als deren Zweiggeschäft weitergeführt. Leipziger Komm. jetzt: Fleischer. Erstere Firma ist erloschen. [S. 109.]
- Sauniers Buchh., Léon, Stettin. Der Profur. Otto Thiele ist 4./V. 1922 im 57. Lebensj. verstorben. [S. 106.]
- Schreiber, J. F., München. Dem Theodor Haeder, Adolf Wirth u. Wilhelm Weiler wurde Ges.-Profura erteilt. [S. 24./IV. 1922.]
- Schwarz, Dr. Ignaz, Wien. Frau Grete Schwarz wurde Profura erteilt. [Dir.]
- Steinbicker, Otto, Jnh. Georg Flügel, Mörchingen (Lothr.), wurde im Adreßbuch gestrichen, da Verkehr über Leipzig aufgegeben. [Dir.]
- Steiner, Sigmund, Preßburg. S. Leipzig 42 435. [Dir.]
- Strauß, Carl, Nachf. J. Graf, Wiesbaden. Leipziger Komm. jetzt: Franz Winter. [S. 107.]
- Tauchnitz, Bernhard, Leipzig. Die Profura des Max Matthäi ist erloschen. Dem Paul Hempel wurde Profura erteilt. [Dir.]
- Thiele, Oscar, Dresden. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [Dir.]
- Weigmann, C. F., Schweidnitz. Der Mitinh. Georg Lerch ist 6./V. 1922 verstorben. [S. 111.]
- Wiest Nachf., Ernst, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., Leipzig. Paul Schubert ist als Geschäftsf. ausgeschieden. [Dir.]
- Wila Wiener Literarische Anstalt G. m. b. H., Wien. S. ferner: Leipzig 92 283; Zürich VIII—8539. [S. 106.]
- Zentralverlag G. m. b. H., Berlin. Erich Jäger wurde zum weiteren Geschäftsf. bestellt. [S. 26./IV. 1922.]

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Redaktion des Börsenblattes, Leipzig, Buchhändlerhaus, Gerichtsweg 26, zu richten
Vorhergehende Liste 1922, Nr. 108.

Bücher, Broschüren usw.

Bahnhofsbuchhandel, Der. 17. Jahrgang, Nr. 9 vom 5. Mai 1922. Leipzig-Neuditz, Konstantinstr. 8. Aus dem Inhalt: Der große Fremdenstrom.

Behusen, Dr. S., und Dr. W. Genzmer: Die Folgen der Mark-Entwertung für uns und die anderen. Leipzig: Felix Meiner 1921. Ladenpreis M. 15.—

Die auf der trefflichen Schrift »Valuta-Elend und Friedensvertrag« der gleichen Verfasser aufgebaute Broschüre gibt auf 127 Seiten eine erschöpfende Darstellung unserer Währungsfrage und ihrer Auswirkungen im In- und Auslande. Je mehr die wirtschaftlichen Nöte auch dem Buchhandel zum Bewußtsein kommen, und je mehr er nach Schutzmaßnahmen gegen ihre Folgen suchen muß, desto mehr wird er sich auch mit diesem wirtschaftlichen Problem befassen müssen, und hier dürfte die genannte Schrift zur Orientierung aufs beste geeignet sein. Sie wird auch für die Beurteilung der Valutaordnung manchen Beitrag liefern können.

Buch, Das deutsche. 2. Jahrg., Heft 4 vom April 1922. Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Auslandsbuchhandel, E. V., Leipzig. Aus dem Inhalt: Wie man berühmt wird. Aus den Lebenserinnerungen von Paul Deussen. — Dr. R. Wolff: Welt- u. Nationalgeschichte der Nachkriegszeit. — Dr. Fr. Michael: Unser Wissen. Neue deutsche Lexika. — Dr. K. Blanck: Neue deutsche Erzählungen.

Bücherpost, Die. 4. Jahrgang, Nr. 9 vom 1. Mai 1922. Frankfurt a. M., Ribbastr. 74. Verlag der »Bücherpost«. Inhalt: Neuerscheinungen des deutschen Buchhandels.

Buch- und Zeitschriftenhandel, Der. 43. Jahrgang, Nr. 19/20 vom 7. Mai 1922. Berlin. Aus dem Inhalt: Was wird?

Buchhändler-Zeitung, Allgemeine. 24. Jahrgang, Nr. 18 vom 4. Mai 1922. Berlin. Aus dem Inhalt: Der Buchhandel. — Ein Niloliteratur. — Neue Bedingungen der Leipziger Kommissionäre.

— Nr. 19 vom 11. Mai. Aus dem Inhalt: Der Straßenhandel mit Büchern und Zeitschriften. — Aus dem Buchdruckgewerbe.

Dichter u. Bühne. Meister der Oper. Eine Literatur- und Musikgeschichte für Theaterbesucher. Frankfurt a. M.: Patmos-Verlag (Verlag des Bühnenvolksbundes). Ladenpreis Einzelheft M. 2.—, die ganze Sammlung 60 Hefte in 4 geschmackvollen Enveloppen M. 140.—

Die 60 Hefte dieser Sammlung stellen einen Ersatz für eine Literaturgeschichte, eine Geschichte der Musik und des Theaters dar, in mancher Hinsicht leisten sie aber sogar mehr als die üblichen Darstellungen, in jedem Falle sind sie handlicher und für eine rasche Orientierung geeigneter. Unter den Verfassern befinden sich sehr gute Namen, Fachleute, die zweifelsohne als gediegene Sachkenner und Praktiker imstande sind, die Führung für Aufklärung und Interessierung zu übernehmen. Infolgedessen erscheint die Sammlung für die Handbibliothek des Sortimenters recht geeignet. Er wird es insbesondere begrüßen, hier auch über die allerneuesten Erscheinungen der letzten Gegenwart schon das ein und andere zu finden. Die Sammlung ist herausgegeben unter Mitwirkung des Deutschen Bühnenvolksbundes, und der Buchhandel wird sich dafür auch deswegen interessieren, weil die vom Bühnenvolksbund betriebene Gründung von Ortsausschüssen und Theatergemeinden geeignet sein dürfte, dem Buchhandel bei der Erschließung weiterer Absatzgebiete gute Dienste zu leisten. Näheres darüber findet man in den Vierteljahrsheften des Bühnenvolksbundes, die unter dem Titel »Theaterpolitik« im gleichen Verlag erscheinen.

Dux, Wilhelm und W. Lambach: Die Kartei des Kaufmanns. Mit 41 Abbildungen und Vordrucken. [Violet's Globus-Bücherei.] Stuttgart: Wilhelm Violet 1922. VI, 105 S. Kl. 8°. Pbd. Ladenpreis M. 20.—

Echo, Das literarische. 24. Jahrgang, Heft 16 vom 15. Mai 1922. Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt. Aus dem Inhalt: F. Brie: Die jungamerikanische Bewegung. — F. Schönemann: Dorothy Canfield, eine neue amerikanische Romanschriftstellerin. — E. Stranik: Die Gebärde. — Stefan Zweig: Provisorisches über Rudolf Pannwitz.

Handweiser, Literarischer. 58. Jahrgang, Heft 5 vom Mai 1922. Freiburg i. B., Herder & Co. G. m. b. H. Aus dem Inhalt: G. Schulemann: Die Ideale des Ostens. — M. Rodenbach: Neue Lyrik. — M. Ettlinger: Geisteswissenschaften und Naturwissenschaften.

Heimann, Erich, Jena, Fürstengraben 7: Lagerverzeichnis 1: Wirtschaftswissenschaften. Ausgegeben am 1. Mai 1922. 15 S. Mit 1 Bildnis.

Herder & Co., G. m. b. H., Verlagsbuchhandlung, Freiburg i. B.: Neue Preisliste. 31 S. 2°.

Herrmann, Johannes, Zwickau (Sa.): Verlagsverzeichnis: Gute Bücher fürs christliche Haus. 24 S. Mit Abbildungen.

— **Wochenabreißkalender 1922**: Das rechte Buch zur rechten Zeit. 52 Bücher- und Bestellzettel. Mit farbigem Titelblatt. 8°.

Initiale, Die. Eine Zeitschrift für Bücherfreunde. 2. Jahr, 1. Heft. Januar 1922. Wien, Ed. Strache. Aus dem Inhalt: Goethe: Die Natur. — André Suarès: François Villon. — J. Gregor: Meine Bearbeitung des Rosenromans. — R. Brettschneider: Gedanken eines Preisrichters.

Kantate-Festgaben 1922:

a) Verteilt zum Kantate-Festessen des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler:

Speisenfolge, Mit 8 Bildern von George Cruikshank zu: Die Flasche. Eine Geschichte in 8 Bildern. (Erschienen 1848 und 1856 bei J. J. Weber in Leipzig.) 12 Bl. 8°.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. Kantate-Festnummer vom Sonntag, dem 14. Mai 1922. 4 S. 4°.

Salutalied. Gesungen zum Kantate-Essen 1922. Von -H. 1 Bl.

Sauberhut, Der. Ein Märchen. Text und Bilder von E. Rohde. 32 S. 8°. Klwb. Überreicht durch den Jugendschriftenverlag Abel & Müller in Leipzig.

Kantatekalender und Notizblock der Firmen: Pierersche Hofbuchdruckerei, Stephan Geibel & Co. in Altenburg, C. G. Naumann, G. m. b. H. in Leipzig und Julius Hager in Leipzig. Leder.

Notizblock der Grossbuchbinderei H. Sperling in Leipzig und Berlin. Mit Bleistift. Leder.

b) den Teilnehmern der Kantatefeier 1922 des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Leipzig gewidmet:

Kantate-Notizbuch. Gestiftet von den Firmen C. G. Naumann, G. m. b. H., Julius Hager und Sieler & Vogel, sämtlich in Leipzig. Lwd.

Koehler & Volckmar A.-G. & Co., Leipzig: Barsortiments-Wahlzettel Nr. 44: Buch-Woche 1.—25. April. — Nr. 45: Biographien. — Nr. 46/47: Sport und Spiel. — Nr. 48: Neue Romane. — Nr. 49: Buch-Woche 26. April—2. Mai. — Nr. 50: Schöne Literatur. — Nr. 51: Literaturgeschichte. — Nr. 52: Für Wald und Flur.

— Einlage Nr. 172 (Mai) in das auswechselbare Schaufensterplakat: Neue Bücher, von denen man spricht. 30x18 cm.

Medizinische Literatur. Ein Verzeichnis der neuesten deutschen und ausländischen Erscheinungen auf dem Gebiete der gesamten Medizin (einschl. der Dissertationen) nebst kritischen Besprechungen. Herausgegeben von Dr. Freudenberg. 22. Jahrgang, Nr. 1. Leipzig, Benno Koenig Verlag. Preis jährlich 36 Mk. Erscheint monatlich.

Minoprio, Dr. J.: Die Weltbildung des Kaufmanns. 3. völlig neubearbeitete Auflage von Wilhelm Vogel. Berlin: Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft S. Simon 1922. Ladenpreis Ganzleinen M. 48.—

Das nunmehr in 3. Auflage vorliegende Buch gibt auf 244 Seiten einen Überblick über das wichtigste kaufmännische Allgemeinwissen. Den Buchhandel werden dabei in erster Linie die Ausführungen über die Messen, die Organisation des Kleinhandels und des Konsums, die Möglichkeiten der kaufmännischen Fortbildung, die Bedeutung der Reklame und der Presse, die Organisation der Angestellten interessieren. Auch hier finden sich wertvolle Zusammenfassungen über die wirtschaftliche Lage Deutschlands nach dem Kriege, über die Begriffe »Planwirtschaft« und »Sozialisierung«, Fragen also, an denen der Buchhandel unter den heutigen Verhältnissen nicht vorübergehen kann, und bei denen er jedes Hilfsmittel zur raschen Erörterung dankbar begrüßen wird.

Musikalienhandel und Vereins-Wahlzettel. 24. Jahrgang, Nr. 36 vom 5. Mai 1922. Leipzig. Aus dem Inhalt: Hans Sitt.

Musikalienverleger-Liste mit Angabe der zur Zeit erhobenen Teuerungszuschläge. Nach dem Stand vom 1. Mai 1922. Nr. 7. Herausgegeben vom Deutschen Musikalien-Verleger-Verein. 4. S. Folio.

Universitätsdruckerei H. Stürtz, A.-G., Würzburg: Berichte des Vorstandes und des Aufsichtsrates über das XIII. Geschäftsjahr 1921. 13 S. 4°.

Vierteljahrsschrift für angewandte Bücherkunde. Herausgegeben von G. A. E. Bogeng. Jahrgang 3, Heft 4. Berlin-Nikolassee, Max Harrwitz. Preis für den Jahrgang Mk. 120.—. Aus dem Inhalt: Christian Donalitus. — Die Autor-Illustration. — Format und Paginierung. — Jean Baptiste Louvet de Couvray. — Anzeigen.

Zeitungsbuchverlag. 23. Jahrg., Nr. 18 vom 5. Mai 1922. Berlin. Aus dem Inhalt: Zeitungsnot und Handelskammern. — A. Ebner: Die Presse und der § 193 des StrGB.

Zeitschriften- und Zeitungsaufsätze.

Achtstundentag, Um den. Leipziger Neueste Nachrichten vom 9. Mai 1922.

— Wirtschaftsminister A. Fellisch: Achtstundentag und Menschenökonomie. Die Glocke. 8. Jahrg., Nr. 7 vom 15. Mai 1922. Berlin: Verlag für Sozialwissenschaft.

— Zimmermann: Vom Achtstundentage. Deutsche Handels-Wacht. 29. Jahrgang, Nr. 14 vom 10. Mai 1922. Hamburg 36, Holstenwall 3—5.

Bibliophilie. — Fedor v. Zobeltitz: Bibliophile Neuheiten. Der Tag vom 4. Mai 1922. Expedition: Berlin.

u. a. werden einige Privatdrucke von bibliophilen Gesellschaften besprochen.

Bibliotheken. — Leipziger Bildungsstätten: Die öffentlichen Bibliotheken. Leipziger Tageblatt vom 7. und 14. Mai 1922.

Casanova, Der hundertjährige. Von Georg Wittowski. Leipziger Tageblatt vom 7. Mai 1922.

Bringt u. a. einige Angaben über die erste deutsche und französische Ausgabe der Memoiren. Das Original-Manuskript befindet sich bekanntlich im Besitz der Fa. J. A. Brockhaus in Leipzig.

Druckpresse, Die. (Leipziger buchgewerbliche Werkstätten). Von W. Gule. Leipziger Tageblatt vom 9. Mai 1922.

Fälschungen. Von Jacques Rosenthal. Mitteilungen des Verbandes des Deutschen Kunst- und Antiquitätenhandels, e. V. München, Maximilianstr. 7.

Film. — Paul Jess: Die »Licentia poetica« im Film. Tägliche Rundschau, Beilage vom 7. Mai 1922. Expedition: Berlin.

Luzussteuer. — R. A. Dr. v. Stolkenberg: Die Befreiung von der Kleinhandelsluzussteuer. Leipziger Tageblatt vom 11. Mai 1922.

Papiernöte. Von Studiendirektor Dr. Ramer. Leipziger Neueste Nachrichten vom 7. Mai 1922.

Im Anschluß an die Papiernöte unserer Zeit berichtet der Verfasser von zwei Ereignissen, die die Einstellung der Ausfuhr von Papyrus aus Ägypten zur Folge hatten. Das erste Mal im dritten Jahrh. v. Chr. und das zweite Mal im Jahre 640 n. Chr., als Omar's Feldherr Amer ibn el As Ägypten eroberte.

Postwesen. — Rich. Degen: Die Reform der Reichspost. Leipziger Neueste Nachrichten vom 7. Mai 1922.

Antiquariats-Kataloge.

Deighton, Bell & Co. Ltd., Cambridge: Catalogue 30: Valuable and interesting books in various languages dealing with Art and archaeology, History, Philosophy, Science, Theology and General literature. 26 S. 727 Nrn.

Gilhofer & Ranschburg, Wien I, Bognergasse 2: Katalog 145: Exlibris des 15.—19. Jahrh. 45 S. 667 Nrn.

Hiersemann, Karl W., Leipzig, Königstr. 29: Katalog 507: Bibliographie, Buch- u. Schriftwesen, Inkunabeln. Enth. die Bibliothek des † Dr. A. Graesel. 71 S. 858 Nrn.

Internationaal Antiquariaat (Menno Hertzberger), Amsterdam, Singel 364: Catalogue 8: Nouvelles acquisitions: Aérostation, Bibliographie, Costumes, Erasmus, Funérailles, Gastronomie, Incunables, Larrons, Parfums, Robinsonades, Tenue de livres, etc. 40 S. 391 Nrn.

Koehlers Antiquarium, K. F., Leipzig, Täubchenweg 21: Neuerwerbungen Heft 44: Americana. 16 S. 385 Nrn.

— Heft 45: Klassische Philologie, 16 S. 367 Nrn.

— Heft 46: Chemie, Physik. 14 S. 380 Nrn.

Lepke's Kunst-Auctions-Haus, Rudolph, Berlin W. 35, Potsdamerstr. 122 a—b: Katalog 1886: Moderne Gemälde, Kunstgewerbe, Antiquitäten, Kupferstiche. 38 S. 781 Nrn. Mit 10 Tafeln. Versteigerung: 23. u. 24. Mai 1922.

Naubert, Curt, Leipzig-Gohlis, Briestr. 20: Liste 8: Radierungen und Schabkunstblätter holländ. Künstler des 17.—19. Jahrh. 4 S. 33 Nrn. 12^o.

Röder, Oscar, Leipzig-R., Perthesstr. 8: Katalog 23: Romantica. 32 S. 756 Nrn.

Kleine Mitteilungen.

Kantate-Feier des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Leipzig. — Die am vergangenen Sonntag, dem 14. Mai, im Theaterssaal des Kyffhäuserpalastes zum 14. Male veranstaltete traditionelle Kantate-Feier der Leipziger Buchhandlungsgehilfen erbrachte wieder den Beweis, welcher Beliebtheit sich diese Feier erfreut. Schon lange vor Eröffnung des Saales hatte sich eine große Teilnehmerschar angesammelt, die ungeduldig des Einlasses harnte, und als der 1. Vorsteher Herr Ernst Münz die Feier eröffnete, konnte er mit Freuden feststellen, daß der Einladung wieder wie im vorigen Jahre sehr zahlreich entsprochen worden war. In einem dreifachen Hoch auf das deutsche Vaterland, das lebhaften Widerhall fand, klang seine Ansprache aus. Hierauf begannen die Darbietungen. Der Festausschuß unter der bewährten Leitung des Herrn Max Fischer hatte alle Vorbereitungen getroffen, um die Veranstaltung recht fröhlich und genussreich zu gestalten. Keine Nummer des Programms versagte ihre Wirkung auf die beifallfreudigen Teilnehmer. Den Reigen eröffnete Herr Oberlehrer Löwe mit einem Vortrage: Max und Moritz; gemeinsam mit seinem Sohne sang er dann noch eine Szene aus dem »Waffenschmied« von Vorhies, die sehr gut gestel. Das Beserquartett erfreute alle mit seinem herrlichen Gesang. Ebenso reichen Beifall erntete der Humorist Schott mit seinen Couplets. Für die nötige Stimmung sorgte das Busch-Quartett mit seinen humoristischen Vorträgen. Den Höhepunkt des Abends bildete das seine Wirkung nie verfehlende Theaterstück: »Lottchens Geburtstag«, von Ludwig Thoma, das von Mitgliedern der Theater-Vereinigung »Frohinn« glänzend gespielt wurde und allen Mitwirkenden reichen Beifall eintrug. In den Pausen fanden Musikvorträge statt, und im Nebensaal kamen die Anhänger der Göttin Terpsichore zu ihrem vollen Rechte. Zur Verteilung gelangte auch wieder das beliebte Kantate-Taschenbuch, dessen Druck, Einband und Papier die Leipziger Firmen C. G. Naumann G. m. b. H., Julius Hager und Sieler & Vogel in dankenswerter Weise gestiftet hatten. Die graphische Kunstanstalt Dr. Trenkler & Co. in Leipzig-Stötteritz hatte sich mit Ansichtspostkarten an der Stiftung beteiligt. Auch eine reichhaltig ausgestattete Tombola war aufgestellt, die so lebhaften Zuspruch fand, daß schon nach kurzer Zeit sämtliche Lose ausverkauft waren. Nur allzu schnell enteilten die schönen Stunden, die allen Festteilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben werden. C. Str.

Im Deutschen Buchgewerbehaus zeigt die »Staatliche Meßbildanstalt« eine neue Serie ihrer Photographien: »Deutsche Dome«. Bestellungen auf die Photographien werden angenommen. Gleichzeitig findet die alljährliche Kantate-Bücherausstellung statt. Diese Ausstellung ist nur eine Schauausstellung. Eintritt für beide Ausstellungen frei. Ausstellung: Wochentags von 10—4 Uhr und Sonntags von 11—1 Uhr.

Personalnachrichten.

Ernennung zum Ehrendoktor. — Die Juristische Fakultät der Berliner Universität hat den Leiter der Vereinigung wissenschaftlicher Verleger, Herrn Verlagsbuchhändler Dr. phil. Walter de Gruyter, anlässlich seines 60. Geburtstages wegen seiner Verdienste um die Rechtswissenschaft zum Ehrendoktor ernannt.

Aus der Musikgelehrtenwelt. — Die Deutsche Musikgesellschaft (Sitz in Leipzig) wählte an Stelle des krankheitshalber am Vorjahr verhinderten Berliner Musikhistorikers Hermann Krehschmar den Leipziger Professor der Musikwissenschaft Dr. Hermann Albert zum ersten Vorsitzenden. Die Gesellschaft plant für den Herbst 1923 einen deutschen musikhistorischen Kongreß allergrößten Stiles.

Gestorben:

am 12. Mai Herr Franz Bucher in Ellwangen, der seit 1905 die alte, 1838 gegründete J. Heß'sche Buchhandlung geführt hat.

Herr Bucher wurde beim Fischen an der Jagst von einem Unwohlsein befallen, das in kurzer Zeit durch Herzlähmung zum Tode führte. Bei seiner Beisetzung kam in erhebender Weise die Liebe und Verehrung zum Ausdruck, die sich der Verstorbene in seinem Wirkungskreise zu erwerben verstanden hatte.

Verantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 20 (Buchhändlerhaus).

Neu!

Neu!

Soeben erschienen:

Ⓩ

Ⓩ

R D F

Jahrbuch des Reichsvereins
Deutscher Feuerwehr-Ingenieure

1922

Herausgegeben im Auftrage des R D F
vom Presseausschuss

1. Jahrgang

★

Broschiert M. 30.—, gebunden M. 40.—
Nur bar mit 25 % Rabatt

Guido Hackebeil A.-G., Buchdruckerei und Verlag
Berlin S 14, Stallschreiberstr. 34/35

Bitte in die Schaufenster!

Soeben erschienen: M. 10.—

Ⓩ

Flugschriften
des Anker-Verlags

M. 10.— ordinär
mit 40%

80 Exemplare
(5 Kilopaket)
mit 45%



von
General d.J.-a.D.
v. Eisenhart-
Kotbe.

Eine unentbehrliche Ergänzung
zum Kronprinzenbuch!

Rustlieferung nur:
F. Doldmar in Leipzig
und
Berliner Kommissionsbuchhdlg., Berlin



Ⓩ

Mitteilung und neue Preise

Deutsch Literarisches Institut

Verlagsbuchhandlung

Berlin W 35, Magdeburger Straße 27

Wir haben die Preise für unsere nachfolgenden Werke erhöht
und empfehlen zur gest. Verwendung:

Im blühenden Garten

Erstes Buch

Neue deutsche Märchen

Herausgegeben von Hans Sturm mit Beiträgen von Jrmg.
Freyer, Wilh. Matthiesen, Elisab. Greitsch, Ernst Borkowsky,
Gustav Halm, Lore Höltz, Martha Große, Georg Panzer, Ria
Weil, Franz Mahlke. Einband u. Buchschmuck Bild. Pohlman.
Mod. Oktav, gute vornehme Ausstattung. Holzfreies Papier,
reich illustriert.

Preis M. 40.— (letzter Preis M. 30.—)

Glänzende Aufnahme bei Publikum und Presse:

Tägl. Rundschau, 30. III. 22: ... Märchen nicht nur für die Jugend,
sondern auch für die, die hinaustreten ins Leben und in des
Lebens Kämpfen sich in die Gefilde der Jugend sehnen. Die
Märchen sind eine köstliche Gabe für stille Stunden ...
Kölnische Zeitung, 1. IV. 22: ... Es sind Märchen von Gegen-
wartsmenschen für Menschen der Gegenwart geschrieben, fein
und abgewogen in Klang und Erzählweise, dichterisch im Ge-
danken und in der Formung, oft kindlich erfunden und dennoch
bewußt geistig auch, wie es natürlich ist, stofflich in Gebiete
gelegt, die das Volksmärchen nicht gekannt hat und kennen
konnte. Der Gedanke ist ungemein glücklich ...

Versorgungstatachismus

Die Versorgung und Fürsorge für die Kriegsbeschädigten und
Kriegshinterbliebenen an Hand der geltenden Gesetzesvorschriften
in Frage und Antwort von Dr. Georg Panzer

Preis M. 12.— (letzter Preis M. 7.—)

Hofius, F., Dr. jur.,

Liberalismus, Sozialismus, Solidarismus

Preis M. 2.50 (letzter Preis M. 2.—)

Lampe, H., Dr. jur.,

Die neue Währung?

Preis M. 3.— (letzter Preis M. 2.—)

Wir übernehmen aus dem Verlage U. Bertinetti, Berlin, die
Restauflage nebst Verlagsrecht:

Frühlingstage in Italien und auf Sizilien

von Dr. P. Siedler

Friedensausstattg., holzfr. Papier, 76 S. Ganzln. mit Goldpressung
Preis nur M. 15.— (Neuaufgabe kostet ca. M. 40.—)

In dem Buche liegt mehr, als die Reisebeschreibung einer inter-
essanten Reise vor; es ist auch eine ansprechende Natur- und
Kulturstudie.

Bestellzettel liegt bei.

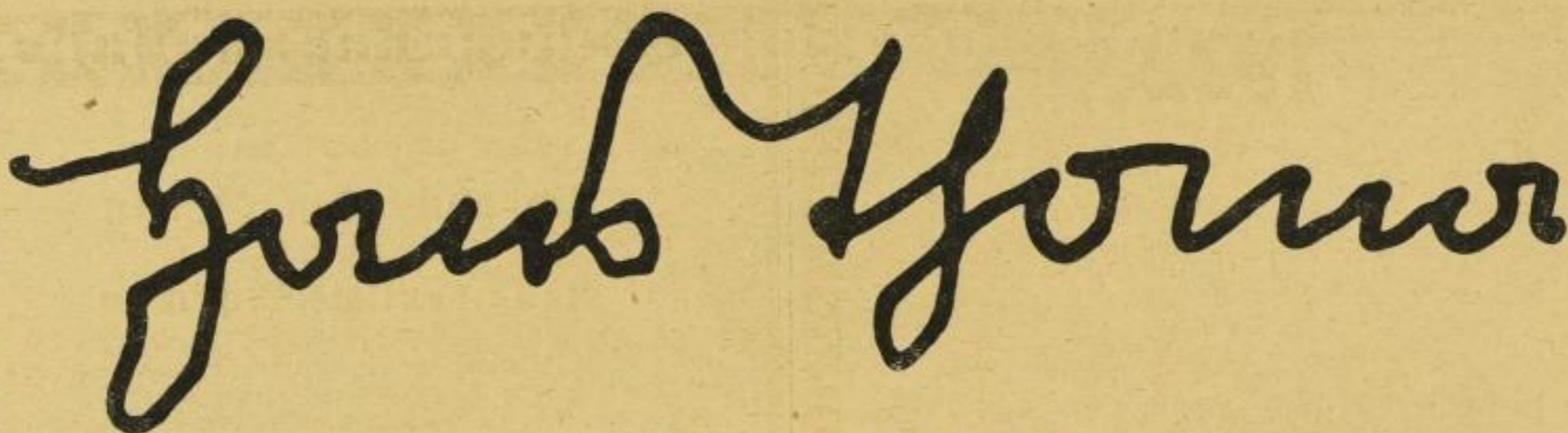
Deutsch Literarisches Institut

Berlin W 35, Magdeburger Straße 27

Z

Nur einmal hier angezeigt!

Meister



hat anlässlich seines 82. Geburtstags
ein Aquarell geschaffen, das er dem ihm gewidmeten Lied

An Hans Thoma

gedichtet von Kurt Karl Eberlein
komponiert von Franz Philipp, dem Freiburger Tonmeister
— in Farben originalgetreu wiedergegeben — als Kunstbeilage
gespendet hat.

Der Meister hat in reizvoller Farbigkeit den Wunderhornknaben,
auf einem Schimmel reitend, in eine deutsche Landschaft hineingestellt.

Vertragsgemäß wird das Kunstblatt in keiner anderen Form in
den Handel kommen.



Es erschienen zwei Ausgaben:

- Einmalige Vorzugsausgabe in 100 nummerierten Stücken auf echtem Bütten, das Kunstblatt
von Meister Hans Thoma eigenhändig unterzeichnet, in deutschem Japanumschlag mit echter
Seidenschmuck geheftet M. 200.—
Einfache Ausgabe auf bestem holzfreiem Papier mit Kunstbeilage in Umschlag geheftet M. 40.—

Verfand erfolgt zwischen Pappen nur direkt
Bestellungen direkt erbeten

C. F. Schultheiß, Musikverlag, Ludwigsburg